

TECTRO

TD 110



D	GEBRAUCHSANWEISUNG	2
E	INSTRUCCIONES DE USO	22
F	MANUEL D'UTILISATION	42
GB	OPERATING MANUAL	62
I	ISTRUZIONI D'USO	82
NL	GEBRUIKSAANWIJZING	102

Sehr geehrte Damen und Herren,

herzlichen Glückwunsch zum Kauf Ihres Entfeuchters! Sie haben ein hochwertiges Produkt erworben, das Ihnen jahrelang Freude machen wird, vorausgesetzt, Sie benutzen das Gerät vorschriftsmäßig. Lesen Sie daher zunächst diese Gebrauchsanweisung, so dass Sie wissen, wie Sie Ihren Entfeuchter seiner optimalen Lebensdauer zuführen.

Wir wünschen Ihnen viel Komfort mit Ihrem Entfeuchter.

Mit freundlichen Grüßen

PVG Holding B.V.

Kundendienstabteilung

1 LESEN SIE ZUNÄCHST DIE GEBRAUCHSANWEISUNG.

2 WENDEN SIE SICH IM ZWEIFELSFALL AN IHREN FACHHÄNDLER.

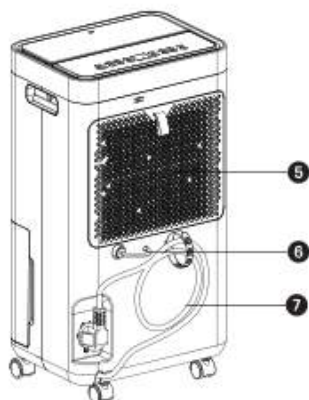
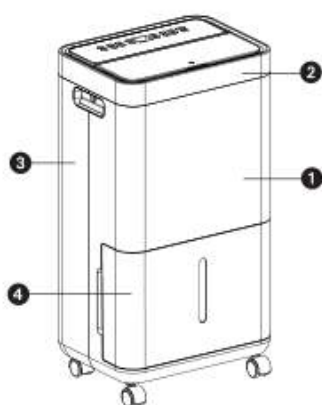


Fig. 1

HAUPTBAUTEILE

- ① Frontplatte
- ② Obere Abdeckung
- ③ Rückwand
- ④ Wassertank
- ⑤ Gitter + Luftfilter
- ⑥ Wasseranschluss
- ⑦ Netzkabel

WAS SIE VORHER WISSEN MÜSSEN

Lesen Sie bitte vor der Anwendung des Geräts sorgfältig die Bedienungsanleitung und bewahren Sie sie für eine zukünftige Einsichtnahme auf. Das Gerät nur dann installieren, wenn die örtlich geltenden bzw. nationalen Vorschriften, Verordnungen und Normen erfüllt sind. Dieses Produkt ist für den Gebrauch als Luftentfeuchter in Wohngebäuden bestimmt, und darf nur in trockener Umgebung, unter normalen Haushaltsverhältnissen, in Wohnräumen, Küchen und in Garagen verwendet werden. Das Gerät eignet sich ausschließlich für den Anschluss an geerdete Steckdosen mit einer Netzspannung von 220-240 Volt / ~50 Herz.

ALLGEMEIN

- Für ein optimales Resultat sollten Sie das Gerät nicht zu nahe an einen Heizkörper oder eine andere Wärmequelle stellen.
- Achten Sie darauf, dass alle Fenster geschlossen sind; nur dann ist höchste Effizienz möglich.
- Die Entfeuchtungsleistung hängt von der Temperatur und der Luftfeuchtigkeit im Raum ab. Es ist normal, dass bei einer niedrigen Temperatur weniger Feuchtigkeit entfernt wird.
- Achten Sie darauf, dass der Luftfilter sauber bleibt. Dies verhindert unnötigen Energieverbrauch und gewährleistet ein optimales Ergebnis.
- Wenn der Stecker einmal aus der Steckdose gezogen wurde, springt das Gerät auf Grund der automatischen Verzögerung zum Schutze des Kompressors erst nach drei Minuten wieder an.



WICHTIG

Das Gerät muss immer über eine geerdete Steckdose angeschlossen werden. Sie sollten das Gerät auf keinen Fall anschließen wenn der Stromanschluss nicht geerdet ist. Der Stecker sollte immer leicht zugänglich sein wenn das Gerät angeschlossen ist. Lesen Sie diese Bedienungsanleitung bitte sorgfältig durch und befolgen Sie die Anweisungen.

Kontrollieren Sie vor dem Anschließen ob:

- die Netzspannung mit den Angaben auf dem Typenschild übereinstimmt;
- Steckdose und Stromanschluss für dieses Gerät geeignet sind;
- der Stecker des Gerätes in die Steckdose passt;
- das Gerät auf einer stabilen und flachen Grundfläche steht.

Lassen Sie die elektrische Anlage von einem Fachmann überprüfen wenn Sie sich nicht sicher sind, dass alles in Ordnung ist.

- Dieses Gerät darf nicht von körperlich, geistig oder sensorisch eingeschränkten Personen (oder Kindern) benutzt werden oder von Personen, die unzureichende Erfahrung und Kenntnisse haben, es sei denn dies erfolgt unter Aufsicht und Anleitung zur Verwendung des Geräts durch jemanden, der für die Sicherheit dieser Personen zuständig ist.
- Dieses Gerät wurde gemäß CE-Sicherheitsnormen produziert. Dennoch sollten Sie – wie bei jedem elektrischen Gerät – vorsichtig sein.
- Die Luftzufuhr und das Luftabfuhrgitter niemals abdecken.
- Leeren Sie den Wasserbehälter bevor Sie das Gerät verschieben.

- Das Gerät auf keinen Fall mit Chemikalien in Berührung bringen.
- Das Gerät auf keinen Fall mit Wasser in Berührung bringen, mit Wasser besprühen oder in Wasser tauchen.
- Stecken Sie keine Gegenstände in die Öffnungen des Gerätes.
- Ziehen Sie immer erst den Stecker aus der Steckdose bevor Sie das Gerät oder Teile des Gerätes reinigen oder ersetzen.
- Schließen Sie das Gerät niemals über eine Verlängerungsschnur an. Sollte keine geeignete geerdete Steckdose zur Verfügung stehen, so lassen Sie diese von Ihrem geprüften Installateur anlegen.
- Kinder sind zu beaufsichtigen, um sicherzugehen, dass sie nicht mit dem Gerät spielen.
- Lassen Sie eventuelle Reparaturen ausschließlich von einem geprüften Installateur oder von Ihrem Lieferanten ausführen. Befolgen Sie die Anweisungen zur Pflege des Gerätes.
- Ziehen Sie immer den Stecker aus der Steckdose wenn das Gerät außer Betrieb ist.
- Lassen Sie ein beschädigtes Stromkabel ausschließlich vom Lieferanten oder einer befugten Person / Kundendienststelle ersetzen.
- Dieses Gerät kann von Kindern ab 8 Jahren und Personen mit eingeschränkten physischen, sinnlichen oder geistigen Fähigkeiten oder einem Mangel an Erfahrung und Wissen verwendet werden, wenn sie in die sichere Nutzung des Geräts eingewiesen wurden und die damit einhergehenden Gefahren verstanden haben.
- Kinder sollten nicht mit dem Gerät spielen.
- Reinigungs- und Wartungsarbeiten sollten nicht von Kindern ohne Aufsicht ausgeführt werden.
- Wenn das Netzkabel beschädigt ist, müssen Sie es zur Vorbeugung von Gefahr von einer von Tectro

anerkannte Kundendienststelle oder von entsprechend befugten Personen auswechseln lassen.



VORSICHT!

- Benutzen Sie das Gerät auf keinen Fall mehr wenn das Stromkabel oder der Stecker beschädigt sind. Klemmen Sie das Stromkabel nicht ab und verhindern Sie Kontakt mit scharfen Kanten.
- Nicht-Befolgen der Sicherheitsvorschriften kann zum Ausschluss der Garantie führen.
- Betreiben Sie den Entfeuchter nicht im Bad oder an Orten, an denen (Spritz-) Wasser in das Gerät gelangen kann.

Spezifische Informationen zu Geräten mit Kältemittelgas R290.

- Lesen Sie aufmerksam alle Warnhinweise.
- Wenn Sie das Gerät abtauen und reinigen, verwenden Sie keine Werkzeuge, die nicht vom Hersteller empfohlen wurden.
- Das Gerät muss in einem Bereich ohne durchgehende Entzündungsquelle (Bsp.: offene Flammen, laufende Gas- oder Elektrogeräte) aufgestellt werden.
- Nicht durchstechen oder verbrennen.
- Dieses Gerät beinhaltet Y g des Kältemittelgases R290 (siehe Nennwertaufkleber auf der Geräterückseite).
- R290 ist ein Kältemittelgas, das den entsprechenden europäischen Richtlinien zur Umwelt entspricht. Nicht auf den Kältemittelkreislauf einstechen. Achten Sie darauf, dass die Kältemittel möglicherweise keinen Geruch haben.
- Wenn das Gerät in einem unbelüfteten Raum

aufgestellt, in Betrieb genommen oder gelagert wird, muss der Raum so konzipiert sein, dass die Ansammlung von Kältemittellecks vermieden wird, was aufgrund der möglichen Entzündung des Kältemittels durch elektrische Heizgeräte, Öfen oder eine andere Entzündungsquelle andernfalls zu einer Brand- oder Explosionsgefahr führen würde.

- Das Gerät muss so gelagert werden, dass ein mechanisches Versagen verhindert wird.
- Personen, die den Kältemittelkreislauf bedienen oder daran arbeiten, müssen die entsprechende Zertifizierung durch eine zugelassene Organisation besitzen, um das Fachwissen im Umgang mit Kältemitteln gemäß einer spezifischen Evaluierung sicherzustellen, die von Industrieverbänden anerkannt wird.
- Reparaturen müssen basierend auf den Empfehlungen des Herstellers durchgeführt werden.

Wartungs- und Reparaturarbeiten, welche die Unterstützung einer weiteren qualifizierten Person erfordern, müssen unter Aufsicht einer Person durchgeführt werden, die im Umgang mit brennbaren Kältemitteln geschult ist.

Das Gerät ist an einem Ort zu installieren, zu betreiben und zu lagern, dessen Fläche mehr als 4 m² beträgt. Das Gerät ist an einem gut belüfteten Ort zu lagern, an dem die Raumgröße der für den Betrieb vorgegebenen Raumgröße entspricht.

Erläuterung der auf dem Gerät angezeigten Symbole (nur für das Gerät mit dem Kältemittel R32/R290):

	WARNUNG: Dieses Symbol zeigt an, dass in diesem Gerät ein brennbares Kältemittel verwendet wird. Wenn das Kältemittel austritt und einer externen Zündquelle ausgesetzt wird, besteht Brandgefahr.
	ACHTUNG: Dieses Symbol weist darauf hin, dass das Benutzerhandbuch sorgfältig gelesen werden sollte.
	ACHTUNG: Dieses Symbol weist darauf hin, dass die Installationsanleitung sorgfältig gelesen werden sollte.
	ACHTUNG: Dieses Symbol zeigt an, dass das technische Handbuch sorgfältig gelesen werden sollte.

ANWEISUNGEN ZUR REPARATUR VON GERÄTEN MIT R290

1. ALLGEMEINE ANWEISUNGEN

Diese Gebrauchsanleitung ist für die Nutzung durch Personen mit angemessenem Wissen über Elektrik, Elektrotechnik, Kältemittel und Maschinenbau vorgesehen.

1.1 Überprüfen Sie den Bereich

Bevor Sie mit der Arbeit an Systemen beginnen, die entflammbares Kältemittel enthalten, sind Sicherheitsprüfungen erforderlich, um sicherzustellen, dass die Entzündungsgefahr minimiert ist. Bei der Reparatur des Kühlsystems sind folgende Vorkehrungsmaßnahmen zu treffen, bevor mit der Arbeit am System begonnen wird.

1.2 Arbeitsvorgang

Die Arbeiten sind in einem kontrollierten Verfahren durchzuführen, um das Risiko von entflammbarem Gas oder Dämpfen während der Durchführung der Arbeiten zu minimieren.

1.3 Allgemeiner Arbeitsbereich

Das Wartungspersonal und andere, die in jenem Bereich arbeiten, sind über die Art der durchgeführten Arbeiten in Kenntnis zu setzen. Arbeiten in geschlossenen Räumen sind zu vermeiden. Der Bereich um den Arbeitsbereich ist abzutrennen. Stellen Sie sicher, dass die Bedingungen in dem Bereich durch die Kontrolle von entflammbarem Material gesichert wurden.

1.4 Prüfung auf Kältemittel

Der Bereich ist mit einem entsprechenden Kältemitteldetektor vor und während den Arbeiten zu prüfen, um sicherzustellen, dass der Techniker auf möglicherweise entflammbare Atmosphären aufmerksam gemacht wird. Stellen Sie sicher, dass das Leckerkennungsgerät für die Nutzung mit entflammbaren Kältemitteln geeignet ist, d. h. keine Funkenbildung, adäquat versiegelt oder eigensicher.

1.5 Bereitstellung eines Feuerlöschers

Sollten Schweißarbeiten am Kühlgerät oder einem dazugehörigen Bauteil durchgeführt werden, so ist ein geeignetes Feuerlöschgerät bereitzustellen.

Stellen Sie einen Trockenpulver- oder CO₂-Feuerlöscher im Ladebereich bereit.

1.6 Keine Zündquellen

Bei Arbeiten an einem Kältesystem, bei denen eine Rohrleitung freigelegt wird, die entflammbares Kältemittel führt oder führte, dürfen keine Zündquellen nutzen, die zur Gefahr eines Feuers oder einer Explosion führen könnten. Alle möglichen Zündquellen, darunter Zigaretten, sind in ausreichendem Abstand vom Ort der Installation, der Reparatur, der Demontage und der Entsorgung aufzubewahren, an dem möglicherweise entflammbare Kältemittel in die Umgebung entweichen können. Vor den Arbeiten ist der Bereich rund um das Gerät zu beobachten, um sicherzustellen, dass keine entflammbaren Gefahren oder Risiken der Entzündung vorhanden sind. Es sind „Nichtraucher“-Schilder aufzustellen.

1.7 Belüfteter Bereich

Stellen Sie sicher, dass der Bereich offen und entsprechend belüftet ist, bevor Sie das System aufbrechen oder Schweißarbeiten durchführen. Während den Arbeiten ist ein gewisser Grad der kontinuierlichen Belüftung sicherzustellen. Die Belüftung sollte freigesetztes Kältemittel sicher verteilen und vorzugsweise nach draußen in die Atmosphäre befördern.

1.8 Prüfung des Kältemittelgeräts

Wenn elektrische Bauteile ausgetauscht werden, müssen diese für den Zweck und die richtige Spezifikation geeignet sein. Die Wartungsanweisungen des Herstellers sind jederzeit zu befolgen. Wenden Sie sich im Zweifelsfall für Hilfe an die technische Abteilung des Herstellers. Die folgenden Prüfungen sind an Installationen vorzunehmen, die entflammbares Kältemittel verwenden: – Die Ladekapazität entspricht der Größe des Raums, in dem die kältemittelführenden Komponenten installiert sind;

- die Belüftungsmaschine und -auslässe funktionieren ordnungsgemäß und sind nicht blockiert;
- bei der Nutzung eines indirekten Kältemittelkreislaufs ist der sekundäre Kreislauf auf Kältemittel zu überprüfen;
- Kennzeichnungen am Gerät sind weiterhin sichtbar und lesbar. Nicht lesbare Kennzeichnungen und Beschilderungen sind auszubessern;
- die Kältemittelleitung oder -komponenten sind so installiert, dass sie unwahrscheinlich mit Substanzen in Berührung kommen, welche die kältemittelführenden Komponenten korrodieren können, sofern die Komponenten nicht aus einem Material bestehen, das an sich korrosionsfest oder ausreichend gegen Korrosion geschützt ist.

1.9 Überprüfung von elektrischen Geräten

Reparatur- und Wartungsarbeiten an elektrischen Komponenten müssen anfängliche Sicherheitsprüfungen und die Inspektion der Komponenten umfassen. Sollte ein Mangel festgestellt werden, der eine Gefährdung der Sicherheit darstellt, so darf der Kreislauf nicht an das Stromnetz angeschlossen werden, sofern der Mangel nicht zufriedenstellend behoben wurde. Sollte der Mangel nicht umgehend behoben werden können, der Betrieb jedoch weiterhin notwendig sein, so ist eine adäquate vorübergehende Lösung zu finden. Dies ist dem Besitzer des Geräts zu melden, damit alle Parteien darüber in Kenntnis gesetzt werden können. Die anfänglichen Sicherheitsprüfungen müssen folgende Punkte umfassen:

- Die Kondensatoren sind entladen. Dies ist auf sichere Weise durchzuführen, um eine mögliche Funkenbildung zu vermeiden;
- Während der Auffüllung, der Wiederherstellung oder der Säuberung des Systems liegen keine stromführenden Komponenten oder Drähte frei;
- Es besteht eine durchgehende Erdung.

2 REPARATUREN AN VERSIEGELTEN KOMPONENTEN

2.1 Während der Reparatur von versiegelten Komponenten ist jegliche Stromversorgung vom Gerät zu trennen, bevor versiegelte Abdeckungen usw. abgenommen werden. Sollte es absolut notwendig sein, dass das Gerät während der Wartung am Stromnetz angeschlossen ist, so ist eine dauerhafte Art der Leckerkennung am kritischsten Punkt zu platzieren, um vor einer potenziell gefährlichen Situation zu warnen.

2.2 Besondere Aufmerksamkeit ist auf folgende Punkte zu richten, um sicherzustellen, dass das Gehäuse durch die Arbeiten an elektrischen Komponenten nicht derart beeinträchtigt wird, dass der Schutzgrad davon betroffen ist. Hierzu gehören Schäden an Kabeln; eine überschüssige Anzahl von Anschlüssen; Anschlüsse, die nicht den Originalvorgaben entsprechen; Schäden an Dichtungen; unsachgemäße Anbringung von Stopfbuchsen usw.

Stellen Sie sicher, dass das Gerät sicher montiert ist.

Stellen Sie sicher, dass Dichtungen oder Dichtungsmaterial nicht derart verschleiben sind, dass sie nicht länger zur Vorbeugung des Eindringens entflammbarer Atmosphären genutzt werden können. Ersatzteile müssen den technischen Vorgaben des Herstellers entsprechen.

HINWEIS Die Nutzung von Silikondichtmittel kann die Effektivität einiger Arten von Leckerkennungsgeschäften beeinträchtigen. Eigensichere Komponenten müssen vor der jeweiligen Arbeit nicht isoliert werden.

3 REPARATUREN AN EIGENSICHEREN KOMPONENTEN

Bringen Sie keine dauerhaften induktiven oder Kapazitätslasten am Kreislauf an, ohne zuvor sichergestellt zu haben, dass hierdurch die zulässigen Spannungs- und Stromwerte für das genutzte Gerät nicht überschritten werden.

Eigensichere Komponenten sind die einzigen Komponenten, an denen in einer entflammbaren Atmosphäre gearbeitet werden kann. Das Prüfgerät sollte die richtigen Nennwerte erfüllen.

Tauschen Sie Komponenten nur durch die vom Hersteller vorgegebenen Ersatzteile aus. Andere Bauteile können zur Entzündung von freigesetztem Kältemittel in der Atmosphäre führen.

4 VERKABELUNG

Überprüfen Sie, dass die Verkabelung keinem Verschleiß, Korrosion, übermäßigem Druck, Schwingungen, scharfen Kanten oder sonstigen nachteiligen Umwelteinflüssen ausgesetzt ist. Die Überprüfung sollte zudem die Auswirkung der Alterung oder kontinuierlicher Schwingungen von Quellen wie dem Kondensator oder den Lüftern berücksichtigen.

5 ERKENNUNG VON ENTLAMMBAREN KÄLTEMITTELEN

Unter keinen Umständen sind mögliche Zündquellen für die Suche nach oder die Erkennung von Kältemittel-Lecks zu verwenden. Es dürfen keine Halogenfackeln (oder ein anderer Detektor mit offener Flamme) verwendet werden.

6 METHODEN ZUR LECKERKENNUNG

Folgende Methoden zur Leckerkennung gelten bei Systemen mit entflammbaren Kältemitteln als akzeptabel. Für die Erkennung von entflammbarem Kältemittel sind elektronische Leckdetektoren zu nutzen, wobei die Empfindlichkeit möglicherweise nicht adäquat ist oder neu kalibriert werden muss. (Erkennungsgeräte sind in einem Bereich frei von Kältemitteln zu kalibrieren.)

Stellen Sie sicher, dass der Detektor keine potenzielle Zündquelle und für das verwendete Kältemittel geeignet ist. Das Leckerkennungsgerät sollte auf einen prozentuellen Anteil des LFL des Kältemittels eingestellt und auf das verwendete Kältemittel kalibriert sein. Der entsprechende prozentuelle Anteil an Gas (max. 25 %) ist bestätigt.

Leckerkennungsflüssigkeiten sind für die Nutzung mit den meisten Kältemitteln geeignet, die Nutzung von chlorhaltigen Reinigungsmitteln ist jedoch zu vermeiden, da das Chlor mit dem Kältemittel reagieren und die Kupferrohre beschädigen kann.

Sollten der Verdacht eines Lecks bestehen, so sind alle offenen Flammen zu entfernen/löschen.

Sollte ein Kältemittel-Leck festgestellt werden, das Lötarbeiten erfordert, so ist das Kältemittel aus dem System zu lassen, oder in einem vom Leck entfernten Teil des Systems (mittels Abschaltventil) zu isolieren. Anschließend ist sauerstofffreier Stickstoff (OFN) sowohl vor als auch während des Lötvorgangs durch das System zu spülen.

7 ENTFERNUNG UND EVAKUIERUNG

Wenn Sie den Kältemittelkreislauf für Reparaturen – oder zu einem anderen Zweck – aufbrechen, sind konventionelle Verfahren anzuwenden. Es ist jedoch wichtig, bewährte Methoden zu befolgen, da die Gefahr der Entflammbarkeit besteht. Befolgen Sie folgendes Verfahren: Kältemittel entfernen; Kreislauf mit Schutzgas durchspülen; luftleer pumpen; erneut mit Schutzgas durchspülen; Kreislauf durch Schneiden oder Löten öffnen.

Die Kältemittel-Ladung ist in den entsprechenden Flaschen aufzubewahren. Das System ist mit sauerstofffreiem Stickstoff (OFN) „durchzuspülen“, um die Sicherheit des Geräts zu gewährleisten. Dieser Vorgang muss mehrmals wiederholt werden. Verwenden Sie hierfür keine Druckluft und keinen Sauerstoff. Spülen Sie den Kreislauf durch, indem Sie das Vakuum im System mit

OFN aufbrechen und es kontinuierlich füllen, bis der Arbeitsdruck erreicht ist. Lassen Sie den OFN anschließend in die Atmosphäre ab und stellen Sie schließlich wieder ein Vakuum her. Dieser Vorgang ist mehrfach zu wiederholen, bis sich kein Kältemittel mehr im System befindet.

Wenn die letzte OFN-Ladung verwendet wird, ist das System auf Atmosphärendruck zu bringen, um mit den Arbeiten beginnen zu können. Dieser Vorgang ist absolut notwendig, wenn Lötarbeiten an den Rohrleitungen durchgeführt werden sollen. Stellen Sie sicher, dass der Auslass für die Vakuumpumpe nicht an eine Zündquelle angeschlossen und dass eine Belüftung vorhanden ist.

8 FÜLLVORGANG

Neben dem üblichen Füllvorgang sind folgende Anforderungen zu befolgen. Stellen Sie sicher, dass beim Auffüllen des Geräts keine Kontamination mit verschiedenen Kältemitteln stattfindet. Schläuche und Leitungen müssen so kurz wie möglich sein, um die Menge des darin enthaltenen Kältemittels zu minimieren. Flaschen sind aufrecht aufzustellen. Stellen Sie sicher, dass das Kühlsystem geerdet ist, bevor Sie das System mit Kältemittel befüllen. Kennzeichnen Sie das System, wenn es vollständig befüllt ist (wenn nicht bereits geschehen). Achten Sie besonders darauf, das Kühlsystem nicht zu überfüllen. Bevor Sie das System wieder befüllen, ist es mit OFN auf Druck zu testen. Das System ist nach Abschluss des Füllvorgangs und vor der Inbetriebnahme auf Lecks zu überprüfen. Bevor der Betriebsort verlassen wird, ist das System erneut auf Lecks zu prüfen.

9 AUSSERBETRIEBNAHME

Bevor dieser Vorgang durchgeführt wird, ist es wichtig, dass sich der Techniker mit dem Gerät und allen Einzelheiten vertraut macht.

Es wird empfohlen, jegliches Kältemittel sicher wiederzugewinnen. Bevor dieser Schritt durchgeführt wird, ist eine Öl- und Kältemittelprobe zu entnehmen, sollte eine Analyse vor der Wiederverwendung des wiedergewonnenen Kältemittels erforderlich sein.

Es ist wichtig, dass eine elektrische Leistung von 4 GB verfügbar ist, bevor die Aufgabe ausgeführt wird.

- Machen Sie sich mit dem Gerät und seinem Betrieb vertraut.
- Isolieren Sie das System elektrisch.
- Bevor Sie mit dem Vorgang beginnen, stellen Sie sicher, dass eine mechanische Transportvorrichtung vorhanden ist, um bei Bedarf Kältemittelflaschen zu transportieren;
- Alle persönlichen Schutzausrüstungen sind vorhanden und werden ordnungsgemäß genutzt. Der Wiedergewinnungsvorgang wird durchgehend von einer qualifizierten Person überwacht;
- Die Wiedergewinnungsgeräte und -flaschen entsprechen den jeweiligen Standards.
- Pumpen Sie das Kältemittelsystem nach Möglichkeit ab;
 - Sollte ein Vakuum nicht möglich sein, so bringen Sie ein Verteilrohr an, um Kältemittel aus verschiedenen Teilen des Systems entfernen zu können.
 - Achten Sie darauf, dass die Flasche auf der Waage steht, bevor Sie mit der Wiedergewinnung beginnen.
- Nehmen Sie das Wiedergewinnungsgerät gemäß den Anweisungen des Herstellers in Betrieb.
- Flaschen nicht überfüllen. (Nicht mehr als 80 % des Flüssigvolumens).
- Überschreiten Sie nicht den maximalen Arbeitsdruck der Flasche, auch nicht vorübergehend.
- Wenn die Flaschen ordnungsgemäß befüllt wurden und der Vorgang abgeschlossen ist, stellen Sie sicher, dass die Flaschen und das Gerät umgehend vom Betriebsort entfernt werden und dass alle Isolierungsventile des Geräts geschlossen sind. m) Wiedergewonnenes Kältemittel darf nicht in ein anderes Kühlsystem zu füllen, sofern es nicht gereinigt und geprüft wurde.

10 KENNZEICHNUNG

Geräte sind zu kennzeichnen, dass sie außer Betrieb genommen und das Kältemittel entnommen wurde. Die Kennzeichnung ist mit Datum und Unterschrift zu versehen. Stellen Sie sicher, dass die Geräte mit Kennzeichnungen versehen sind, die darauf hinweisen, dass das Gerät entflammbares Kältemittel enthält.

11 WIEDERGEGWINNUNG

Wenn Sie Kältemittel aus einem System wiedergewinnen, sei es zur Wartung oder zur Außerbetriebnahme, wird empfohlen, dass jegliches Kältemittel sicher

entfernt wird. Wenn Sie Kältemittel in Flaschen füllen, stellen Sie sicher, dass nur entsprechende Kältemittelflaschen verwendet werden. Stellen Sie sicher, dass die richtige Anzahl von Flaschen für die gesamte Systemfüllung vorhanden ist. Alle verwendeten Flaschen sind für das wiedergewonnene Kältemittel vorgesehen und für dieses Kältemittel gekennzeichnet (d. h. spezielle Flaschen für die Wiedergewinnung von Kältemittel). Die Flaschen müssen mit einem Druckablassventil und entsprechenden Abschaltventil in guten Zustand versehen sein. Leere Flaschen sind luftleer gepumpt und nach Möglichkeit vor der Wiedergewinnung gekühlt.

Das Ablassgerät muss in gutem Zustand, mit einer Reihe von Anweisungen in Bezug auf das vorhandene Gerät versehen und für die Wiedergewinnung von entflammbarem Kältemittel geeignet sein. Darüber hinaus muss eine Reihe von kalibrierten Waagen vorhanden und in gutem Zustand sein. Schläuche müssen mit leckfreien Trennvorrichtungen versehen und in gutem Zustand sein. Bevor Sie das Ablassgerät benutzen, überprüfen Sie, ob es in zufriedenstellendem Zustand ist, ob es ordnungsgemäß gewartet wurde, und ob dazugehörige elektrische Komponenten abgedichtet sind, um eine Entzündung im Falle der Freisetzung von Kältemittel zu verhindern. Wenden Sie im Zweifelsfall an den Hersteller.

Das wiedergewonnene Kältemittel ist in den entsprechenden Flaschen an den Kältemittellieferanten zurückzuschicken und der entsprechende Entsorgungsnachweis auszustellen. Mischen Sie keine Kältemittel in Auffangbehältern, vor allem nicht in Flaschen.

Sollten Kondensatoren oder Kondensatoröl entfernt werden, stellen Sie sicher, dass sie ausreichend abgepumpt wurden, um zu gewährleisten, dass kein entflammbares Kältemittel im Schmiermittel vorhanden ist. Der Ablassvorgang ist durchzuführen, bevor der Kondensator an den Lieferanten zurückgeschickt wird. Es darf lediglich eine elektrische Heizung für das Kondensatorgehäuse genutzt werden, um den Vorgang zu beschleunigen. Wenn Öl aus einem System abgelassen wird, ist dies sicher durchzuführen.

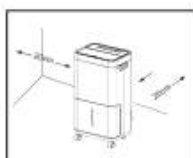


Fig. 2

ERFORDERLICHER ABSTAND

Halten Sie den nötigen Abstand des Geräts von Wänden und anderen Gegenständen ein. Siehe Abbildung 2.

BEDIENUNGSANLEITUNG



- Netzschalter:**
 Drücken Sie den Netzschalter, um das Gerät einzuschalten. Drücken Sie den Schalter erneut, um das Gerät auszuschalten.
 Nach dem Start wird die aktuelle Luftfeuchtigkeit angezeigt; die Luftfeuchtigkeit ist zunächst auf „CO“ vor eingestellt, und der Kompressor kann sofort starten, um mit der Entfeuchtung zu beginnen.
- Geschwindigkeitstaste:**
 Drücken Sie die Taste für die Lüftergeschwindigkeit, um eine niedrige oder hohe Lüftergeschwindigkeit auszuwählen. Die entsprechende Anzeige leuchtet auf.
- Einstelltaste:**
 Drücken Sie die Taste „ADJUST“, die Kontrollleuchte „CO“ leuchtet auf. Wenn die Luftfeuchtigkeit eingestellt ist, wird sie wie folgt eingestellt: „CO“ (kontinuierlich) -> 30 % -> 35 % -> 40 % -> 45 % -> 50 % -> ... -> 85 % -> 90 % -> „CO“ (kontinuierlich) Zyklus.

- **Timer-Taste:**
Timer-Einstellung:
 - Wenn das Gerät ausgeschaltet ist, drücken Sie die Taste „TIMER“, die entsprechende Anzeige leuchtet auf.
 - Halten Sie die Taste „TIMER“ gedrückt, um eine gewünschte Einschaltzeit zwischen 0 und 24 Stunden auszuwählen. Die Einstellung wird nach etwa 5 Sekunden ohne weitere Bedienung wirksam.
 - Das Gerät schaltet sich automatisch ein, sobald die eingestellte Zeit abgelaufen ist.**Timer-Aus-Einstellung:**
 - Wenn das Gerät in Betrieb ist, drücken Sie die Taste „TIMER“, die entsprechende Anzeige leuchtet auf.
 - Halten Sie die Taste „TIMER“ gedrückt, um eine gewünschte Ausschaltzeit zwischen 0 und 24 Stunden auszuwählen. Die Einstellung wird innerhalb von 5 Sekunden ohne weitere Bedienung wirksam. Die Digitalanzeige kehrt zur Anzeige der Luftfeuchtigkeit zurück.
 - Das Gerät schaltet sich automatisch aus, sobald die eingestellte Zeit abgelaufen ist.
- **Modus-Taste:**
 Drücken Sie die MODE-Taste, um den gewünschten Modus auszuwählen: Entfeuchtungsmodus, Ventilator-Modus, Silent-Modus oder Wäschetrocknungsmodus.
- **Sperre:**
 Wenn das Gerät eingeschaltet ist, halten Sie die Sperrtaste 3 Sekunden lang gedrückt, um den Sperrmodus aufzurufen. In diesem Modus können außer der Ein-/Aus-Taste und der lange gedrückten Sperrtaste alle anderen Tasten nicht verwendet werden. Wenn Sie die Sperrtaste erneut 3 Sekunden lang gedrückt halten, verlassen Sie den Sperrmodus.
 Wenn das Gerät ausgeschaltet ist, halten Sie die Sperrtaste 3 Sekunden lang gedrückt, um den Sperrmodus zu aktivieren. In diesem Modus können außer der Sperrtaste keine anderen Tasten verwendet werden. Halten Sie die Taste erneut 3 Sekunden lang gedrückt, um den Sperrmodus zu verlassen.
- **Verstecktes Display:**
 Die beiden 8-Zoll-Bildschirme auf dem Hauptbedienungsdisplay werden synchron angezeigt. Dreifarbiges Display: Je nach Feuchtigkeitsbereich zeigt das versteckte Display die aktuelle Umgebungsfeuchtigkeit in verschiedenen Farben an (dreifarbiges LED-Bildschirm).
 - Relative Luftfeuchtigkeit: > 70 %: rotes Licht
 - Relative Luftfeuchtigkeit: > 50–70 %: grünes Licht
 - Relative Luftfeuchtigkeit: < 50 %: blaues Licht
 Die Wasserstandanzeige leuchtet rot, der doppelte 8-Bildschirm auf der Anzeigetafel ist weiß und die anderen Anzeigeleuchten sind weiß.



Nach 20 Sekunden Betrieb werden alle Anzeigeleuchten (einschließlich der doppelten 8) gedimmt. Nach 20 Sekunden Betrieb werden alle Anzeigeleuchten (einschließlich der doppelten 8) gedimmt.

Beschreibung der Funktionen

- **Entfeuchtungsmodus:**
 - Wenn der „CO“-Modus (kontinuierliche Entfeuchtung) eingestellt ist, läuft der Entfeuchter unabhängig von der aktuellen Luftfeuchtigkeit weiter (Kompressor, Lüfterbetrieb).
 - Wenn die Luftfeuchtigkeit im Innenraum höher oder gleich 3 % der eingestellten Luftfeuchtigkeit ist, beginnt der Kompressor mit der Entfeuchtung und der Ventilator laufen.
 - Nachdem die Luftfeuchtigkeit im Innenraum entfeuchtet wurde und die Luftfeuchtigkeit unter 2 % der eingestellten Luftfeuchtigkeit fällt, stoppt der Kompressormechanismus die Entfeuchtung. Der Kompressor geht für drei Minuten in den Schutzmodus und der Ventilator stoppt nach drei Minuten.
 - Wenn die Luftfeuchtigkeit im Innenraum nach Beendigung der Entfeuchtung durch den Entfeuchter auf 3 % über oder gleich der eingestellten Luftfeuchtigkeit steigt und der Kompressor den Schutzzustand drei Minuten lang durchlaufen hat, beginnt der Kompressor mit der Entfeuchtung.
 - Gemäß dem oben beschriebenen Zyklusbetrieb kann die Luftfeuchtigkeit im Innenraum auf etwa der eingestellten Luftfeuchtigkeit gehalten werden.
- **Wäschetrocknungsfunktion:**
 - Wenn diese Funktion aktiviert ist, läuft der Entfeuchter kontinuierlich (Kompressor und Ventilator), unabhängig von der Luftfeuchtigkeit (hoch oder niedrig), wenn der „CO“-Betrieb (kontinuierlich) ausgeführt wird.
 - Die Windgeschwindigkeit ist auf hohe Geschwindigkeit festgelegt und kann nicht eingestellt werden.
 - Die Feuchtigkeitseinstellungstaste ist nicht einstellbar.
- **FAN-Funktion:**
 - Der Kompressor arbeitet nicht.
 - Der Ventilator kann in zwei Modi betrieben werden: hoher Modus und niedrige Windgeschwindigkeit.
 - Die Feuchtigkeitseinstellungstaste ist im Luftzufuhrmodus nicht einstellbar.
- **Silent-Modus:**

Wenn diese Funktion aktiviert ist, ist die Windgeschwindigkeit für den Betrieb auf niedrige Windgeschwindigkeit festgelegt, und die anderen Funktionen entsprechen denen des Entfeuchtungsmodus.
- **Vollständige Wasserschutzfunktion:**
 - Wenn der Wassertank voll ist, leuchtet die Tankfüllanzeige (FULL) auf, der Luftentfeuchter stoppt automatisch und der Summer piept 15 Mal.
 - Drücken Sie eine beliebige Taste, um den Summer zu stoppen. Der Kompressorlüfter schaltet sich aus.
 - Alle Funktionen sind deaktiviert, bis der Wassertank geleert und wieder eingesetzt wurde.
- **Abtaufunktion:**
 - Während des Abtauvorgangs ist der Kompressor ausgeschaltet, der Lüfter läuft jedoch mit hoher Drehzahl weiter, um das Abtauen zu unterstützen. Die Abtauanzeige leuchtet auf.
 - Bei einer Raumtemperatur von maximal 16 Grad wird die Temperatur der Kältschlange nicht gemessen.
 - Wenn die Raumtemperatur unter 12 Grad liegt, läuft der Kompressor 30 Minuten lang, schaltet die Abtaung für 10 Minuten aus und kehrt dann in den Einstellungsmodus vor dem Abtauen zurück.
 - Wenn die Raumtemperatur zwischen 12 Grad und 16 Grad liegt, läuft der Kompressor 45 Minuten lang, stoppt die Abtaung für 10 Minuten und kehrt dann in den Einstellungsmodus vor dem Abtauen zurück.
 - Wenn die Raumtemperatur über 16 Grad liegt, gelten je nach Temperatur der Kältschlange folgende Details: Wenn der Kompressor 30 Minuten lang läuft und die Temperatur der Kältschlange unter 1 Grad liegt, wird das Gerät für 10 Minuten zum Abtauen angehalten und kehrt dann zum Einstellungsmodus vor dem Abtauen zurück.



Während des Abtauvorgangs leuchtet die Abtauleuchte.

- **Kompressor-Verzögerungsschutz:**
 1. Der Kompressor darf bei jedem Start sofort anlaufen.
 2. Nach dem Stopp des Kompressors sollte vor dem erneuten Start eine Pause von mindestens drei Minuten eingelegt werden.
- **Wassertank ablauf:**

Wenn der Ablauftank voll ist, leuchtet die Tankfüllanzeige auf, der Betrieb wird automatisch gestoppt und der Summer piept 15 Mal, um den Benutzer darauf hinzuweisen, dass das Wasser aus dem Ablauftank entleert werden muss.

WASSERABLAUF

Tank leeren

- Ziehen Sie den Wassertank mit beiden Händen aus den Halterungen auf beiden Seiten heraus.



Fig. 3

- Leeren Sie den Wassertank.



Fig. 4

- Entfernen Sie nicht den Schwimmer im Wassertank, da sonst der Wassersensor den Wasserstand nicht erkennen kann und somit nicht ordnungsgemäß funktioniert.



Fig. 5



- Wenn der Tank verschmutzt ist, reinigen Sie ihn mit kaltem oder warmem Wasser. Verwenden Sie keine Reinigungsmittel, Stahlwolle, chemisch behandelte Staubtücher, Benzin, Benzol, Verdünner oder andere Lösungsmittel. Dies kann zu Schäden am Wassertank und zu Wasserlecks führen.
- Wenn Sie den Tank wieder in das Gerät einsetzen, drücken Sie ihn mit beiden Händen fest an. Wenn der Wassertank nicht richtig eingesetzt ist, wird der Füllstandssensor weiterhin aktiviert und das Gerät funktioniert nicht.



Fig. 6

Kontinuierliche Entwässerung

Der Luftentfeuchter verfügt über eine kontinuierliche Entwässerungsöffnung an der Seite des Tanks. Der Wassertank muss ordnungsgemäß installiert und das Abflussrohr gerade ausgerichtet sein, damit das Wasser durch die Entwässerungsöffnung aus dem Gerät abfließen kann.



Fig. 7

WARTUNG

- **Gerät reinigen**
- Wischen Sie das Gerät mit einem weichen, feuchten Tuch ab.
- **Filter reinigen**
1. Ziehen Sie den Filter nach oben.

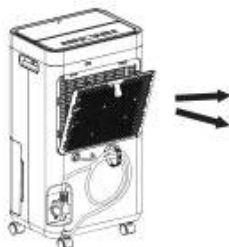


Fig. 8

2. Filter reinigen

Saugen Sie Staub auf der Oberfläche des Filtersichts mit einem Staubsauger vorsichtig ab. Bei starker Verschmutzung verwenden Sie warmes Wasser und ein mildes Reinigungsmittel. Der Filter muss sehr gut trocknen.

3. Filter einbauen

Setzen Sie den Filter in das Gerät ein und drücken Sie die beiden Haken des Filters fest.



Fig. 9



Fig. 10

• Lagerung des Geräts

Wenn das Gerät längere Zeit nicht benutzt wird und Sie es lagern möchten, beachten Sie bitte die folgenden Schritte:

- Leeren Sie das Wasser aus dem Tank.
- Rollen Sie das Netzkabel auf.
- Reinigen Sie das Sieb.
- Lagern Sie das Gerät an einem kühlen und trockenen Ort.

LAGERUNG

Wenn Sie das Gerät lange Zeit nicht benutzen, tun Sie am besten Folgendes:

- Ziehen Sie den Stecker aus der Steckdose und entleeren Sie den Wasserbehälter. Lassen Sie den Behälter und das Gerät gut trocknen.
- Reinigen Sie den Luftfilter.
- Wahren Sie das Gerät in einem staubfreien Raum auf. Decken Sie es vorzugsweise mit einem Plastikbeutel ab.

FEHLERSUCHE

Wenn einer der unten aufgeführten Fälle eintritt, überprüfen Sie bitte die folgenden Punkte, bevor Sie unseren Kundendienst anrufen.

Problem	Mögliche Ursache	Lösung
Das Gerät funktioniert nicht	Ist das Netzkabel eingesteckt?	Stecken Sie das Netzkabel in die Steckdose.
	Leuchtet die Tankfüllstandsanzeige? (Der Tank ist voll oder befindet sich in einer falschen Position).	Leeren Sie das Wasser aus dem Wassertank und positionieren Sie den Tank dann korrekt.
	Liegt die Raumtemperatur über 35 °C oder unter 5 °C?	Die Schutzvorrichtung ist aktiviert und das Gerät kann nicht gestartet werden.
Die Entfeuchtungsfunktion funktioniert nicht	Ist der Luftfilter verstopft?	Reinigen Sie den Luftfilter gemäß den Anweisungen im Handbuch.
	Ist der Ansaugkanal oder der Auslasskanal verstopft?	Entfernen Sie die Verstopfung aus dem Auslasskanal oder
Es wird keine Luft ausgestoßen	Ist der Luftfilter verstopft?	Reinigen Sie den Luftfilter gemäß den Anweisungen im Handbuch.
Das Gerät macht Geräusche	Steht das Gerät schief oder fest?	Stellen Sie das Gerät an einen stabilen, festen Standort.
	Ist der Luftfilter verstopft?	Reinigen Sie den Luftfilter gemäß den Anweisungen im Handbuch.
E1 code	Kurzschluss oder Unterbrechung des Spulensensors	Überprüfen Sie, ob die Leitung locker ist, oder ersetzen Sie den

GARANTIEBEDINGUNGEN

In diesem Abschnitt des Handbuchs werden die Garantiebedingungen für das von Ihnen gekaufte Gerät beschrieben. Scannen Sie den untenstehenden QR-Code, der Sie zu den vollständigen Informationen und Ihren Rechten in Bezug auf die Produktgarantie führt. Bitte lesen Sie die unter dem Weblink angegebenen Informationen sorgfältig durch. Wenn für Ihr Land keine Garantieunterstützung verfügbar ist, wenden Sie sich bitte an Ihren Händler vor Ort.



TECHNISCHE DATEN

Model		TD 110
Energieverbrauch	kW	0,280
Spannung	V / Hz / Ph	220-240/50/1
Entfeuchtungskapazität (bei 30 °C, 80% relative Feuchtigkeit)	L / 24h	10
Entfeuchtungskapazität (bei 27 °C, 60% relative Feuchtigkeit)	L / 24h	5
Behälterinhalt	L	2
Luftstrom (nom.) *	m3/h	140
Für Räume bis *	m3	36 - 60
Umgebungstemperatur	°C	5 - 35
Kompressortyp		Reciprocating
Kältemittel Typ / Gewicht	r / g	R290/28
Druck Ansaug / Ausström	bar	10/26
Abmessungen (b x t x h)	mm	260x190x490
Gewicht (netto)	kg	9.7
Gewicht (brutto)	kg	10.7
Schalldruckpegel *	dB(A)	41
Schutzklasse		IPX0
Sicherungen		3.15A/250V

* Dient als Richtwert.

Der Hersteller behält sich das Recht vor, Änderungen ohne vorherige Bekanntgabe vorzunehmen.



Entsorgen Sie elektrische Geräte nicht im Hausmüll, nutzen Sie die Sammelstellen in Ihrer Gemeinde. Fragen Sie Ihre Gemeindeverwaltung nach den Standorten der Sammelstellen. Wenn elektrische Geräte unkontrolliert entsorgt werden, können während der Verwitterung gefährliche Stoffe ins Grundwasser und damit in die Nahrungskette gelangen, oder Flora und Fauna auf Jahre vergiftet werden. Wenn Sie das Gerät durch ein neues ersetzen, ist der Verkäufer gesetzlich verpflichtet, das alte mindestens kostenlos zur Entsorgung entgegenzunehmen.

Dieses Gerät enthält die in der obigen Tabelle aufgeführte Menge des Kältemittels R290. Lassen Sie das R290 nicht in die Atmosphäre entweichen. R290 ist ein fluoriertes Treibhausgas mit einem Treibhauspotenzial = 3.

Gas-Hinweis

- Dieses Produkt enthält fluorierte Treibhausgase.

Die fluorierten Treibhausgase sind in hermetisch verschlossenen Geräten enthalten. Die Installation, Wartung, Instandhaltung, Reparatur, Überprüfung auf Undichtigkeiten oder Außerbetriebnahme von Geräten und das Recycling von Produkten sollten von natürlichen Personen durchgeführt werden, die über die entsprechenden Zertifikate verfügen.

Wenn das System über ein Leckageerkennungssystem verfügt, sollten mindestens alle 12 Monate Leckageprüfungen durchgeführt werden, um sicherzustellen, dass das System ordnungsgemäß funktioniert.

Wenn das Produkt einer Dichtheitsprüfung unterzogen werden muss, sollte der Inspektionszyklus festgelegt und Aufzeichnungen über die Dichtheitsprüfungen erstellt und gespeichert werden.



- Bei hermetisch abgeschlossenen Geräten sollte keine Dichtheitsprüfung durchgeführt werden, wenn das CO₂-Äquivalent der fluorierten Treibhausgase weniger als 10 Tonnen beträgt.

Estimado cliente,

Le felicitamos por la compra de su deshumidificador. Acaba de adquirir un producto de alta calidad, que le proporcionará pleno confort durante muchos años, siempre que lo utilice debidamente. Por lo tanto, le recomendamos que lea primero este manual de instrucciones, para prolongar la vida útil de su deshumidificador.

Disfrute de su deshumidificador.

Un cordial saludo,

PVG Holding B.V.

Departamento Atención al Cliente

1 LEA PRIMERO EL MANUAL DE INSTRUCCIONES.

2 EN CASO DE DUDA, CONSULTE A SU DISTRIBUIDOR.

COMPONENTES PRINCIPALES

- ① Panel frontal
- ② Cubierta superior
- ③ Panel trasero
- ④ Depósito de agua
- ⑤ Rejilla + filtro de aire
- ⑥ Tapón de agua
- ⑦ Cable de alimentación

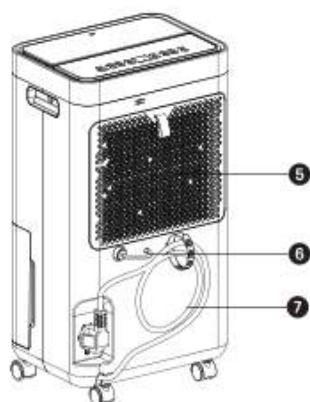
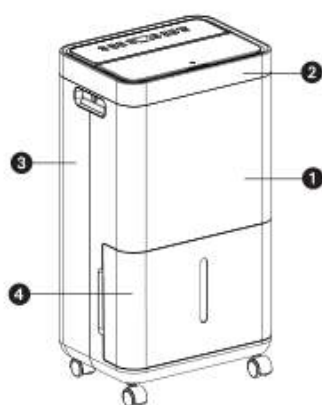


Fig. 1

MEDIDAS DE SEGURIDAD

La instalación deberá responder por completo a las disposiciones, reglamentos y normas locales en vigor. El aparato está indicado para utilizarlo exclusivamente en el hogar. Compruebe si la tensión de red es la correcta. El aparato se debe utilizar exclusivamente en un deshumificador con toma de tierra, voltaje 220-240 V / ~50 Hz. Este producto es apto solamente estufa en uso doméstico.

GENERAL

- Para obtener un resultado óptimo, no coloque el aparato cerca de un radiador o otra fuente calorífica.
- Mantenga cerradas todas las ventanas para una mayor eficacia.
- La capacidad de deshumidificación depende de la temperatura y de la humedad del aire en la habitación. Cuanto más baja sea la temperatura, menos humedad extraerá el aparato.
- Procure que el filtro del aire esté siempre limpio. De esta forma se evita el consumo innecesario de energía y queda garantizado un resultado óptimo.
- En el caso de que se apague el aparato, éste no volverá a funcionar sino después de transcurridos tres minutos. De esta manera se prolonga la vida útil del compresor.



IMPORTANTE

El aparato debe estar conectado siempre con una toma a tierra. En caso de que la corriente eléctrica no esté provista de una toma a tierra, está absolutamente prohibido conectar el mismo. Cuando el aparato esté conectado, el acceso a la clavija tendrá que poder hacerse sin que haya obstáculos por medio. Lea estas instrucciones de uso detenidamente y siga las indicaciones;

Antes de conectar el aparato compruebe si:

- el voltaje corresponde a la placa de datos;
- el enchufe y el suministro de electricidad son los indicados para el aparato;
- la clavija del cable eléctrico es a la medida del enchufe;
- el aparato está colocado en posición vertical y sobre una superficie plana.

Haga controlar la instalación eléctrica por un profesional autorizado si no está seguro que todo está en orden.

- Este aparato no deberá ser utilizado por personas (incluyendo niños) con reducida capacidad física, mental o sensorial, o que carezcan de la experiencia y los conocimientos necesarios, a menos que sean vigilados e instruidos en el uso del aparato por otra persona que sea responsable de su seguridad.
- Este aparato ha sido fabricado según las normas de seguridad CE. A pesar de ello, y al igual que con todo aparato eléctrico, se debe obrar con cautela.
- Nunca tapar la rejilla de la entrada de aire y de salida de aire.
- Previo el transporte del aparato, vacíe siempre el

- depósito de agua.
- Procure que el aparato no entre nunca en contacto con productos químicos.
 - Procure que el aparato no entre nunca en contacto con agua. No limpie nunca el aparato pulverizándolo ni sumergiéndolo en agua.
 - No inserte objetos en las aberturas del aparato.
 - Desenchufe siempre el aparato antes de proceder a su limpieza o a la de algún componente.
 - Nunca use un cable prolongador para conectar el aparato. Si no se dispone de un enchufe con toma a tierra, deberá ser instalado por un electricista cualificado.
 - Se deberá vigilar a los niños para asegurar que no jueguen con el aparato.
 - Las eventuales reparaciones deben ser siempre llevadas a cabo por un técnico de servicio cualificado o por su distribuidor. Observe las instrucciones de mantenimiento.
 - Desenchufe siempre el aparato cuando éste no se utilice.
 - En caso de que el cable eléctrico esté dañado, éste deberá ser cambiado por un técnico de servicio cualificado o su distribuidor.
 - Este aparato puede ser utilizado por niños a partir de 8 años y por personas con capacidades físicas, psíquicas o sensoriales reducidas, falta de experiencia y conocimientos, siempre que sean supervisados o reciban instrucciones acerca del uso del aparato de una forma segura y comprendan los riesgos que entraña.
 - Los niños no deben utilizar el aparato como un juguete.
 - Las tareas de limpieza y mantenimiento reservadas al usuario no deben ser realizadas por niños sin supervisión.
 - Cuando el cable de alimentación está averiado,

deberá evitar situaciones peligrosas haciéndolo sustituir por un centro de servicio autorizado por Tectro o por personas de similar competencia.



¡ATENCIÓN!

- Nunca use el aparato en caso de que el cable o el enchufe esté dañado. Procure que el cable no quede atrapado y que no entre en contacto con objetos cortantes.
- El incumplimiento de las instrucciones puede dar lugar a la pérdida de la garantía.
- No colocar el deshumidificador en cuartos de baño o en otras habitaciones donde sea probable que gotas de agua salpiquen el deshumidificador.

Información específica sobre aparatos con gas refrigerante R 290.

- Lea con atención todas las advertencias.
- Cuando descongele y limpie el aparato, no use herramientas distintas de las recomendadas por el fabricante.
- El aparato debe colocarse en un área sin fuentes constantes de ignición (por ejemplo: llamas vivas, aparatos de gas o eléctricos en funcionamiento).
- No perfore ni queme.
- Este aparato contiene Y g (compruebe etiqueta de voltaje en la parte posterior de la unidad) sobre el gas refrigerante R290.
- El R290 es un gas refrigerante que cumple con las directivas europeas sobre el medio ambiente. No perfore ninguna parte del circuito refrigerante. Debe ser consciente de que los refrigerantes no tengan olor.
- Si el aparato se instala, se usa o se guarda en

un área no ventilada, la sala debe estar diseñada para evitar la acumulación de fugas de refrigerante que pueden dar lugar a un riesgo de incendio o explosión debido a la ignición del refrigerante causados por calefactores eléctricos, estufas u otras fuentes de ignición.

- El aparato debe guardarse de tal modo que se evite fallo mecánico.
- Las personas que usen o trabajen con el circuito refrigerante deben contar con una certificación adecuada emitida por un organismo acreditado que garantice la competencia en el manejo de refrigerantes según una evaluación específica reconocida por las asociaciones del sector.
- Las reparaciones deben realizarse basándose en las recomendaciones del fabricante.

El mantenimiento y la reparación que requieran la asistencia de otro personal cualificado debe realizarse bajo la supervisión de una persona especificada en el uso de refrigerantes inflamables.

El aparato deberá instalarse, operarse y almacenarse en una habitación que tenga un área de suelo superior a 4 m² cuadrados. El aparato deberá almacenarse en un área bien ventilada donde el tamaño de la habitación corresponda al área de la habitación especificada para la operación.

Explicación de los símbolos que aparecen en la unidad (sólo para la unidad con refrigerante R32/R290):



ADVERTENCIA:

Este símbolo indica que este aparato utiliza un refrigerante inflamable. Si se produce una fuga del refrigerante y queda expuesto a una fuente de ignición externa, existe riesgo de incendio.



PRECAUCIÓN:

Este símbolo indica que debe leerse atentamente el manual del usuario.



PRECAUCIÓN:

Este símbolo indica que debe leerse atentamente el manual de instalación.



PRECAUCIÓN:

Este símbolo indica que debe leerse atentamente el manual técnico.

INSTRUCCIONES PARA REPARAR APARATOS CON R290

1 INSTRUCCIONES GENERALES

Este manual de instalación está dirigido al uso por parte de personas con conocimientos adecuados de electricidad y electrónica, así como experiencia en refrigerantes y mecánica.

1.1 Comprobar el área

Antes de empezar a trabajar en sistemas con refrigerantes inflamables se precisan comprobaciones de seguridad para garantizar que se minimiza el riesgo de ignición. Para reparar el sistema de refrigeración, se deben observar las siguientes precauciones antes de trabajar en el sistema.

1.2 Procedimiento de trabajo

El trabajo debe realizarse con un procedimiento controlado para minimizar el riesgo de un gas o vapor inflamable mientras se trabaja.

1.3 Área general de trabajo

Todo el personal de mantenimiento y otros trabajadores del área local deben recibir instrucciones sobre la naturaleza del trabajo que se realiza. Debe evitarse el trabajo en espacios cerrados. El área en torno al espacio de trabajo debe seccionarse. Asegúrese de que las condiciones del área son seguras mediante control del material inflamable.

1.4 Comprobar la presencia de refrigerante

El área debe comprobarse con un detector de refrigerante adecuado previamente y durante el trabajo, para garantizar que el técnico es consciente de atmósferas potencialmente inflamables. Asegúrese de que se emplea equipo adecuado de detección de fugas para su uso con refrigerantes inflamables, p.ej., sin chispas, bien sellado o intrínsecamente seguro.

1.5 Presencia de extintores

Si se debe realizar algún trabajo con calor en el equipo de refrigeración o en cualquier parte asociada, debe disponerse de extintores adecuados a mano. Cuenten con un extintor de polvo seco o de CO₂ junto al área de carga.

1.6 Sin fuentes de ignición

Ninguna persona que realice un trabajo relacionado con un sistema de

refrigeración que implique la exposición a cualquier conducto que contenga o haya contenido refrigerante inflamable debe usar ninguna fuente de ignición de forma que pueda provocar riesgo de fuego o explosión. Todas las posibles fuentes de ignición, incluyendo cigarrillos encendidos, deben mantenerse lo suficientemente lejos del lugar de la instalación, reparación, retirada y eliminación, durante los cuales pueda liberarse refrigerante inflamable al área circundante. Antes de realizar el trabajo, debe garantizarse que el área en torno al equipo a inspeccionar no tiene riesgos inflamables o de ignición. Se deben mostrar señales de "No fumar".

1.7 Área ventilada

Asegúrese de que el área es abierta o está ventilada de forma adecuada antes de acceder al sistema o realizar cualquier trabajo con fuego. Un cierto grado de ventilación debe continuar durante el tiempo en que se realice el trabajo. La ventilación debe dispersar de forma segura cualquier refrigerante liberado y repelerlo preferiblemente a la atmósfera.

1.8 Comprobaciones del equipo de refrigeración

Si se cambian componentes eléctricos, deben ajustarse al objetivo y a las especificaciones correctas. Deben seguirse en todo momento las directrices de mantenimiento y reparación del fabricante. En caso de duda, consulte al departamento técnico del fabricante para obtener asistencia. Las siguientes comprobaciones corresponden a las instalaciones con refrigerantes inflamables:

- El tamaño de la carga se ajusta al tamaño de la sala donde se instalan las partes que contienen refrigerante.
- La maquinaria y las salidas de ventilación se deben operar de forma adecuada y no deben obstruirse.
- Si se usa un circuito refrigerante indirecto, debe comprobarse el circuito secundario por si hubiera refrigerante.
- El marcado del equipo debe seguir siendo visible y legible. Las señales y etiquetas ilegibles deben corregirse.
- Los conductos o componentes de refrigeración se instalan en una posición en la que sea improbable que se expongan a cualquier sustancia que pueda corroer los componentes que contienen el refrigerante, a menos que esos componentes estén hechos de materiales que resistan inherentemente esa corrosión o que estén debidamente protegidos contra esa corrosión.

1.9 Comprobaciones de dispositivos eléctricos

La reparación y el mantenimiento de los componentes eléctricos debe incluir una comprobación inicial de seguridad así como unos procedimientos de inspección de componentes. Si existe un defecto que pueda comprometer la seguridad, no debe conectarse el circuito al suministro eléctrico hasta que se haya tratado satisfactoriamente. Si no ese defecto no puede corregirse inmediatamente, pero es necesario continuar con la operación, se debe emplear una solución adecuada. Esto debe comunicarse al propietario del equipo de forma que todas las partes sean informadas. Las comprobaciones iniciales de seguridad incluyen:

- que los condensadores estén descargados: esto debe realizarse de forma segura para evitar la posibilidad de chispazos;
- que no hay componentes y cableado eléctricos expuestos durante la carga, recuperación o purga del sistema;
- que hay continuidad en la toma de tierra.

2 REPARACIONES DE COMPONENTES SELLADOS

2.1 Durante las reparaciones a componentes sellados, todos los suministros eléctricos deben desconectarse del equipo en el que se trabaja antes de retirar cualquier carcasa sellada, etc. Si es absolutamente tener suministro eléctrico en el equipo durante el servicio, se deberá ubicar permanentemente una detección de fugas en el punto más crítico para avisar en caso de una situación potencialmente peligrosa.

2.2 Se debe prestar especial atención a lo siguiente para garantizar que al trabajar en componentes eléctricos, la carcasa no se altera de tal forma que se vea afectado el nivel de protección. Esto puede incluir daño a los cable, un número excesivo de conexiones, terminales sin las especificaciones originales, daño en los sellos, ajustes incorrectos de los sellos, etc.

Asegúrese de que el aparato se ha montado de forma segura.

Asegúrese de que los sellos o los materiales de sellado no se han degradado de forma que no sirvan al objetivo de prevención del acceso de atmósferas inflamables. Las partes de sustitución deben adaptarse a las especificaciones del fabricante.

NOTA El uso de sellante de silicona puede inhibir la efectividad de algunos tipos de equipo de detección de fugas. Los componentes intrínsecamente seguros no deben aislarse antes de trabajar con ellos.

3 REPARACIÓN DE COMPONENTES INTRÍNSECAMENTE SEGUROS

No aplique cualquier carga inductiva permanente o capacitiva al circuito sin asegurarse de que no supera el voltaje permitido y la corriente permitida para el equipo en uso.

Los componentes intrínsecamente seguros son los únicos tipos que pueden trabajarse mientras se dé la presencia de una atmósfera inflamable. El test del aparato debe realizarse con el voltaje correcto.

Sustituya los componentes únicamente con las partes especificadas por el fabricante. Otras partes pueden dar lugar a la ignición del refrigerante a la atmósfera a través de una fuga.

4 CABLEADO

Compruebe que el cableado no está sujeto a desgaste, corrosión, presión excesiva, vibración, bordes afilados u otros efectos ambientales adversos. La comprobación también debe tener en cuenta los efectos del tiempo o la vibración continua de fuentes como compresores o ventiladores.

5 DETECCIÓN DE REFRIGERANTES INFLAMABLES

Bajo ninguna circunstancia se deben emplear fuentes potenciales de ignición para buscar o detectar fugas de refrigerante. No se debe emplear una antorcha de haluro (o cualquier otro detector que use llama viva).

6 MÉTODOS DE DETECCIÓN DE FUGAS

Los siguientes métodos de detección de fugas se consideran aceptables para sistemas que contienen refrigerante inflamable. Se deben usar detectores de fugas inflamables para detectar refrigerante inflamable, pero puede que la sensibilidad no sea adecuada, o precise una recalibración. (El equipo de detección debe calibrarse en un área sin refrigerante).

Asegúrese de que el detector no es una fuente potencial de ignición y es adecuada para el refrigerante usado. El equipo de detección de fugas debe fijarse en un porcentaje del LFL del refrigerante y debe calibrarse para el refrigerante empleado y se confirme el porcentaje de gas adecuado (25 % máximo).

Los flujos de detección de fugas son adecuados con la mayoría de refrigerantes, pero el uso de detergentes que contengan clorina debe evitarse ya que la clorina puede reaccionar con el refrigerante y corroer los conductos de cobre.

Si hay sospechas de una fuga, todas las llamas vivas deben quitarse/apagarse.

Si se halla una fuga de refrigerante que requiera soldadura fuerte, debe recuperarse o aislarse todo el refrigerante del sistema (cerrando las válvulas) en una parte del sistema remota de la fuga. Debe purgarse el nitrógeno libre de oxígeno (OFN) a través del sistema tanto antes como durante del proceso de soldadura fuerte.

7 RETIRADA Y EVACUACIÓN

Cuando se acceda al circuito del refrigerante para realizar reparaciones -o para cualquier objetivo- deben usarse procedimientos convencionales. No obstante, es importante seguir las buenas prácticas ya que la inflamabilidad es una consideración. Deben respetarse los siguientes procedimientos: retirar el refrigerante; purgar el circuito con gas inerte, evacuar; purgar de nuevo con gas inerte; abrir el circuito mediante corte o soldadura fuerte.

La carga de refrigerante debe recuperarse en las bombonas de recuperación adecuadas. El sistema debe descargarse con OFN para asegurar la unidad. Puede que este proceso deba repetirse varias veces. No debe usarse aire comprimido u oxígeno para esta tarea. La descarga debe conseguirse abriendo el vacío del sistema con OFN y siguiendo hasta rellenar hasta que se consiga la presión de trabajo, expulsarlo a la atmósfera y finalmente volver al vacío. Puede que este proceso deba repetirse hasta que no halla refrigerante en el sistema.

Cuando se use la carga final de OFN, el sistema debe airearse con la presión atmosférica para poder realizar el trabajo. Esta operación es absolutamente vital si se van a realizar operaciones de soldadura en los conductos. Asegúrese de que la salida de la bomba de vacío no está cerca de ninguna fuente de ignición y que hay ventilación disponible.

8 PROCEDIMIENTOS DE CARGA

Además de los procedimientos convencionales de carga, deben seguirse los siguientes procedimientos. Asegúrese de que la contaminación de distintos

refrigerantes no se produce cuando use el equipo de carga. Las mangueras y las líneas deben ser lo más cortas posibles para minimizar la cantidad de refrigerante que contienen. Las bombonas deben mantenerse en posición vertical. Asegúrese de que el sistema de refrigeración está conectado antes de cargar el sistema con refrigerante. Etiquete el sistema cuando la carga esté completa (si no está preparado). Debe prestarse especial atención para no rellenar en exceso el sistema de refrigeración. Antes de recargar el sistema, se debe probar la presión con OFN. Debe comprobarse si hay fugas en el sistema tras la finalización de la carga pero antes de la puesta en servicio. Se debe realizar una prueba de fugas antes de dejarlo en su ubicación.

9 DESACTIVACIÓN

Antes de llevar a cabo este procedimiento, es esencial que el técnico esté totalmente familiarizado con el equipo y sus características.

Es una buena práctica recomendada que todos los refrigerantes se recuperen de forma segura. Antes de realizar la tarea, se deben tomar muestras de aceite y refrigerante en caso de que se requiera un análisis antes de reutilizar el refrigerante reclamado.

Es esencial que la corriente 4 GB esté disponible antes de comenzar la tarea.

a) Familiarícese con el equipo y su uso.

b) Aísle el sistema eléctricamente.

c) Antes de intentar el procedimiento, asegúrese de que: hay disponible equipo de manejo mecánico, si se requiere, para el manejo de bombonas de refrigerante.

d) Todo el equipo de protección personal está disponible y debe usarse correctamente; el proceso de recuperación debe supervisarlo una persona competente en todo momento.

e) El equipo de recuperación y las bombonas se adecúan a los estándares adecuados.

f) Evacúe el sistema de refrigerante si es posible. g) Si el vacío no es posible, use un colector para que se pueda retirar el refrigerante desde varias partes del sistema. h) Asegúrese de que el sistema se ubica en las escalas antes de realizar la recuperación.

i) Encienda la máquina de recuperación y úsela según las instrucciones del fabricante.

j) No rellene demasiado las bombonas. (No más del 80 % del volumen de carga líquida).

k) No supere la presión máxima de trabajo de la bombona, incluso temporalmente.

l) Cuando se hallan rellenado las bombonas correctamente y el proceso se halla terminado, asegúrese de que las bombonas y el equipo se retiran de las instalaciones a la mayor brevedad y que todas las válvulas de aislamiento del equipo están cerradas. m) No debe cargarse el refrigerante recuperado en otro sistema de refrigeración a menos que haya sido limpiado y comprobado.

10 ETIQUETADO

El equipo debe etiquetarse indicando que ha sido desactivado y vaciado de refrigerante. La etiqueta debe llevar fecha y firma. Asegúrese de que hay etiquetas en el equipo indicando que este contiene refrigerante inflamable.

11 RECUPERACIÓN

Cuando se retire el refrigerante de un sistema, ya sea para puesta en servicio o desactivación, es una buena práctica recomendada que todo el refrigerante se saque de forma segura. Cuando se transfiera el refrigerante a las bombonas, asegúrese de que se usan bombonas adecuadas para la recuperación del refrigerante. Asegúrese de que hay disponibles un número de bombonas adecuado para albergar todo el sistema. Todas las bombonas que se empleen están diseñadas para el refrigerante recuperado, y están etiquetadas para ese refrigerante (p.ej., bombonas especiales para la recuperación de refrigerante). Las bombonas deben completarse con la válvula de liberación de presión y válvulas de apagado en buen estado. Las bombonas de recuperación vacías se recuperan y, si es posible, se enfrían antes de la recuperación.

El equipo de recuperación debe estar en buenas condiciones con una serie de instrucciones sobre el equipo, y debe ser adecuado para la recuperación de los refrigerantes inflamables. Además, debe haber disponible un juego de escalas calibradas de peso y en buenas condiciones. Las mangueras deben completarse con acoples de desconexión sin fugas y en buenas condiciones. Antes de usar una máquina de recuperación, compruebe que está en buenas condiciones, se ha conservado bien y que cualquier componente eléctrico asociado está sellado para prevenir la ignición en caso de liberación de refrigerante. Consulte al fabricante

en caso de duda.

El refrigerante recuperado debe devolverse al proveedor del refrigerante en la bombona de recuperación adecuada, y debe prepararse la Nota de Transferencia de Residuos adecuada. No mezcle refrigerantes de unidades de recuperación y especialmente aquellos en bombonas.

Si se deben retirar aceite de un compresor o compresores, asegúrese de que han sido evacuados hasta un nivel aceptable para garantizar que el refrigerante inflamable no permanece con el lubricante. El proceso de evacuación debe llevarse a cabo antes de devolver el compresor a los proveedores. Sólo se empleará el curado eléctrico al compresor para acelerar este proceso. Cuando se drague el aceite desde un sistema, debe realizarse de forma segura.

DISTANCIA NECESARIA

Respete la distancia necesaria entre el aparato y las paredes u otros objetos. Véase la figura 2.



Fig. 2

INSTRUCCIONES DE FUNCIONAMIENTO



- **Botón de encendido:**
Pulse el botón de encendido para encender el aparato. Vuelva a pulsar el botón para apagar el aparato.
Tras el arranque, se muestra la humedad actual; la humedad predeterminada es «CO» y el compresor se pone en marcha inmediatamente para comenzar la deshumidificación.
- **Botón de velocidad:**
Pulse el botón de velocidad del ventilador para seleccionar la velocidad baja o alta. Se iluminará el indicador correspondiente.
- **Botón de ajuste:**
Pulse el botón ADJUST y se encenderá el indicador luminoso «CO». Cuando se ajusta la humedad, esta se establece de la siguiente manera: «CO» (continuo) -> 30 % -> 35 % -> 40 % -> 45 % -> 50 % -> ... -> 85 % -> 90 % -> «CO» (continuo) ciclo.

- **Botón del temporizador:**
Ajuste del temporizador ON:
 - Cuando el aparato esté apagado, pulse el botón «TIMER» y se encenderá el indicador correspondiente.
 - Mantenga pulsado el botón «TIMER» para seleccionar la hora de encendido deseada entre 0 y 24 horas. El ajuste entrará en vigor en unos 5 segundos sin necesidad de realizar más operaciones.
 - El aparato se encenderá automáticamente una vez transcurrido el tiempo establecido.**Ajuste del temporizador OFF:**
 - Cuando el aparato esté funcionando, pulse el botón «TIMER» y se iluminará el indicador correspondiente.
 - Mantenga pulsado el botón «TIMER» para seleccionar el tiempo de apagado deseado entre 0 y 24 horas. El ajuste se activará en unos 5 segundos sin necesidad de realizar más operaciones. La pantalla digital volverá a mostrar el nivel de humedad.
 - El aparato se apagará automáticamente una vez transcurrido el tiempo establecido.
 - El aparato se apagará automáticamente una vez transcurrido el tiempo establecido.
- **Botón de modo:**
 Pulse el botón MODE para seleccionar el modo deseado: modo de deshumidificación, modo de ventilador, modo silencioso o modo de secado de ropa.
- **Bloqueo:**
 Cuando el aparato esté encendido, mantenga pulsado el botón de bloqueo durante 3 segundos para entrar en el modo de bloqueo. En este modo, excepto el botón de encendido y el botón de bloqueo pulsado prolongadamente, no se pueden utilizar los demás botones. Después de mantener pulsado el botón de bloqueo durante 3 segundos de nuevo, saldrá del modo de bloqueo.

 Cuando el aparato esté apagado, mantenga pulsado el botón de bloqueo durante 3 segundos para entrar en el modo de bloqueo. En este modo, excepto el botón de bloqueo y el botón de bloqueo mantenido pulsado, no se puede utilizar ningún otro botón. Mantenga pulsado de nuevo durante 3 segundos para salir del modo de bloqueo.
- **Pantalla oculta:**
 Las dos pantallas de 8 pulgadas de la pantalla de funcionamiento principal se muestran de forma sincronizada. Pantalla de tres colores: Dependiendo del rango de humedad, la pantalla oculta mostrará la humedad ambiental actual en diferentes colores (pantalla LED de tres colores).
 - Humedad relativa: > 70 %: luz roja
 - Humedad relativa: > 50-70 %: luz verde
 - Humedad relativa: <50 %: luz azul
 La luz de agua llena es roja, la pantalla doble 8 del panel de visualización es blanca y las demás luces indicadoras son blancas.



Tras 20 segundos de funcionamiento, todas las luces indicadoras (incluido el doble 8) se atenuarán.

Descripción de las funciones

- **Modo de deshumidificación:**
 - Cuando se establece el funcionamiento de deshumidificación «CO» (continua), el deshumidificador seguirá funcionando (compresor, funcionamiento del ventilador) independientemente del nivel de humedad en ese momento.
 - Si la humedad interior es superior o igual al 3 % de la humedad establecida, el compresor comenzará a funcionar en modo deshumidificación y el compresor y el ventilador se pondrán en marcha.
 - Una vez deshumidificada la humedad interior, cuando la humedad descienda por debajo del 2 % de la humedad establecida, el mecanismo del compresor detendrá la deshumidificación. El compresor entrará en modo de protección durante tres minutos y el ventilador se detendrá tras tres minutos.
 - Si la humedad interior aumenta hasta un 3 % superior o igual a la humedad establecida después de que el deshumidificador haya dejado de funcionar, y si el compresor ha superado el estado de protección durante tres minutos, el compresor comenzará a funcionar en modo deshumidificación.
 - Según el ciclo de funcionamiento anterior, la humedad interior se puede mantener aproximadamente en la humedad establecida.
- **Función de secado de ropa:**
 - Cuando esta función está activada, el deshumidificador funcionará de forma continua (compresor y ventilador) independientemente de la humedad (alta o baja) cuando se lleve a cabo el funcionamiento «CO» (continuo).
 - La velocidad del viento se bloquea en alta velocidad y no se puede ajustar.
 - El botón de ajuste de humedad no es ajustable.
- **Función FAN:**
 - El compresor no funciona.
 - El ventilador puede funcionar en dos modos: modo alto y viento bajo.
 - El botón de ajuste de la humedad no se puede ajustar en el modo de suministro de aire.
- **Modo silencioso:**

cuando esta función está activada, la velocidad del viento se bloquea en baja velocidad para el funcionamiento, y las demás operaciones son las mismas que en el modo de deshumidificación.
- **Función de protección total contra el agua:**
 - Cuando el depósito de agua está lleno, se enciende el indicador de depósito lleno (FULL), el deshumidificador se detiene automáticamente y el zumbador emite 15 pitidos.
 - Pulse cualquier botón para detener el zumbador. El ventilador del compresor se apagará.
 - Ninguna función funcionará hasta que se haya vaciado y sustituido el depósito de agua.
- **Función de descongelación:**
 - Durante la descongelación, el compresor se apaga y el ventilador sigue funcionando a alta velocidad para descongelar. El indicador de descongelación se iluminará.
 - Cuando la temperatura ambiente es inferior o igual a 16 grados, no se detectará la temperatura de la bobina.
 - Cuando la temperatura ambiente es inferior a 12 grados, el compresor funciona durante 30 minutos, apaga la descongelación durante 10 minutos y luego vuelve al modo de configuración anterior a la descongelación.
 - Cuando la temperatura ambiente es inferior a 12 grados y superior a 16 grados, el compresor funciona durante 45 minutos, detiene la descongelación durante 10 minutos y luego vuelve al modo de configuración anterior a la descongelación.

- Cuando la temperatura ambiente es superior a 16 grados, según la acción de la temperatura de la bobina, los detalles son los siguientes: Cuando el compresor funciona durante 30 minutos, si la temperatura de la bobina es inferior a 1, detenga el aparato para descongelar durante 10 minutos y, a continuación, vuelva al modo de configuración anterior a la descongelación.



Durante la descongelación, la luz de descongelación está encendida.

- **Protección contra retrasos del compresor:**
 1. Se permite que el compresor arranque inmediatamente cada vez que se pone en marcha.
 2. Después de que el compresor se detenga, para volver a arrancar debe haber un intervalo de al menos tres minutos.
- **Drenaje del depósito de agua:**

Cuando el depósito de drenaje está lleno, se enciende la luz indicadora de depósito lleno, el funcionamiento se detiene automáticamente y el zumbador emite 15 pitidos para alertar al usuario de que es necesario vaciar el agua del depósito de drenaje.

DRENAJE DE AGUA

Vaciar el depósito

- Extraiga el depósito de agua de los cierres de ambos lados con ambas manos.



Fig. 3

- Vacíe el depósito de agua.



Fig. 4



- No retire el flotador del depósito de agua, ya que, de lo contrario, el sensor de agua no podrá detectar el nivel de agua y no funcionará correctamente.



Fig. 5



- Si el depósito está sucio, utilice agua fría o tibia para limpiarlo. No es posible utilizar detergentes, gamuza de acero, paños para el polvo tratados químicamente, gasolina, benceno, disolventes u otros productos similares. Esto podría dañar el depósito de agua y provocar fugas.
- Cuando vuelvas a colocar el depósito en el electrodoméstico, presiona firmemente con ambas manos. Si el depósito de agua no está bien colocado, el sensor de depósito lleno seguirá activado y el electrodoméstico no funcionará.



Fig. 6

Drenaje continuo

El deshumidificador tiene un orificio de drenaje continuo, situado en el lateral del depósito. El depósito de agua debe instalarse en su sitio y el tubo de drenaje debe estar recto, de modo que el agua pueda drenarse del aparato a través del orificio de drenaje.



Fig. 7

MANTENIMIENTO

- Limpieza del aparato
 - Limpie el aparato con un paño suave y húmedo.
- Limpieza del filtro
 - 1. Levante el filtro.

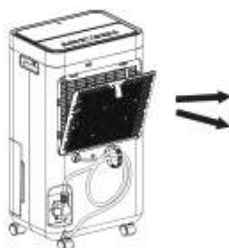


Fig. 8

2. Limpie el filtro

Utilice una aspiradora para absorber suavemente el polvo de la superficie de la pantalla del filtro. Si está muy sucio, utilice agua tibia y un detergente suave. El filtro debe secarse muy bien.

3. Instalación del filtro

Inserte el filtro en el aparato y empuje los dos ganchos del filtro hasta que encajen en su sitio.



Fig. 9

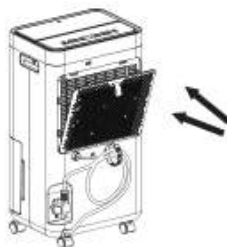


Fig. 10

• Almacenamiento del aparato

Si no va a utilizar el aparato durante un periodo prolongado y desea guardarlo, siga estos pasos

- Vacíe el agua del depósito.
- Enrolle el cable de alimentación.
- Limpie el filtro.
- Guárdelo en un lugar fresco y seco.

Cuando el aparato no se use durante un largo período de tiempo, proceda como sigue:

- Desenchufe el aparato y vacíe el depósito. Deje secar el depósito y el aparato.
- Limpie el filtro de aire.
- Guarde el aparato y protéjalo contra el polvo, preferentemente metido en una funda de plástico.

RESOLUCIÓN DE PROBLEMAS

Si se da alguna de las situaciones que se enumeran a continuación, compruebe los siguientes puntos antes de llamar a nuestro servicio de atención al cliente.

Problema	Possible cause	Solución
El aparato no funciona	¿Se ha desconectado el cable de alimentación?	Enchufe el cable de alimentación a la toma de corriente
	¿Está encendida la luz indicadora de depósito lleno? (El depósito está lleno o en una posición incorrecta).	Vacíe el agua del depósito y vuelva a colocarlo correctamente.
	¿La temperatura de la habitación es superior a 35 °C o inferior a 5 °C?	El dispositivo de protección se ha activado y el aparato no se puede poner en marcha.
La función de deshumidificación no funciona.	¿Está obstruido el filtro de aire?	Limpie el filtro de aire según las instrucciones del manual.
	¿Está obstruido el conducto de entrada o el conducto de salida?	Elimine la obstrucción del conducto de descarga o del conducto de admisión.
No sale aire	¿Está obstruido el filtro de aire?	Limpie el filtro de aire según las instrucciones del manual.
The appliance makes noise	¿El aparato está inclinado o estable?	Mueva el aparato a una ubicación estable y firme.
	¿Está obstruido el filtro de aire?	Limpie el filtro de aire según las instrucciones del manual.
Código E1	Coil sensor short circuit or open circuit	Compruebe si la línea está suelta o sustituya el sensor de bobina.

GARANTÍA

En esta sección del manual se describen los términos y condiciones de la garantía del aparato que ha adquirido. Escanee el código QR que aparece a continuación para obtener la información completa y sus derechos con respecto a la garantía del producto. Lea atentamente la información especificada en el enlace web. Si no hay asistencia técnica de garantía en su país, póngase en contacto con su distribuidor local.



ESPECIFICACIONES TÉCNICAS

Model		TD 110
Consumo de energía	kW	0.280
Voltaje	V / Hz / Ph	220-240/50/1
Deshumidificación (Valor de deshumidificación en litros por 24 horas con una humedad relativa del 80% y una temperatura 30 °C)	L / 24h	10
Deshumidificación (Valor de deshumidificación en litros por 24 horas con una humedad relativa del 60% y una temperatura 27 °C)	L / 24h	5
Capacidad depósito	L	2
Flujo de aire (nom.) *	m3/h	140
Superficie del recinto *	m3	36 - 60
Rango de funcionamiento	°C	5 - 35
Tipo de compresor		Reciprocating
Líquido refrigerante type / peso	r / g	R290/28
Presión aspiración / descarga	bar	10/26
Dimensiones (a x a x p)	mm	260x190x490
Neto peso unidad	kg	9.7
Bruto peso unidad	kg	10.7
Nivel sonoro unidad	dB(A)	41
Clase de protección unidad		IPX0
Potencia del fusible		3.15A/250V

* A usar como indicación

El fabricante se reserva el derecho de introducir modificaciones sin previo aviso.



No deseche ningún dispositivo electrónico junto a los residuos habituales.

Utilice los contenedores e instalaciones adecuadas para la recogida de este tipo de materiales. Consulte la normativa vigente y contacte con la administración correspondiente para obtener información acerca de las instalaciones de recogida disponibles. Si algún dispositivo electrónico se desecha en un vertedero o basurero no adecuado, alguna sustancia peligrosa podría filtrarse en la tierra y aparecer posteriormente en la cadena de alimentación, pudiendo dañar su estado de salud. Al sustituir un electrodoméstico o dispositivo electrónico por un modelo nuevo, el establecimiento minorista está obligado por ley a recoger y desechar adecuadamente dicho dispositivo sin carga económica alguna para el cliente.

Este equipo contiene el refrigerante R290 en la cantidad indicada en la tabla arriba expuesta. No dejar emitir R290 en la atmósfera. R290 es un gas fluorado de invernadero con un potencial de calentamiento global (GWP) = 3.

INSTRUCCIONES DE INSTALACIÓN

Instrucciones sobre el gas

- Este producto contiene gases fluorados de efecto invernadero. Los gases fluorados de efecto invernadero están contenidos en equipos herméticamente sellados. La instalación, el servicio, el mantenimiento, la reparación, la comprobación de fugas o el desmantelamiento de equipos y el reciclaje de productos deben ser realizados por personas físicas que posean los certificados pertinentes. Si el sistema tiene instalado un sistema de detección de fugas, se deben realizar comprobaciones de fugas al menos cada 12 meses, asegurándose de que el sistema funciona correctamente. Si es necesario realizar comprobaciones de fugas en el producto, se debe especificar el ciclo de inspección, establecer y guardar registros de las comprobaciones de fugas.



- En el caso de los equipos herméticamente sellados, si el equivalente de CO₂ de los gases fluorados de efecto invernadero es inferior a 10 toneladas, no se deben realizar comprobaciones de fugas.

Madame, Monsieur,

Nous vous félicitons sincèrement pour l'achat de votre déshumidificateur. Vous venez d'acheter un produit de qualité qui vous donnera satisfaction pendant de longues années si vous l'utilisez de façon adéquate. Pour assurer une durée de vie optimale de votre déshumidificateur, lisez d'abord ces instructions d'utilisation.

Nous vous souhaitons beaucoup de confort avec votre déshumidificateur.

Cordialement,

PVG Holding B.V.

Service Clientèle

1 LISEZ D'ABORD CES INSTRUCTIONS D'UTILISATION.

2 EN CAS DE DOUTE, CONSULTEZ VOTRE REVENDEUR.

PIÈCES PRINCIPALES

- ❶ Panneau avant
- ❷ couvercle supérieur
- ❸ Panneau arrière
- ❹ Réservoir d'eau
- ❺ Grille + filtre à air
- ❻ Bouchon d'eau
- ❼ Cordon d'alimentation

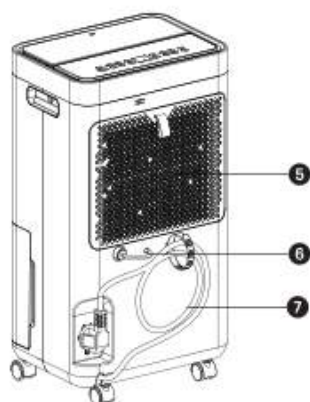
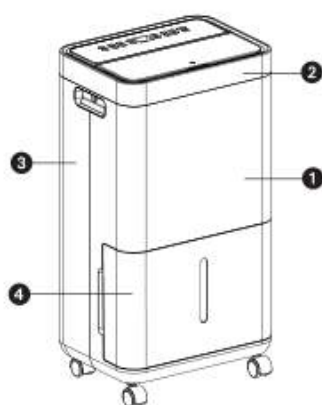


Fig. 1

PRESCRIPTIONS DE SÉCURITÉ

Lisez attentivement ce manuel d'utilisation avant d'utiliser l'appareil et conservez-le pour toute référence ultérieure. Installez cet appareil uniquement s'il est conforme à la législation, aux ordonnances et aux normes locales et nationales. Ce produit a été conçu pour être utilisé comme déshumidificateur dans des maisons résidentielles, et il doit être utilisé uniquement dans des endroits secs, dans des conditions domestiques normales et en intérieur, dans un séjour, une cuisine ou un garage. Cet appareil est conçu uniquement pour une prise de courant avec mise à la terre avec une tension de raccordement de 220-240 V./ ~50 Hz.

GÉNÉRAL

- Pour obtenir un résultat optimal de votre appareil, ne pas le placer près d'un radiateur ou d'une autre source de chaleur.
- Fermez toutes les fenêtres de la pièce pour une efficacité maximum.
- La capacité de déshumidification dépend de la température de la pièce et du degré d'humidité de l'air. À basse température, il est normal que l'appareil extraie moins d'humidité de l'air.
- Veillez à ce que le filtre soit toujours propre. Ceci évite un gaspillage d'énergie inutile et garantit un résultat optimal.
- Si l'appareil a été débranché, il se remettra en route au bout de trois minutes. Ce retardement automatique protège le compresseur.



IMPORTANT

L'appareil DOIT toujours être branché sur une prise de terre. Si l'alimentation électrique n'est pas connectée à la terre, l'appareil ne doit absolument pas être branché. La fiche électrique doit toujours être facilement accessible lorsque l'appareil est branché. Lisez soigneusement ce manuel et suivez les instructions;

Avant de brancher l'appareil, vérifiez si:

- la tension de raccordement est bien la même que celle indiquée sur la plaque signalétique;
- la prise et l'approvisionnement en courant sont bien adaptés à l'appareil;
- la fiche électrique rentre bien dans la prise de contact;
- l'appareil est bien posé sur une surface plane et stable.

Si vous n'êtes pas certain que tout est en ordre, faites vérifier l'installation électrique par un professionnel.

- Cet appareil est fabriqué selon les normes de sécurité CE. Soyez cependant prudent lors de l'utilisation comme avec tout autre appareil électrique.
- Ne jamais recouvrir la grille d'entrée et de sortie d'air.
- Videz le réservoir d'eau avant de déplacer l'appareil.
- Ne mettez jamais l'appareil en contact avec des produits chimiques.
- Ne mettez jamais l'appareil en contact avec de l'eau. Ne pas le vaporiser ni le tremper dans de l'eau.
- N'enfilez aucun objet dans les diverses ouvertures de l'appareil.

- Débranchez toujours l'appareil avant d'en nettoyer ou d'en changer une pièce.
- Ne branchez JAMAIS l'appareil sur une rallonge électrique. Si vous ne disposez pas de prise de courant avec mise à la terre, faites assurer l'installation par un électricien reconnu.
- Surveillez les enfants présents, ils ne doivent en aucun cas jouer avec l'appareil.
- Si une éventuelle réparation est nécessaire, faites-la exécuter par un technicien agréé ou par votre distributeur. Suivez les instructions d'entretien de l'appareil.
- Débranchez toujours l'appareil lorsque vous ne l'utilisez pas.
- Si le cordon électrique de l'appareil est endommagé, faites-le toujours changer par votre distributeur, le service après-vente ou un technicien autorisé.
- Cet appareil peut-être utilisé par des enfants âgés d'au moins 8 ans, et par des personnes ayant des capacités physiques, sensorielles ou mentales réduites ou dénuées d'expérience ou de connaissance, s'ils (si elles) sont correctement surveillé(e)s ou si des instructions relatives à l'utilisation de l'appareil en toute sécurité leur ont été données et si les risques encourus ont été appréhendés.
- Ne pas laisser les enfants jouer avec l'appareil.
- Les enfants ne doivent pas être chargés du nettoyage et de l'entretien de l'appareil sauf s'ils sont encadrés.
- Si le cordon électrique est endommagé, faites-le remplacer pour éviter tout danger. Pour cela, contactez un centre de réparations agréé par Tectro ou un technicien aux qualifications comparables.



ATTENTION!

- N'utilisez jamais l'appareil avec un cordon ou une fiche électrique endommagés. Ne serrez jamais le cordon électrique et évitez tout contact avec des arêtes tranchantes.
- Le non-respect des instructions peut conduire à une annulation de la garantie de l'appareil.
- Ne placez pas le déshumidificateur dans une salle de bain ou dans des endroits exposés aux éclaboussures d'eau.

Informations spécifiques concernant les appareils à gaz réfrigérant R 290.

- Lire attentivement toutes les mises en garde.
- Lors du dégivrage et du nettoyage de l'appareil, n'utilisez pas d'autres outils à l'exception de ceux recommandés par le fabricant.
- L'appareil doit être placé dans une zone sans source d'inflammation continue (p.ex. flammes nues, appareils à gaz ou électriques en fonctionnement).
- Ne pas perforer et ne pas brûler le circuit.
- Cet appareil contient un produit Y g (voir l'étiquette au dos de l'appareil) de gaz réfrigérant R290.
- Le fluide R290 est un gaz réfrigérant conforme aux directives européennes sur l'environnement. Ne percez aucune partie du circuit frigorifique. Les produits réfrigérants peuvent être inodores.
- Si l'appareil est installé, utilisé ou entreposé dans un endroit non ventilé, le local doit être conçu de manière à prévenir l'accumulation de fuites de produit réfrigérant, ce qui entraîne un risque d'incendie ou d'explosion en raison de l'inflammation du fluide réfrigérant provoqué par des appareils

de chauffage électrique, des poêles ou d'autres sources d'inflammation.

- L'appareil doit être entreposé de manière à éviter les pannes mécaniques.
- Les personnes qui exploitent ou travaillent sur le circuit frigorifique doivent posséder la certification appropriée délivrée par un organisme accrédité pour la manipulation de fluides frigorigènes selon une évaluation spécifique aux associations de l'industrie.
- Les réparations doivent être effectuées selon les recommandations du fabricant.

L'entretien et les réparations qui nécessitent l'intervention d'un autre membre du personnel qualifié doivent être effectués sous la supervision d'une personne spécialisée dans l'utilisation de réfrigérants inflammables.

L'appareil doit être installé, actionné et rangé dans une pièce avec un plancher plus grand que 4 m^2 . L'appareil doit être rangé dans un lieu bien aéré où la dimension de la pièce correspond à la surface comme spécifié pour le fonctionnement.

L'appareil doit être rangé dans un lieu bien aéré où la dimension de la pièce correspond à la surface comme spécifié pour le fonctionnement.

L'appareil doit être installé en respectant les règles nationales d'installation électrique.

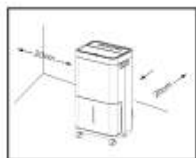


Fig. 2

DISTANCE REQUISE

Observez la distance requise entre l'appareil et des murs ou autres objets. Voir illustration 2.



AVERTISSEMENT

Cet appareil doit être installé, utilisé et stocké dans un local dont la surface au plancher est supérieure à 4 m².

Explication des symboles affichés sur l'unité (uniquement pour l'unité adoptant le réfrigérant R32/R290) :



AVERTISSEMENT :

Ce symbole indique que cet appareil utilise un réfrigérant inflammable. Si le réfrigérant fuit et est exposé à une source d'inflammation externe, il y a un risque d'incendie.



ATTENTION :

Ce symbole indique que le manuel d'utilisation doit être lu attentivement.



ATTENTION :

Ce symbole indique que le manuel d'installation doit être lu attentivement.



ATTENTION :

Ce symbole indique que le manuel technique doit être lu attentivement.

INSTRUCTIONS DE RÉPARATION POUR LES APPAREILS R290

1 CONSIGNES GÉNÉRALES

Le présent manuel d'instruction est destiné aux personnes possédant une expérience adéquate en électricité, en électronique, en réfrigérant et en mécanique.

1.1 Vérifications de l'espace de travail

Avant d'entreprendre tout type de travaux sur les systèmes contenant des fluides frigorigènes inflammables, des contrôles de sécurité doivent être menés pour veiller à ce que le risque d'inflammation soit minimisé. Pour la réparation du système de réfrigération, les précautions suivantes doivent être respectées avant d'effectuer tout type de travail sur le système.

1.2 Méthode de travail

Les travaux doivent être entrepris selon une méthode contrôlée, de sorte à minimiser le risque lié à la présence d'un gaz ou d'une vapeur inflammable pendant l'exécution des procédures de travail.

1.3 Espace de travail

L'ensemble du personnel de maintenance et des autres personnes travaillant dans la zone locale doivent recevoir des instructions spécifiques quant à la nature du travail effectué. Tout travail dans des espaces confinés doit être évité. La zone autour d'un espace de travail doit être délimitée. Veillez à ce que les conditions dans la zone aient été sécurisées en contrôlant les matériaux inflammables.

1.4 Vérifier la présence de fluide frigorigène

La zone doit être vérifiée avec un détecteur de fluide frigorigène approprié avant

et pendant l'activité, de manière à s'assurer que le technicien soit conscient des atmosphères potentiellement inflammables. Veillez à ce que l'équipement de détection des fuites employé convienne à une utilisation avec des frigorigènes inflammables, c'est-à-dire des produits non-conformes, correctement scellés ou intrinsèquement sûrs.

1.5 Présence d'extincteurs

Si un travail à chaud doit être entrepris sur l'équipement de réfrigération ou toute autre pièce connexe, un extincteur doit être mis à disposition. Disposez d'un extincteur à poudre sèche ou CO₂ adjacent à la zone de charge.

1.6 Aucune source d'inflammation

Aucune personne effectuant des travaux relatifs à un système de réfrigération, qui consiste à exposer toute canalisation contenant ou ayant contenu du frigorigène inflammable, ne doit utiliser toute source d'inflammation de telle manière que cela puisse entraîner un risque d'incendie ou d'explosion. Toutes les sources d'inflammation possibles, y compris le tabagisme, devraient être maintenues éloignées du site d'installation, de réparation, de retrait et d'élimination, période au cours de laquelle un réfrigérant inflammable peut éventuellement être libéré dans l'espace environnant. Avant le début des travaux, la zone autour de l'équipement doit être surveillée pour veiller à ce qu'il n'y ait aucun danger inflammable ou risque d'inflammation. Des panneaux « Interdiction de fumer » doivent être clairement affichés.

1.7 Zone aérée

Veillez à ce que la zone soit exposée en plein air ou qu'elle soit correctement aérée avant d'accéder au système ou d'effectuer un travail à chaud. L'aération doit être maintenue à un certain degré pendant l'exécution du travail. L'aération doit permettre de disperser en toute sécurité tout le réfrigérant libéré et préférentiellement l'expulser intégralement dans l'atmosphère.

1.8 Contrôles des équipements de réfrigération

Lorsque des composants électriques sont remplacés, ils doivent être adaptés à l'usage et aux normes en vigueur. En tout temps, les consignes d'entretien et de maintenance du fabricant doivent être respectées. En cas de doute, consultez le département technique du fabricant pour obtenir de l'assistance. Les contrôles suivants doivent être appliqués aux installations utilisant des frigorigènes inflammables :

- La taille de la charge doit être conforme à la taille de la pièce dans laquelle
- sont installées les pièces contenant du fluide frigorigène.

- Les machines de ventilation et les sorties fonctionnent correctement et ne sont pas obstruées.
- Si un circuit de refroidissement indirect est utilisé, le circuit secondaire doit être vérifié pour la présence de fluide frigorigène.
- Le marquage de l'équipement reste visible et lisible. Les marques et les signes illisibles doivent être corrigés.
- Les canalisations ou composants de réfrigération sont installés dans une position où ils ne risquent pas d'être exposés à une substance susceptible de corroder les pièces contenant du fluide frigorigène, à moins qu'ils ne soient constitués de matériaux résistants à la corrosion.

1.9 Vérifications des appareils électriques

La réparation et l'entretien des composants électriques doivent inclure les contrôles de sécurité initiaux et les procédures d'inspection des composants. S'il existe un défaut susceptible de compromettre la sécurité, aucune alimentation électrique ne doit être raccordée au circuit tant qu'il n'a pas été traité de manière satisfaisante. Si le défaut ne peut être corrigé immédiatement mais qu'il est nécessaire de continuer à faire fonctionner l'appareil, une solution de remplacement temporaire doit être employée. Celle-ci doit être signalée au propriétaire de l'équipement de sorte que toutes les parties soient avisées. Les contrôles de sécurité initiaux doivent inclure :

- Que les condensateurs soient déchargés : ceci doit être effectué de manière sécuritaire pour éviter le risque d'étincelles ;
- Qu'il n'y ait aucun composant électrique visible et câblage exposé pendant le chargement, la récupération ou la purge du système ;
- Qu'il y ait continuellement une liaison à la terre.

2 RÉPARATIONS DES COMPOSANTS SCELLÉS

2.1 Lors de la réparation de composants scellés, l'ensemble des alimentations électriques doivent être débranchées de l'équipement avant le retrait des couvercles scellés, etc. S'il est absolument nécessaire de recourir à une alimentation électrique pendant l'entretien, alors un système de détection de fuites doit être installé au point le plus sensible pour avertir d'une situation potentiellement dangereuse.

2.2 Une attention particulière doit être portée aux éléments suivants afin de garantir qu'en travaillant sur des composants électriques, le boîtier ne soit pas altéré de telle manière que le niveau de protection en soit affecté. Ceci comprend les dommages aux câbles, le nombre excessif de connexions, les bornes non conformes aux spécifications d'origine, les dommages aux joints, le mauvais montage des presse-étoupes, etc.

Veillez à ce que l'appareil soit solidement fixé.

Veillez à ce que les joints ou les matériaux d'étanchéité ne soient pas endommagés de sorte qu'ils ne servent plus à prévenir l'infiltration d'atmosphères explosives. Les pièces de rechange doivent être conformes aux spécifications du fabricant.

NOTE L'utilisation d'un agent d'étanchéité en silicone peut inhiber l'efficacité de certains types d'équipements de détection de fuites. Les composants intrinsèquement sûrs n'ont pas besoin d'être isolés avant d'effectuer un travail sur ceux-ci.

3 RÉPARATION DES COMPOSANTS INTRINSÈQUEMENT SÛRS

Ne pas appliquer de charges inductives ou capacitatives permanentes sur le circuit sans d'abord veiller à ce que celle-ci ne dépassera pas la tension admissible et le courant autorisé pour l'équipement utilisé.

Les composants intrinsèquement sûrs sont les seuls types sur lesquels il est possible de travailler en présence d'une atmosphère inflammable. L'appareil d'essai doit être convenablement calibré.

Remplacez les composants uniquement par des pièces spécifiées par le fabricant. D'autres parties peuvent entraîner l'inflammation du frigorigène dans l'atmosphère suite à une fuite.

4 CÂBLAGE

Vérifiez que le câblage ne sera pas soumis à l'usure, à la corrosion, à une pression excessive, aux vibrations, aux parties saillantes ou à tout autre effet environnemental indésirable. Le contrôle doit également prendre en compte les effets du vieillissement ou des vibrations continues provenant de sources telles que les compresseurs ou les ventilateurs.

5 DÉTECTION DE RÉFRIGÉRANTS INFLAMMABLES

Les sources potentielles d'inflammation ne doivent en aucun cas être utilisées pour la recherche ou la détection de fuites frigorigènes. Un chalumeau aux halogénures (ou tout autre détecteur utilisant une flamme nue) ne doit pas être utilisé.

6 MÉTHODES DE DÉTECTION DE FUITE

Les méthodes de détection de fuite suivantes sont jugées acceptables pour les systèmes contenant des fluides frigorigènes inflammables. Des détecteurs de fuites électroniques doivent être utilisés pour détecter les frigorigènes inflammables, mais la sensibilité peut ne pas être adéquate ou nécessiter un recalibrage. (L'équipement de détection doit être calibré dans une zone exempte de frigorigène.)

Veillez à ce que le détecteur ne soit pas une source potentielle d'inflammation et qu'il convient au réfrigérant utilisé. L'équipement de détection des fuites doit être réglé à un pourcentage du LFL du fluide frigorigène et doit être calibré par rapport au fluide frigorigène utilisé et le pourcentage de gaz approprié (25 % maximum) doit être confirmé.

Les fluides de détection des fuites conviennent à l'utilisation de la plupart des fluides frigorigènes, mais l'utilisation de détergents contenant du chlore doit être évitée puisque le chlore peut interagir avec le fluide frigorigène et corroder les canalisations en cuivre.

Si une fuite est suspectée, toutes les flammes nues doivent être retirées / éteintes.

Si une fuite de fluide frigorigène qui nécessite un brasage est détectée, tout le fluide frigorigène doit être récupéré du système ou isolé (au moyen de soupapes de fermeture) dans une partie du système éloignée de la fuite. L'azote sans oxygène (OFN) doit ensuite être purgé à travers le système avant et pendant le processus de brasage.

7 RETRAIT ET ÉVACUATION

Lors de la pénétration dans le circuit frigorifique pour effectuer des réparations - ou à d'autres fins - des méthodes conventionnelles doivent être utilisées. Cependant, il est important que la meilleure pratique soit respectée puisque

l'inflammabilité est un facteur à prendre en considération. La méthode suivante doit être respectée : enlever le réfrigérant ; purger le circuit avec du gaz inerte ; évacuer ; purger à nouveau avec du gaz inerte ; ouvrir le circuit par découpage ou brasage.

La charge de fluide frigorigène doit être récupérée dans les bonnes bouteilles de récupération. Le système doit être "vidangé" (ou purgé) avec l'OFN pour rendre l'unité sécuritaire. Il se peut que ce processus doive être répété à maintes reprises. L'air comprimé ou l'oxygène ne doivent pas être utilisés pour cette tâche. La vidange doit être effectuée en laissant l'aspiration s'infiltrer dans le système avec OFN et en continuant à remplir jusqu'à ce que la pression de travail soit atteinte, puis en évacuant vers l'atmosphère, et finalement en tirant vers le bas jusqu'à un vide. Ce processus doit être répété jusqu'à ce qu'il n'y ait plus de réfrigérant dans le système.

Lorsque la charge finale de l'OFN est utilisée, le système doit être mis à la pression atmosphérique pour permettre au travail d'avoir lieu. Cette opération est absolument vitale si les opérations de brasage sur la canalisation doivent avoir lieu. Veillez à ce que la sortie de la pompe à vide ne soit pas à proximité de toute source inflammable et que la ventilation soit disponible.

8 MÉTHODES DE CHARGE

En plus des méthodes de charge conventionnelles, les exigences suivantes doivent être respectées. Veillez à ce qu'il n'y ait pas de contamination des différents réfrigérants lors de l'utilisation de l'équipement de charge. Les tuyaux ou les conduites doivent être aussi courts que possible afin de minimiser la quantité de fluide frigorigène qu'ils contiennent. Les bouteilles doivent rester debout. Veillez à ce que le système de réfrigération soit mis à la terre avant de charger le système avec du réfrigérant. Étiquetez le système lorsque la charge est terminée (si ce n'est déjà fait). Il faut être très vigilant afin de ne pas trop remplir le système de réfrigération. Avant de recharger le système, il doit être testé sous pression avec OFN. Le système doit être testé à la fin du chargement mais avant la mise en service. Un test de fuite de suivi doit être effectué avant de quitter le site.

9 MISE HORS SERVICE

Avant d'effectuer cette procédure, il est essentiel que le technicien connaisse parfaitement l'équipement et tous ses détails.

À titre de bonne pratique, il est recommandé que tous les réfrigérants soient récupérés en toute sécurité. Avant la réalisation de la tâche, un échantillon d'huile et de réfrigérant doit être prélevé en cas d'analyse avant de réutiliser le réfrigérant récupéré. Il est essentiel que l'alimentation électrique 4 GB soit disponible avant le début de la tâche.

- a) Se familiariser avec l'équipement et son fonctionnement.
- b) Isoler le système de manière électrique.
- c) Avant d'entreprendre la procédure, veiller à ce que : des équipements de manutention mécanique soient disponibles, si nécessaire, pour manipuler les bouteilles de réfrigérant.
- d) Tout l'équipement de protection individuelle est disponible et utilisé correctement ; le processus de récupération est supervisé à tout moment par une personne compétente.
- e) L'équipement de récupération et les bouteilles sont conformes aux normes appropriées.
- f) Pomper le système de réfrigérant, si possible. g) Si une aspiration n'est pas possible, faites un collecteur de sorte que le réfrigérant puisse être retiré des différentes parties du système. h) Veiller à ce que la bouteille soit située sur la balance avant que la récupération ait lieu.
- i) Démarrer la machine de récupération et opérer conformément aux instructions du fabricant.
- j) Ne pas trop remplir les bouteilles. (Pas plus de 80 % de charge liquide en volume.)
- k) Ne pas dépasser la pression maximale de service de la bouteille, même temporairement.
- l) Lorsque les bouteilles ont été remplies correctement et que le processus est terminé, veillez à ce que les bouteilles et l'équipement soient retirés du site rapidement et que toutes les soupapes d'isolation de l'équipement soient fermées. m) Le réfrigérant récupéré ne doit pas être chargé dans un autre système de réfrigération à moins d'avoir été nettoyé et vérifié.

10 ÉTIQUETAGE

L'équipement doit porter une étiquette indiquant qu'il a été mis hors service et vidé de son réfrigérant. L'étiquette doit être datée et signée. Veillez à ce qu'il

y ait des étiquettes sur l'équipement indiquant que l'équipement contient du réfrigérant inflammable.

11 RÉCUPÉRATION

Lors de l'élimination du fluide frigorigène d'un système, soit pour l'entretien, soit pour la désaffectation, il est conseillé de retirer tous les fluides frigorigènes en toute sécurité. Lors du transfert du réfrigérant dans les bouteilles, veillez à ce que seules les bouteilles de récupération de réfrigérant appropriées soient utilisées. Veillez à ce que le bon nombre de bouteilles pour maintenir la charge totale du système soit disponible. Toutes les bouteilles à utiliser sont désignées pour le réfrigérant récupéré et étiquetées pour ce réfrigérant (c'est-à-dire des bouteilles spéciales pour la récupération du réfrigérant). Les bouteilles doivent être munies d'une soupape de décharge et des soupapes de fermeture correspondantes en bon état de fonctionnement. Les bouteilles de récupération vides sont évacuées et, si possible, refroidies avant que la récupération ne se produise.

L'équipement de récupération doit être en bon état de fonctionnement, ayant un ensemble d'instructions concernant l'équipement à portée de main, et doit être adapté à la récupération des fluides frigorigènes inflammables. De plus, un ensemble de balances calibrées doit être disponible et en bon état de fonctionnement. Les canalisations doivent être complètes, ayant des raccords de débranchement exempt de fuite, et en bon état. Avant d'utiliser la machine de récupération, vérifiez qu'elle soit dans un état satisfaisant de fonctionnement, a été correctement entretenue et que tous les composants électriques associés sont scellés pour éviter le feu dans le cas d'un dégagement de réfrigérant. Consultez le fabricant en cas de doute.

Le frigorigène récupéré doit être renvoyé au fournisseur de frigorigène dans la bonne bouteille de récupération, et la note de transfert de déchets appropriée doit être apposée. Ne pas mélanger les réfrigérants dans les unités de récupération et surtout pas dans les bouteilles.

Si des compresseurs ou des huiles de compresseur doivent être retirés, veillez à ce qu'ils aient été évacués à un niveau acceptable pour s'assurer que le fluide frigorigène inflammable ne reste pas dans le lubrifiant. Le processus d'évacuation doit être effectué avant de renvoyer le compresseur aux fournisseurs. Seul le chauffage électrique du corps du compresseur doit être utilisé pour accélérer ce processus. Lorsque l'huile est vidangée d'un système, ceci doit être effectué en toute sécurité.

MODE D'EMPLOI



- **Bouton d'alimentation :**
Appuyez sur le bouton d'alimentation pour allumer l'appareil. Appuyez à nouveau sur le bouton pour éteindre l'appareil.
Après le démarrage, l'humidité actuelle s'affiche ; l'humidité est initialement réglée par défaut sur « CO » et le compresseur peut démarrer immédiatement pour commencer la déshumidification.
- **Bouton de vitesse :**
Appuyez sur le bouton de vitesse du ventilateur pour sélectionner une vitesse faible ou élevée. Le voyant correspondant s'allume.
- **Bouton de réglage :**
Appuyez sur le bouton ADJUST, le voyant « CO » s'allume. Lorsque l'humidité est réglée, elle est réglée comme suit : « CO » (continu) -> 30 % -> 35 % -> 40 % -> 45 % -> 50 % -> ... -> 85 % -> 90 % -> « CO » (continu) cycle.

- **Bouton Timer :**
Réglage de la minuterie ON :
 - Lorsque l'appareil est éteint, appuyez sur le bouton « TIMER », le voyant correspondant s'allume
 - Maintenez le bouton « TIMER » enfoncé pour sélectionner l'heure de mise en marche souhaitée entre 0 et 24 heures. Le réglage prendra effet dans environ 5 secondes sans autre opération.
 - L'appareil se mettra automatiquement en marche une fois le temps réglé écoulé.

Réglage de la minuterie OFF :

- Lorsque l'appareil est en marche, appuyez sur le bouton « TIMER » (minuterie) pour allumer le voyant correspondant.
- Maintenez le bouton « TIMER » enfoncé pour sélectionner l'heure d'arrêt souhaitée entre 0 et 24 heures. Le réglage prendra effet dans les 5 secondes sans autre opération. L'affichage numérique reviendra pour indiquer le niveau d'humidité.
- L'appareil s'éteindra automatiquement une fois le temps réglé écoulé.

- **Bouton Mode:**
 Appuyez sur le bouton MODE pour sélectionner le mode souhaité : mode déshumidification, mode ventilateur, mode silencieux ou mode séchage du linge.
- **Verrouillage :**
 Lorsque l'appareil est allumé, appuyez sur le bouton de verrouillage et maintenez-le enfoncé pendant 3 secondes pour passer en mode verrouillage. Dans ce mode, à l'exception du bouton d'alimentation et du bouton de verrouillage enfoncé longuement, tous les autres boutons sont inutilisables. Après avoir maintenu le bouton de verrouillage enfoncé pendant 3 secondes à nouveau, vous quitterez le mode verrouillage.

Lorsque l'appareil est éteint, appuyez sur le bouton de verrouillage et maintenez-le enfoncé pendant 3 secondes pour passer en mode verrouillage. Dans ce mode, à l'exception du bouton de verrouillage maintenu enfoncé, aucun autre bouton ne peut être utilisé. Appuyez à nouveau sur le bouton et maintenez-le enfoncé pendant 3 secondes pour quitter le mode verrouillage.

- **Affichage caché :**
 Les deux écrans 8 de l'affichage principal s'affichent de manière synchrone. Affichage tricolore : en fonction du taux d'humidité, l'affichage caché indique le taux d'humidité ambiant actuel à l'aide de différentes couleurs (écran LED tricolore).
 - Humidité relative : > 70 % : voyant rouge
 - Humidité relative : > 50 -70 % : voyant vert
 - Humidité relative : <50 % : voyant bleu

Le voyant de réservoir plein est rouge, le double écran 8 sur le panneau d'affichage est blanc et les autres voyants sont blancs.



Après 20 secondes de fonctionnement, tous les voyants lumineux (y compris le double 8) s'éteignent.

Description des fonctions

- **Mode déshumidification :**
 - Lorsque le mode « CO » (continu) est sélectionné, le déshumidificateur continue de fonctionner (compresseur, ventilateur) quel que soit le niveau d'humidité à ce moment-là.
 - Si l'humidité intérieure est supérieure ou égale à 3 % de l'humidité réglée, le compresseur commence à fonctionner et le compresseur et le ventilateur se mettent en marche.
 - Une fois l'humidité intérieure déshumidifiée, lorsque l'humidité descend en dessous de 2 % de l'humidité réglée, le mécanisme du compresseur arrête la déshumidification. Le compresseur entre en mode de protection pendant trois minutes et le ventilateur s'arrête après trois minutes.
 - Si l'humidité intérieure augmente jusqu'à atteindre 3 % de plus ou égal à l'humidité réglée après l'arrêt de la déshumidification, et si le compresseur est sorti de l'état de protection pendant trois minutes, le compresseur commencera à fonctionner en mode déshumidification.
 - Selon le cycle de fonctionnement ci-dessus, l'humidité intérieure peut être maintenue à environ l'humidité réglée.
- **Fonction de séchage des vêtements :**
 - Lorsque cette fonction est activée, le déshumidificateur fonctionne en continu (compresseur et ventilateur) quelle que soit l'humidité (élevée ou faible) lorsque le mode « CO » (continu) est activé.
 - La vitesse du ventilateur est bloquée à la vitesse maximale et ne peut pas être réglée.
 - Le bouton de réglage de l'humidité n'est pas réglable.
- **Fonction FAN :**
 - Le compresseur ne fonctionne pas.
 - Le ventilateur peut fonctionner selon deux modes : mode élevé et mode faible.
 - Le bouton de réglage de l'humidité n'est pas réglable en mode d'alimentation en air.
- **Mode silencieux :**

lorsque cette fonction est activée, la vitesse du vent est bloquée à la vitesse faible pour le fonctionnement, et les autres opérations sont identiques à celles du mode de déshumidification.
- **Fonction de protection totale contre l'eau :**
 - orsque le réservoir d'eau est plein, le voyant de réservoir plein (FULL) s'allume, le déshumidificateur s'arrête automatiquement et le buzzer émet 15 bips.
 - Appuyez sur n'importe quel bouton pour arrêter le buzzer. Le ventilateur du compresseur s'arrête.
 - Toutes les fonctions sont désactivées jusqu'à ce que le réservoir d'eau soit vidé et remplacé.
- **Fonction de dégivrage :**
 - Lors du dégivrage, le compresseur est arrêté, le ventilateur continue de fonctionner à grande vitesse pour le dégivrage. Le voyant de dégivrage s'allume.
 - Lorsque la température ambiante est inférieure ou égale à 16 degrés, la température du serpentin n'est pas détectée.
 - Lorsque la température ambiante est inférieure à 12 degrés, le compresseur fonctionne pendant 30 minutes, arrête le dégivrage pendant 10 minutes, puis revient au mode de réglage avant le dégivrage.
 - Lorsque la température ambiante est comprise entre 12 et 16 degrés, le compresseur fonctionne pendant 45 minutes, arrête le dégivrage pendant 10 minutes, puis revient au mode de réglage avant le dégivrage.
 - Lorsque la température ambiante est supérieure à 16 degrés, selon l'action de la température du serpentin, les détails sont les suivants : lorsque le compresseur fonctionne pendant 30 minutes, si la température du serpentin est inférieure à 1, arrêtez l'appareil pour le dégivrage pendant 10 minutes, puis revenez au mode de réglage avant le dégivrage.



Pendant le dégivrage, le voyant de dégivrage est allumé.

- **Protection contre le retard du compresseur :**
 1. Le compresseur peut démarrer immédiatement à chaque fois qu'il se met en marche.
 2. Après l'arrêt du compresseur, redémarrez-le après un intervalle d'au moins trois minutes.
- **Vidange du réservoir d'eau :**

Lorsque le réservoir de vidange est plein, le voyant lumineux de réservoir plein s'allume, le fonctionnement s'arrête automatiquement et le buzzer émet 15 bips pour avertir l'utilisateur qu'il doit vider le réservoir de vidange.

VIDANGE DE L'EAU

Vider le réservoir

- Retirez le réservoir d'eau des attaches situées de chaque côté à l'aide de vos deux mains.



Fig. 3

- Videz le réservoir d'eau



Fig. 4

- Ne retirez pas le flotteur du réservoir d'eau, sinon le capteur d'eau ne pourra pas détecter le niveau d'eau et ne fonctionnera pas correctement.



Fig. 5



- Si le réservoir est sale, utilisez de l'eau froide ou tiède pour le nettoyer. Il n'est pas possible d'utiliser des détergents, du velours d'acier, des chiffons traités chimiquement, de l'essence, du benzène, du diluant ou d'autres solvants. Cela pourrait endommager le réservoir d'eau et provoquer des fuites.
- Lorsque vous remettez le réservoir en place dans l'appareil, appuyez fermement dessus avec les deux mains. Si le réservoir d'eau n'est pas correctement positionné, le capteur de niveau d'eau plein se déclenchera quand même et l'appareil ne fonctionnera pas.



Fig. 6

Drainage continu

Le déshumidificateur est équipé d'un trou de drainage continu, situé sur le côté du réservoir. Le réservoir d'eau doit être installé à sa place et le tuyau de drainage doit être redressé afin que l'eau puisse s'écouler de l'appareil par le trou de drainage.



Fig. 7

ENTRETIEN

• Nettoyage de l'appareil

-Essuyez l'appareil avec un chiffon doux et humide.

• Nettoyage du filtre

1.Retirez le filtre.

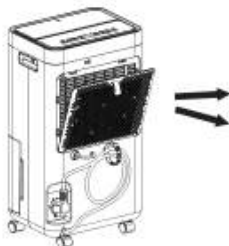


Fig. 8

2.Nettoyez le filtre.

Utilisez un aspirateur pour aspirer délicatement la poussière présente sur la surface du filtre. S'il est très sale, utilisez de l'eau tiède et un détergent doux. Le filtre doit être parfaitement sec.

3. Installation du filtre.

Insérez le filtre dans l'appareil et enfoncez les deux crochets du filtre pour les mettre en place.



Fig. 9



Fig. 10

• **Rangement de l'appareil**

Si vous prévoyez de ne pas utiliser l'appareil pendant une longue période et souhaitez le ranger, veuillez suivre les étapes suivantes :

- Videz l'eau du réservoir.
- Enroulez le cordon d'alimentation.
- Nettoyez la crépine.
- Rangez l'appareil dans un endroit frais et sec.

DÉPANNAGE

Si vous n'utilisez plus l'appareil pendant une longue période, appliquez les consignes suivantes:

- Débranchez l'appareil et videz le réservoir. Laissez bien sécher le réservoir et l'appareil.
- Nettoyez le filtre à air.
- Rangez l'appareil dans un endroit à l'abri de la poussière, de préférence recouvert d'une housse.

DÉPANNAGE

Si l'une des conditions ci-dessous se produit, veuillez vérifier les points suivants avant d'appeler notre service clientèle.

Problème	Cause possible	Solution
L'appareil ne fonctionne pas	Le cordon d'alimentation a-t-il été débranché ?	Branchez le cordon d'alimentation dans la prise électrique
	Le voyant indiquant que le réservoir est plein est-il allumé ? (Le réservoir est plein ou mal positionné).	Videz l'eau du réservoir, puis remplacez-le correctement.
	La température de la pièce est-elle supérieure à 35 °C ou inférieure à 5 °C ?	Le dispositif de protection est activé et l'appareil ne peut pas être mis en marche.
La fonction de déshumidification ne fonctionne pas	Le filtre à air est-il bouché ?	Nettoyez le filtre à air conformément aux instructions du manuel.
	Le conduit d'admission ou le conduit d'évacuation est-il obstrué ?	Retirez l'obstruction du conduit d'évacuation ou du conduit d'admission
Aucun air n'est évacué	Le filtre à air est-il bouché ?	Nettoyez le filtre à air conformément aux instructions du manuel.
L'appareil fait du bruit	L'appareil est-il incliné ou stable ?	Déplacez l'appareil vers un emplacement stable et fixe.
	Le filtre à air est-il bouché ?	Nettoyez le filtre à air conformément aux instructions du manuel.
Code E1	Court-circuit ou circuit ouvert du capteur de bobine	Vérifiez si le câble est desserré ou remplacez le capteur de bobine.

LES CONDITIONS DE GARANTIE

Cette section du manuel décrit les conditions générales de la garantie de l'appareil que vous avez acheté. Scannez le code QR ci-dessous qui vous dirige vers les informations complètes et vos droits concernant la garantie du produit. Veuillez lire attentivement les informations spécifiées sur le lien Web. S'il n'existe pas de support de garantie pour votre pays, veuillez contacter votre revendeur local.



SPÉCIFICATION TECHNIQUES

Modèle		TD 110
Puissance absorbée	kW	0,280
Tension secteur	V / Hz / Ph	220-240/50/1
Déshumidification (30°C, 80% HR)	L / 24h	10
Déshumidification (27°C, 60% HR)	L / 24h	5
Capacité réservoir	L	2
Surface pièce (nom.) *	m3/h	140
Volume traité *	m3	36 - 60
Température ambiante entre	°C	5 - 35
Type de compresseur		Reciprocating
Fluide réfrigérant type / poids	r / g	R290/28
Pression d'admission / d'évacuation	bar	10/26
Dimensions unité (l x p x h)	mm	260x190x490
Poids net unité	kg	9,7
Poids brut unité	kg	10,7
Niveau sonore unité	dB(A)	41
Classe de protection unité		IPX0
Valeur nominale de fusible		3,15A/250V

* À utiliser comme indication

Le fabricant se réserve le droit d'apporter des modifications sans préavis.



Ne pas jeter des appareils électriques avec les déchets managers municipaux non triés. Utiliser des équipements de collecte séparés. Contacter votre gouvernement local pour toute information concernant les systèmes de collecte disponibles. Si les appareils électriques sont jetés sur des sites d'enfouissement des déchets ou dans déchetteries, des substances dangereuses risquent de pénétrer dans les nappes phréatiques et entrer dans la chaîne alimentaire et peuvent poser des risques à votre santé et bien-être. Lors du remplacement d'appareils électriques usagés par des appareils neufs, le revendeur est tenu de reprendre votre vieux appareil pour recyclage au moins gratuitement.

Cet appareil contient du gaz réfrigérant R290. Voir quantité dans le tableau ci-dessus. Ne diffusez pas de gaz R290 dans l'atmosphère: R290 est un gaz fluoré à effet de serre à potentiel de réchauffement global (Global Warming Potential - GWP) = 3.

Instructions relatives au gaz

- Ce produit contient des gaz à effet de serre fluorés.

Les gaz à effet de serre fluorés sont contenus dans des équipements hermétiquement scellés.

L'installation, l'entretien, la maintenance, les réparations, la vérification des fuites ou la mise hors service des équipements et le recyclage des produits doivent être effectués par des personnes physiques titulaires des certificats appropriés.

Si le système est équipé d'un système de détection des fuites, des contrôles de fuite doivent être effectués au moins tous les 12 mois afin de s'assurer que le système fonctionne correctement.

Si le produit doit faire l'objet de contrôles d'étanchéité, il convient de préciser la fréquence des inspections, d'établir et de conserver les registres des contrôles d'étanchéité.



- Pour les équipements hermétiquement scellés, si l'équivalent CO₂ des gaz à effet de serre fluorés est inférieur à 10 tonnes, il n'est pas nécessaire

Dear Sir, Madam,

Congratulations with the purchase of this appliance. You have acquired a high quality product which will give you many years of pleasure, if you use it responsibly. Please read the user's manual first in order to ensure the optimum life span of this appliance.

Enjoy this appliance.

Yours sincerely,

PVG Holding B.V.

Customer Service Department

1 PLEASE READ THE USER'S MANUAL FIRST.

2 IF YOU HAVE ANY DOUBTS, CONSULT YOUR DEALER.

IMPORTANT COMPONENTS

- ① Front panel
- ② Top cover
- ③ Rear panel
- ④ Water tank
- ⑤ Grille + air filter
- ⑥ Water plug
- ⑦ Powercord

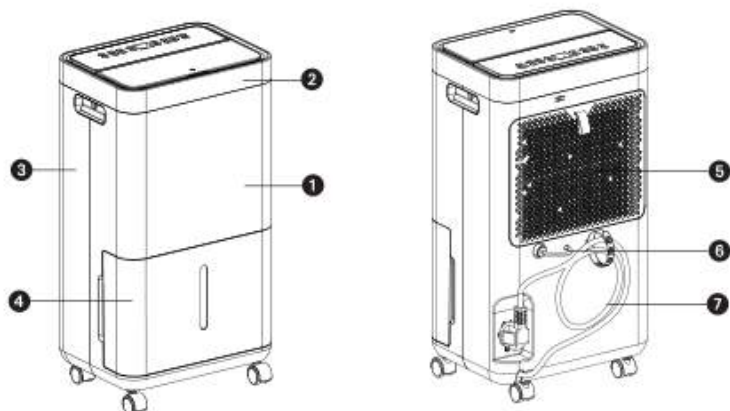


Fig. 1

SAFETY INSTRUCTIONS

Read this user manual carefully before using the appliance and keep it for future reference. Install this appliance only when it complies with local/national legislation, ordinances and standards. This appliance is intended to be used as a dehumidifier in residential houses and is only suitable for use in dry locations, in normal household conditions, indoors in living room, kitchen and garage. This appliance is only suitable for earthed sockets, connection voltage 220-240 V. / ~50 Hz.

GENERAL

- To obtain optimum performance from this appliance, do not place it near a radiator or any other heat source.
- Make sure that all windows are closed in order to achieve maximum efficiency.
- The capacity of the appliance depends on the temperature and the humidity in the room. At lower temperatures, less moisture will be removed.
- Ensure that the screen filter is kept clean. This prevents unnecessary power consumption and guarantees optimum efficiency.
- If the power supply has been interrupted, the appliance will restart after three minutes. The automatic delay protects the compressor.



IMPORTANT

The appliance **MUST** always have an earthed connection. If the power supply is not earthed, you may not connect the appliance. The plug must always be easily accessible when the appliance is connected. Read these instructions carefully and follow the instructions.

Before connecting the appliance, check the following:

- The voltage supply must correspond with the mains voltage stated on the rating label.
- The socket and power supply must be suitable for the current stated on the rating label.
- The plug on the cable of the appliance must fit into the wall socket.
- The appliance must be placed on a flat and stable surface.

The electricity supply to the appliance must be checked by a recognised professional if you have any doubts regarding the compatibility.

- This appliance is not intended for use by persons (including children) with reduced physical, sensory or mental capabilities, or lack of experience and knowledge, unless they have been given supervision or instruction concerning use of the appliance by a person responsible for their safety.
- This appliance is manufactured according to CE safety standards. Nevertheless, you must take care, as with any other electrical appliance.
- Do not cover the air inlet and outlet grill.
- Empty the water reservoir before moving the appliance.
- Never allow the appliance to come into contact with chemicals.
- Never spray the appliance with or submerge in water.
- Do not insert objects into the openings of the appliance.
- Always remove the plug from the electric power supply before cleaning or replacing the appliance or components of the appliance.
- Never use an extension cable to connect the appliance to the electric power supply. If there is no suitable, earthed wall socket available, have one

- installed by a recognised electrician.
- Children should be supervised to ensure that they do not play with the appliance.
- Have any repairs only carried out by a recognised service engineer or your supplier. Follow the instructions for use and maintenance as indicated in the user manual of this appliance.
- Always remove the plug of the appliance from the wall socket when it is not in use.
- A damaged power cord or plug must always be replaced by a recognised electrician or your supplier.
- This appliance can be used by children aged from 8 years and above and persons with reduced physical, sensory or mental capabilities or lack of experience and knowledge if they have been given supervision or instruction concerning use of the appliance in a safe way and understand the hazards involved.
- Children shall not play with the appliance.
- Cleaning and user maintenance shall not be made by children without supervision.
- If the mains cord is damaged, you must have it replaced by a service centre authorised by Tectro or similarly qualified persons in order to avoid a hazard.



ATTENTION!

- Never use the appliance with a damaged power cord, plug, cabinet or control panel. Never trap the power cord or allow it to come into contact with sharp edges.
- Failing to follow the instructions may lead to nullification of the guarantee on this appliance.
- Do not place the appliance in bathrooms or in other places where it is likely that water could be sprayed on the dehumidifier.

Specific information regarding appliances with R 290 refrigerant gas.

- Thoroughly read all of the warnings.
- When defrosting and cleaning the appliance, do not use any tools other than those recommended by the manufacturing company.
- The appliance must be placed in an area without any continuously sources of ignition (for example: open flames, gas or electrical appliances in operation).
- Do not puncture and do not burn.
- This appliance contains Y g (see rating label back of unit) of R290 refrigerant gas.
- R290 is a refrigerant gas that complies with the European directives on the environment. Do not puncture any part of the refrigerant circuit. Be aware the refrigerants may not contain an odour.
- If the appliance is installed, operated or stored in a nonventilated area, the room must be designed to prevent to the accumulation of refrigerant leaks resulting in a risk of fire or explosion due to ignition of the refrigerant caused by electric heaters, stoves, or other sources of ignition.
- The appliance must be stored in such a way as to prevent mechanical failure.
- Individuals who operate or work on the refrigerant circuit must have the appropriate certification issued by an accredited organization that ensures competence in handling refrigerants according to a specific evaluation recognized by associations in the industry.
- Repairs must be performed based on the recommendation from the manufacturing company.

Maintenance and repairs that require the assistance of other qualified personnel must be performed under the supervision of an individual specified in the use of flammable refrigerants.

Appliances shall be installed, operated and stored in a room with a floor area larger than 4 m². The appliance shall be stored in a well-ventilated area where the room size corresponds to the room area as specified for operation.

Explanation of symbols displayed on the appliance (For the appliance adopts R32/R290 Refrigerant only):	
	WARNING: This symbol shows that this appliance used a flammable refrigerant. If the refrigerant is leaked and exposed to an external ignition source, there is a risk of fire.
	CAUTION: This symbol shows that the user manual should be read carefully.
	CAUTION: This symbol shows that the installation manual should be read carefully.
	CAUTION: This symbol shows that the technical manual should be read carefully.

INSTRUCTIONS FOR REPAIRING APPLIANCES CONTAINING R290

1 GENERAL INSTRUCTIONS

This instruction manual is intended for use by individuals possessing adequate backgrounds of electrical, electronic, refrigerant and mechanical experience.

1.1 Checks to the area

Prior to beginning work on systems containing flammable refrigerants, safety checks are necessary to ensure that the risk of ignition is minimised. For repair to the refrigerating system, the following precautions shall be complied with prior to conducting work on the system.

1.2 Work procedure

Work shall be undertaken under a controlled procedure so as to minimise the risk of a flammable gas or vapour being present while the work is being performed.

1.3 General work area

All maintenance staff and others working in the local area shall be instructed on the nature of work being carried out. Work in confined spaces shall be avoided. The area around the workspace shall be sectioned off. Ensure that the conditions within the area have been made safe by control of flammable material.

1.4 Checking for presence of refrigerant

The area shall be checked with an appropriate refrigerant detector prior to and during work, to ensure the technician is aware of potentially flammable atmospheres. Ensure that the leak detection equipment being used is suitable for use with flammable refrigerants, i.e. nonsparking, adequately sealed or intrinsically safe.

1.5 Presence of fire extinguisher

If any hotwork is to be conducted on the refrigeration equipment or any associated parts, appropriate fire extinguishing equipment shall be available to hand. Have a dry powder or CO₂ fire extinguisher adjacent to the charging area.

1.6 No ignition sources

No person carrying out work in relation to a refrigeration system which involves exposing any pipe work that contains or has contained flammable refrigerant shall use any sources of ignition in such a manner that it may lead to the risk of fire or explosion. All possible ignition sources, including cigarette smoking, should be kept sufficiently far away from the site of installation, repairing, removing and disposal, during which flammable refrigerant can possibly be released to the surrounding space. Prior to work taking place, the area around the equipment is to be surveyed to make sure that there are no flammable hazards or ignition risks. "No Smoking" signs shall be displayed.

1.7 Ventilated area

Ensure that the area is in the open or that it is adequately ventilated before breaking into the system or conducting any hot work. A degree of ventilation shall continue during the period that the work is carried out. The ventilation should safely disperse any released refrigerant and preferably expel it externally into the atmosphere.

1.8 Checks to the refrigeration equipment

Where electrical components are being changed, they shall be fit for the purpose and to the correct specification. At all times the manufacturer's maintenance and service guidelines shall be followed. If in doubt, consult the manufacturer's technical department for assistance. The following checks shall be applied to installations using flammable refrigerants: - the charge size is in accordance with the room size within which the refrigerant containing parts are installed;

- the ventilation machinery and outlets are operating adequately and are not obstructed;
- if an indirect refrigerating circuit is being used, the secondary circuit shall be checked for the presence of refrigerant;
- marking to the equipment continues to be visible and legible. Markings and signs that are illegible shall be corrected;
- refrigeration pipe or components are installed in a position where they are unlikely to be exposed to any substance which may corrode refrigerant containing components, unless the components are constructed of materials which are inherently resistant to being corroded or are suitably protected against being so corroded.

1.9 Checks to electrical devices

Repair and maintenance to electrical components shall include initial safety checks and component inspection procedures. If a fault exists that could compromise safety, then no electrical supply shall be connected to the circuit until it is satisfactorily dealt with. If the fault cannot be corrected immediately but it is necessary to continue operation, an adequate temporary solution shall be used. This shall be reported to the owner of the equipment so all parties are advised. Initial safety checks shall include:

- that capacitors are discharged: this shall be done in a safe manner to avoid possibility of sparking;
- that there no live electrical components and wiring are exposed while charging, recovering or purging the system;
- that there is continuity of earth bonding.

2 REPAIRS TO SEALED COMPONENTS

2.1 During repairs to sealed components, all electrical supplies shall be disconnected from the equipment being worked upon prior to any removal of sealed covers, etc. If it is absolutely necessary to have an electrical supply to

equipment during servicing, then a permanently operating form of leak detection shall be located at the most critical point to warn of a potentially hazardous situation.

2.2 Particular attention shall be paid to the following to ensure that by working on electrical components, the casing is not altered in such a way that the level of protection is affected. This shall include damage to cables, excessive number of connections, terminals not made to original specification, damage to seals, incorrect fitting of glands, etc.

Ensure that the appliance is mounted securely.

Ensure that seals or sealing materials have not degraded such that they no longer serve the purpose of preventing the ingress of flammable atmospheres. Replacement parts shall be in accordance with the manufacturer's specifications.

NOTE The use of silicon sealant may inhibit the effectiveness of some types of leak detection equipment. Intrinsically safe components do not have to be isolated prior to working on them.

3 REPAIR TO INTRINSICALLY SAFE COMPONENTS

Do not apply any permanent inductive or capacitance loads to the circuit without ensuring that this will not exceed the permissible voltage and current permitted for the equipment in use.

Intrinsically safe components are the only types that can be worked on while live in the presence of a flammable atmosphere. The test apparatus shall be at the correct rating.

Replace components only with parts specified by the manufacturer. Other parts may result in the ignition of refrigerant in the atmosphere from a leak.

4 CABLING

Check that cabling will not be subject to wear, corrosion, excessive pressure, vibration, sharp edges or any other adverse environmental effects. The check shall also take into account the effects of aging or continual vibration from sources such as compressors or fans.

5 DETECTION OF FLAMMABLE REFRIGERANTS

Under no circumstances shall potential sources of ignition be used in the searching for or detection of refrigerant leaks. A halide torch (or any other detector using a naked flame) shall not be used.

6 LEAK DETECTION METHODS

The following leak detection methods are deemed acceptable for systems containing flammable refrigerants. Electronic leak detectors shall be used to detect flammable refrigerants, but the sensitivity may not be adequate, or may need recalibration. (Detection equipment shall be calibrated in a refrigerant-free area.)

Ensure that the detector is not a potential source of ignition and is suitable for the refrigerant used. Leak detection equipment shall be set at a percentage of the LFL of the refrigerant and shall be calibrated to the refrigerant employed and the appropriate percentage of gas (25 % maximum) is confirmed.

Leak detection fluids are suitable for use with most refrigerants but the use of detergents containing chlorine shall be avoided as the chlorine may react with the refrigerant and corrode the copper pipework.

If a leak is suspected, all open flames shall be removed/extinguished.

If a leakage of refrigerant is found which requires brazing, all of the refrigerant shall be recovered from the system, or isolated (by means of shut off valves) in a part of the system remote from the leak. Oxygen free nitrogen (OFN) shall then be purged through the system both before and during the brazing process.

7 REMOVAL AND EVACUATION

When breaking into the refrigerant circuit to make repairs - or for any other purpose - conventional procedures shall be used. However, it is important that best practice is followed since flammability is a consideration. The following procedure shall be adhered to: remove refrigerant; purge the circuit with inert gas; evacuate; purge again with inert gas; open the circuit by cutting or brazing.

The refrigerant charge shall be recovered into the correct recovery cylinders. The system shall be "flushed" with OFN to render the unit safe. This process may need to be repeated several times. Compressed air or oxygen shall not be used for this task. Flushing shall be achieved by breaking the vacuum in the system with OFN and continuing to fill until the working pressure is achieved, then venting to

atmosphere, and finally pulling down to a vacuum. This process shall be repeated until no refrigerant is within the system.

When the final OFN charge is used, the system shall be vented down to atmospheric pressure to enable work to take place. This operation is absolutely vital if brazing operations on the pipework are to take place. Ensure that the outlet for the vacuum pump is not close to any ignition sources and there is ventilation available.

8 CHARGING PROCEDURES

In addition to conventional charging procedures, the following requirements shall be followed. Ensure that contamination of different refrigerants does not occur when using charging equipment. Hoses or lines shall be as short as possible to minimise the amount of refrigerant contained in them. Cylinders shall be kept upright. Ensure that the refrigeration system is earthed prior to charging the system with refrigerant. Label the system when charging is complete (if not already). Extreme care shall be taken not to overfill the refrigeration system. Prior to recharging the system it shall be pressure tested with OFN. The system shall be leak tested on completion of charging but prior to commissioning. A follow up leak test shall be carried out prior to leaving the site.

9 DECOMMISSIONING

Before carrying out this procedure, it is essential that the technician is completely familiar with the equipment and all its detail. It is recommended good practice that all refrigerants are recovered safely. Prior to the task being carried out, an oil and refrigerant sample shall be taken in case analysis is required prior to re-use of reclaimed refrigerant. It is essential that 4 GB electrical power is available before the task is commenced.

- a) Become familiar with the equipment and its operation.
- b) Isolate system electrically.
- c) Before attempting the procedure ensure that: mechanical handling equipment is available, if required, for handling refrigerant cylinders;
- d) All personal protective equipment is available and being used correctly; the recovery process is supervised at all times by a competent person;
- e) recovery equipment and cylinders conform to the appropriate standards.
- f) Pump down refrigerant system, if possible.
- g) If a vacuum is not possible, make a manifold so that refrigerant can be removed from various parts of the system.
- h) Make sure that cylinder is situated on the scales before recovery takes place.
- i) Start the recovery machine and operate in accordance with manufacturer's instructions.
- j) Do not overfill cylinders. (No more than 80 % volume liquid charge).
- k) Do not exceed the maximum working pressure of the cylinder, even temporarily.
- l) When the cylinders have been filled correctly and the process completed, make sure that the cylinders and the equipment are removed from site promptly and all isolation valves on the equipment are closed off.
- m) Recovered refrigerant shall not be charged into another refrigeration system unless it has been cleaned and checked.

LABELLING

Equipment shall be labelled stating that it has been de-commissioned and emptied of refrigerant. The label shall be dated and signed. Ensure that there are labels on the equipment stating the equipment contains flammable refrigerant.

11 RECOVERY

When removing refrigerant from a system, either for servicing or decommissioning, it is recommended good practice that all refrigerants are removed safely. When transferring refrigerant into cylinders, ensure that only appropriate refrigerant recovery cylinders are employed. Ensure that the correct number of cylinders for holding the total system charge are available. All cylinders to be used are designated for the recovered refrigerant and labelled for that refrigerant (i.e. special cylinders for the recovery of refrigerant). Cylinders shall be complete with pressure relief valve and associated shut-off valves in good working order. Empty recovery cylinders are evacuated and, if possible, cooled before recovery occurs.

The recovery equipment shall be in good working order with a set of instructions concerning the equipment that is at hand and shall be suitable for the recovery

of flammable refrigerants. In addition, a set of calibrated weighing scales shall be available and in good working order. Hoses shall be complete with leak-free disconnect couplings and in good condition. Before using the recovery appliance, check that it is in satisfactory working order, has been properly maintained and that any associated electrical components are sealed to prevent ignition in the event of a refrigerant release. Consult manufacturer if in doubt.

The recovered refrigerant shall be returned to the refrigerant supplier in the correct recovery cylinder, and the relevant Waste Transfer Note arranged. Do not mix refrigerants in recovery units and especially not in cylinders.

If compressors or compressor oils are to be removed, ensure that they have been evacuated to an acceptable level to make sure that flammable refrigerant does not remain within the lubricant. The evacuation process shall be carried out before returning the compressor to the suppliers. Only electric heating to the compressor body shall be employed to accelerate this process. When oil is drained from a system, it shall be carried out safely.

REQUIRED DISTANCE

Respect the required distance of the appliance to walls and other objects. See illustration 2.



Fig. 2

OPERATING INSTRUCTIONS



- Power button:**
 Press the power button to turn on the appliance. Press the button again to turn the appliance off.
 After startup, the current humidity is displayed; the humidity first default to "CO" and the compressor is allowed to start immediately to begin dehumidification.
- Speed button:**
 Press the fan speed button to select low or high fan speed. The corresponding indicator will light up.
- Adjust button:**
 Press the ADJUST button, the indicator light of "CO" will light up. When the humidity is set, the humidity is set as follows: "CO" (continuous) -> 30% -> 35% -> 40% -> 45% -> 50% -> ... -> 85% -> 90% -> "CO" (continuous) cycle.

- **Timer button:**
Timer ON setting:
 - When the appliance is off, press the button "TIMER", the corresponding indicator will light up
 - Keep pressing the button "TIMER" to select a desired ON time from 0-24 hours. The setting will be in effect in about 5 seconds with no further operations.
 - The appliance will automatically turn on once the set time has passed.

Timer OFF setting:

- When the appliance is working, press the button "TIMER", the corresponding indicator will light up.
- Keep pressing the button "TIMER" to select a desired OFF time from 0-24 hours. The setting will be working within 5 seconds with no further operations. The digital display will turn back to show the humidity level.
- The appliance will automatically turn off once the set time has passed.

- **Mode button:**
 Press the MODE button to select the desired mode: Dehumidification mode, fan mode or silent mode or clothes drying mode.

- **Lock:**
 When the appliance is on, press and hold the lock button for 3 seconds to enter the lock mode. In this mode, except for the power button and the long-pressed lock button, all other buttons cannot be used. After holding down the lock button for 3 seconds again, you will exit the lock mode.

When the appliance is turned off, press and hold the lock button for 3 seconds to enter lock mode. In this mode, except for the lock press and hold of the lock button, no other buttons can be used. Press and hold for 3 seconds again to exit the lock mode.

- **Hidden display:**
 The dual 8 screens on the main operation display are displayed synchronously. Three-color display: Depending on the humidity range, the hidden display will show the current environmental humidity in different colours (three-colour LED screen).
 - Relative humidity: > 70% : Red light
 - Relative humidity: > 50 -70 % : Green Light
 - Relative humidity: <50%: blue Light

The water full light is red, the double 8 screen on the display board is white and the other indicator light are white.



After 20 seconds of operation, all indicator light (including double 8) will be dimmed.

Description of functions

- **Dehumidification mode:**
 - When the "CO" (continuous) dehumidification operation is set, the dehumidifier will continue to run (compressor, fan operation) regardless of the humidity level at that time.
 - If the indoor humidity is higher than or equal to 3% of the set humidity, the compressor will start to run dehumidification and the compressor and fan will run.
 - After the indoor humidity is dehumidified, when the humidity drops below 2% of the set humidity, the compressor mechanism will stop the dehumidification. The compressor will enter the protection for three minutes and the fan will stop after three minutes.
 - If the indoor humidity rises to 3% higher than or equal to the set humidity after the dehumidifier stops dehumidification, if the compressor has passed the protection state for three minutes. The compressor will start to run dehumidification.
 - According to the above cycle operation, the indoor humidity can be maintained at about the set humidity.
- **Clothes drying function:**
 - When this function is enabled, the dehumidifier will run continuously (compressor and fan) no matter what the humidity is (high or low) when "CO" (continuous) operation is carried out.
 - The wind speed is locked to high speed and cannot be adjusted.
 - Humidity setting button is not adjustable.
- **FAN function:**
 - The compressor does not work.
 - The fan can be operated in two modes: high mode and low wind.
 - Humidity setting button is not adjustable in air supply mode.
- **Silent mode:**

when this function is enabled, the wind speed is locked to low wind speed for operation, and other operations are the same as dehumidification mode.
- **Full water protection function:**
 - When the water tank is full, the tank full indicator (FULL) will turn on, the Dehumidifier will stop running automatically and the buzzer will beep 15 times.
 - Press any button to stop the buzzer. The compressor fan will shut down.
 - All functions will not work until the water tank has been emptied and replaced.
- **Defrosting function:**
 - When defrosting, the compressor is off, the fan keeps running in high speed for defrosting. The defrosting indicator will light up.
 - When the room temperature is less or equal to 16 degrees, the coil temperature will not be detected.
 - When the room temperature is less than 12 degrees, the compressor runs for 30 minutes, will turn off defrosting for 10 minutes, and then return to the setting mode before defrosting.
 - When 12 degrees < room temperature and 16 degrees >, the compressor will run for 45 minutes and stop defrosting for 10 minutes, and then return to the setting mode before defrosting.
 - When the room temperature is above 16 degrees, according to the coil temperature action, the details are as follows: When the compressor runs for 30 minutes, if the coil temperature is less than 1, stop the appliance to defrost for 10 minutes, and then return to the setting mode before defrosting.



During defrosting, the defrosting light is on.

- **Compressor delay protection:**
 1. The compressor is allowed to start immediately each time it starts.
 2. After the compressor stops, start again, there should be an interval of at least three minutes.
- **Water tank drain:**

When the drainage tank is full, the tank full indicator light will turn on, the operation will stop automatically and the buzzer will beep 15 times to alert the user that the water needs to be emptied from the drainage tank.

WATER DRAINAGE

Empty tank

- Pull out the water tank from the clasps on both sides with both hands.



Fig. 3

- empty the water tank.



Fig. 4

- Do not remove the floater in the water tank, otherwise, the water sensor will not be able to notice the water level so that it can not work properly.



Fig. 5



- If the tank is dirty, use cold water or warm water for cleaning. It is not possible to use detergents, steel velvet, chemical treated dusting cloth, gasoline, benzene, thinner or other solvents. This may cause the water tank to be damaged and cause water leakage.
- When put the tank back in the appliance, press the tank tightly with both hands. If the water tank is not placed right, the full water sensor will still be activated and the appliance will not work.



Fig. 6

Continuous drainage

The dehumidifier has a continuous drainage hole, the outgoing from the tank side. The water tank should be installed in place and the drainage pipe needs to be straightened out, the water can be drained from the appliance through the drain hole.



Fig. 7

MAINTENANCE

• Clean appliance

-Wipe the appliance with a soft, damp cloth.

• Clean filter

1.pull up the filter.

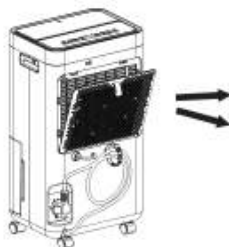


Fig. 8

2.Clean filter.

Use a vacuum cleaner to gently absorb dust on the filter screen surface.

If it is really dirty, use warm water and gentle detergent. The filter needs to dry very good.

3.Filter installation.

Insert the filter into the appliance, and push the two hooks of the filter in place.



Fig. 9



Fig. 10

- **Storage of the appliance**

When the appliance will not be used for a long time and intend to store it, pay attention to the following steps:

- Empty the water from the tank.
- Roll up the power cord.
- Clean the strainer.
- Store in a cool and dry place.

STORAGE

If the appliance will not be used for a long period of time, take the following steps:

- Remove the plug from the socket and empty the container. Allow the container and the appliance to dry completely.
- Clean the air filter.
- Store the appliance in a dust-free location, preferably covered with a sheet of plastic.

TROUBLESHOOTING

If the conditions list below occurs, please check the following items before calling our customer service.

Problem	Possible cause	Solution
The appliance does not operate	Has the power cord been disconnected?	Plug the power cord into the power socket.
	If the tank full indication lamp on? (The tank is full or in a wrong position).	Empty the water in the water tank and then reposition the tank correctly.
	Is the temperature of the room above 35° or below 5 degrees?	The protection appliance is activated and the appliance can not be started.
The dehumidifying function does not work	Is the air filter clogged?	Clean the air filter as instructed in the manual.
	Is the intake duct or discharge duct obstructed?	Remove the obstruction from the discharge duct or intake duct.
No air is discharged	Is the air filter clogged?	Clean the air filter as instructed in the manual.
The appliance makes noise	Is the appliance tilted or steady?	Move the appliance to a stable, steady location.
	Is the air filter clogged?	Clean the air filter as instructed in the manual.
E1 code	Coil sensor short circuit or open circuit	Check whether the line is loose or replace the coil sensor.

CONDITIONS OF WARRANTY

This section of the manual outlines the terms and conditions of the guarantee for the appliance you have purchased. Scan the QR-code below that directs you to the full information and your rights regarding the product warranty. Please read the information specified on the weblink carefully. If there is no warranty support for your country, then please contact your local dealer.



TECHNICAL SPECIFICATIONS

Model		TD 110
Power consumption	kW	0.280
Power supply	V / Hz / Ph	220-240/50/1
Dehumidifying capacity (moisture removal at 30°C, 80%RH)	L / 24h	10
Dehumidifying capacity (moisture removal at 27°C, 60%RH)	L / 24h	5
Capacity water container	L	2
Air flow (nom.) *	m ³ /h	140
For rooms up to *	m ³	36 - 60
Operating range	°C	5 - 35
Compressor type		Reciprocating
Refrigerant type / charge	r / g	R290/28
Pressure suction / discharge	bar	10/26
Dimensions (w x d x h)	mm	260x190x490
Net weight	kg	9.7
Gross weight	kg	10.7
Sound pressure level	dB(A)	41
Unit protection		IPX0
Fuse rating		3.15A/250V

* To be used as indication

Subject to change without prior notice.



Do not dispose of electrical appliances as unsorted municipal waste, use separate collection facilities. Contact your local government for information regarding the collection systems available. If electrical appliances are disposed of in landfills or dumps, hazardous substances can leak into the groundwater and get into the food chain, damaging your health and well-being. When replacing old appliances with new ones, the retailer is legally obligated to take back your old appliance for disposal at least for free of charge.

This equipment contains R290 refrigerant in the amount as stated in the table above. Do not vent R290 into atmosphere: R290, is a fluorinated greenhouse gas with a Global Warming Potential (GWP) = 3

INSTALLATION INSTRUCTIONS

Gas instruction

- This product contains fluorinated green house gases.

The fluorinated greenhouse gases are contained in hermetically sealed equipment. Installs, services, maintenance, repairs, check for leaks or decommissions equipment and product recycling should be carried out by natural persons that hold relevant certificates.

If the system has a leakage detection system installed, leakage checks should be performed at least every 12 months, make sure the system works properly.

If the product must be performed leakage checks, it should specify inspection cycle, establish and save records of leakage checks.



- For hermetically sealed equipment if the Co₂ equivalent of fluorinated greenhouse gases is less than 10 tonnes, it should not perform leakage checks.

Egregio signore, gentile signora,

Ci congratuliamo con Lei per l'acquisto del deumidificatore Tectro. Lei possiede un prodotto di alta qualità che le offrirà molti anni di comfort, a condizione che venga utilizzato in modo responsabile. Per una durata ottimale del suo Tectro, La invitiamo a leggere le presenti istruzioni d'uso.

AugurandoLe di trarre i migliori vantaggi da questo deumidificatore, salutiamo cordialmente.

PVG Holding B.V.

Ufficio Assistenza Clienti

1 LEGGERE LE ISTRUZIONI D'USO PRIMA DI UTILIZZARE L'APPARECCHIO.

2 CONSULTARE IL RIVENDITORE IN CASO DI DUBBI O QUESITI.

COMPONENTI PRINCIPALI

- ① Pannello frontale
- ② Coperchio superiore
- ③ Pannello posteriore
- ④ Serbatoio dell'acqua
- ⑤ Griglia + filtro dell'aria
- ⑥ Tappo dell'acqua
- ⑦ Cavo di alimentazione

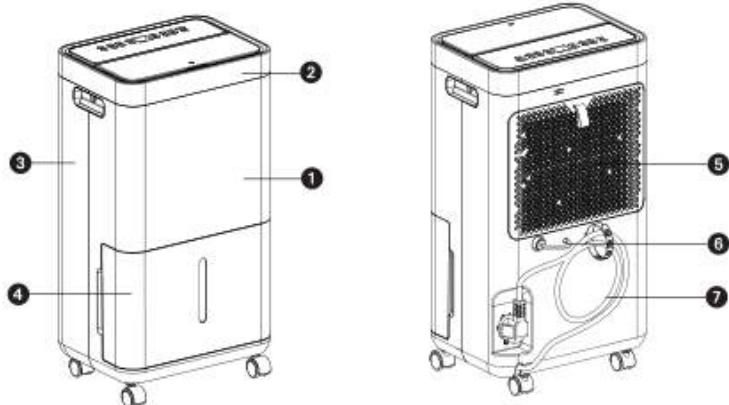


Fig. 1

Prima di usare l'apparecchiatura, leggere attentamente il presente manuale e conservarlo come riferimento futuro. Installare questo dispositivo soltanto quando è conforme con la legislazione, le ordinanze e gli standard locali/nazionali. Questo prodotto è destinato a essere usato come deumidificatore nelle case ad uso residenziale ed è idoneo esclusivamente all'uso in luoghi asciutti, in normali condizioni domestiche, all'interno di soggiorni, cucine e garage. L'apparecchio deve essere collegato solo ad una presa di corrente equipaggiata con messa a terra ed erogante una tensione di allacciamento pari a 220-240 V./ ~50 Hz.

NORME GENERALI

- Per ottenere un funzionamento ottimale, è preferibile evitare di posizionare l'apparecchio in prossimità di un termosifone o di un'altra fonte di calore.
- Assicurarsi che tutte le finestre siano chiuse, in modo da permettere all'apparecchio di funzionare con la massima efficienza.
- La capacità di deumidificazione dipende dalla temperatura e dall'umidità presente nell'ambiente di utilizzo. E' pertanto un fenomeno normale che, se la temperatura è bassa, verrà sottratta meno umidità.
- Controllare il filtro dell'aria e assicurarsi che rimanga sempre pulito. L'operazione serve a prevenire un inutile spreco di energia e contribuisce ad assicurare una resa ottimale dell'apparecchio.
- Una volta tolta la spina di alimentazione dalla presa, l'apparecchio può essere riattivato solo dopo tre minuti, a causa del ritardo automatico, adottato allo scopo di proteggere il compressore.



IMPORTANTE

L'apparecchio DEVE essere collegato ad un impianto elettrico dotato di messa a terra. Se tale tipo di collegamento non è disponibile, è vietato collegare l'apparecchio alla rete di alimentazione. E' inoltre opportuno assicurare un agevole accesso alla spina elettrica. Si consiglia di leggere accuratamente le presenti istruzioni e di attenersi alle indicazioni fornite;

Prima di procedere al collegamento dell'apparecchio alla rete elettrica controllare la rispondenza dei seguenti punti:

- la tensione di allacciamento dell'impianto elettrico corrisponde a quella indicata nella targhetta dell'apparecchio;
- la presa di corrente e la rete elettrica sono idonee all'utilizzo dell'apparecchio;
- la spina del cordone elettrico è adatta alla presa di corrente;
- L'apparecchio è collocato su una superficie piana e stabile.

Nell'eventualità di dubbi sull'efficienza o rispondenza di uno dei componenti, si consiglia di chiedere l'intervento di un installatore qualificato per fare effettuare le verifiche del caso.

- L'utilizzo del presente apparecchio non è previsto per persone (bambini inclusi) con ridotte capacità psicomotorie, mentali o sensoriali, tanto meno deve essere utilizzato da persone inesperte o non dotate di sufficienti cognizioni in materia, tranne nei casi in cui vi è sorveglianza e sono impartite istruzioni per l'uso dell'apparecchio da parte di persone responsabili della sicurezza degli utenti.
- Questo apparecchio è stato prodotto in conformi-

tà alla normativa CE sulla sicurezza. Ciò nonostante è necessaria la massima cautela nell'uso, come è d'obbligo per tutte le apparecchiature elettriche

- Le griglie di ingresso e uscita dell'aria non vanno mai coperte.
- Svuotare il serbatoio dell'acqua prima di spostare l'apparecchio.
- Evitare il contatto fra l'apparecchio e le sostanze chimiche.
- L'apparecchio va tenuto al riparo dall'acqua, evitare gli spruzzi e non immergerlo in acqua.
- Non introdurre nessun oggetto nelle aperture o nelle fessure dell'apparecchio.
- Prima di interventi di pulitura o sostituzione di parti dell'apparecchio o delle sue componenti è sempre necessario staccare la spina elettrica dalla presa di corrente.
- L'allacciamento dell'apparecchio all'impianto elettrico NON deve essere effettuato in nessun caso mediante cavi di prolunga. Se non è disponibile una presa di corrente dotata di messa a terra, fare installare una presa a norma da un impiantista qualificato.
- Occorre sorvegliare costantemente i bambini per essere sicuri che non giochino con l'apparecchio.
- Eventuali interventi di riparazione vanno sempre effettuati da un installatore manutentore qualificato o dal fornitore dell'apparecchio. Rispettare le istruzioni di manutenzione.
- Quando l'apparecchio è posto fuori servizio o si tiene inutilizzato, staccare sempre la spina dalla presa di corrente.
- La sostituzione di un cordone elettrico danneggiato è un intervento riservato a persone qualificate o al centro di assistenza.
- Il dispositivo può essere usato da bambini a partire dagli 8 anni di età e da persone con capacità fisiche, sensoriali o mentali ridotte o con mancanza

di esperienza e conoscenze a condizione che siano state fornite istruzioni e supervisione in merito a un uso sicuro del dispositivo accertandosi del fatto che siano stati compresi i rischi associati all'uso del dispositivo stesso.

- I bambini non dovrebbero giocare col dispositivo.
- Le operazioni di pulizia e manutenzione da parte dell'utente non vanno eseguite dai bambini senza supervisione.
- Nel caso in cui il cavetto elettrico risulti danneggiato e onde evitare qualsiasi rischio provvedere alla sua sostituzione rivolgendosi ad un centro di assistenza autorizzato Tectro o ad un riparatore qualificato.



ATTENZIONE!

- Non usare mai l'apparecchio se il cordone elettrico o la spina sono danneggiati. Il cordone non deve essere schiacciato e evitare che entri a contatto con oggetti taglienti o acuminati.
- La mancata osservanza delle istruzioni può causare la perdita della garanzia concessa sull'apparecchio.
- Non collocare il deumidificatore in bagno o in altri luoghi in cui vi sia la possibilità che spruzzi d'acqua possano raggiungere l'apparecchio.

Informazioni specifiche relative ad apparecchiature con gas refrigerante R 290.

- Leggere attentamente tutte le avvertenze.
- Quando si sbrina e si pulisce l'apparecchiatura, non utilizzare strumenti diversi da quelli consigliati dall'azienda produttrice.
- L'apparecchiatura deve essere collocata in una zona priva di sorgenti di accensione continue (ad esempio fiamme aperte, apparecchi a gas o

- elettrici in funzione).
- Non forare e non bruciare.
- Questa apparecchiatura contiene Y g (vedere la targhetta sul retro del dispositivo) di gas refrigerante R290.
- R290 è un gas refrigerante conforme con le direttive Europee in materia di ambiente. Non perforare alcuna parte dell'impianto del refrigerante. Essere consapevoli che i refrigeranti potrebbero non contenere odore.
- Se l'apparecchiatura è installata, azionata o riposta in una zona non aerata, la stanza deve essere progettata in modo da prevenire l'accumulo di perdite di refrigerante che potrebbe causare incendio o esplosione dovuti alla combustione del refrigerante provocata da stufe elettriche, fornelli o altre sorgenti di accensione.
- L'apparecchiatura deve essere conservata in modo tale da prevenire guasti meccanici.
- Le persone che azionano o lavorano sull'impianto del refrigerante devono avere la certificazione appropriata rilasciata da una organizzazione accreditata che garantisce la competenza nel maneggiare i refrigeranti in conformità con la valutazione specifica riconosciuta dalle associazioni del settore.
- Le riparazioni devono essere effettuate sulla base della raccomandazione dell'azienda produttrice.

Interventi di manutenzione e riparazione che richiedono l'assistenza di altro personale qualificato devono essere effettuati sotto la supervisione di una persona specializzata nella gestione dei refrigeranti infiammabili.

L'apparecchio dovrebbe essere installato, aziona-

to e conservato in una stanza con una superficie maggiore di 4 m². L'apparecchio deve essere conservato in un'area ben ventilata dove la dimensione della stanza corrisponda all'area della stanza specificata per il funzionamento.

Spiegazione dei simboli visualizzati sull'unità (solo per l'unità che adotta il refrigerante R32/R290):	
	AVVISO: Questo simbolo indica che questo apparecchio utilizza un refrigerante infiammabile. Se il refrigerante fuoriesce e viene esposto a una fonte di accensione esterna, sussiste il rischio di incendio.
	ATTENZIONE: Questo simbolo indica che è necessario leggere attentamente il manuale d'uso.
	ATTENZIONE: Questo simbolo indica che è necessario leggere attentamente il manuale di installazione.
	ATTENZIONE: Questo simbolo indica che il manuale tecnico deve essere letto attentamente.

ISTRUZIONI PER LA RIPARAZIONE DI APPARECCHI CONTENENTI R290

1 ISTRUZIONI GENERALI

Questo manuale di istruzioni è destinato all'uso da parte di persone in possesso di un adeguato background di conoscenza nei settori di elettricità, elettronica, refrigerazione e meccanica.

1.1 Controlli dell'area

Prima di iniziare a lavorare su sistemi contenenti refrigeranti infiammabili, è necessario effettuare controlli di sicurezza per garantire che il rischio di incendio sia ridotto al minimo. Per la riparazione dell'impianto di refrigerazione, è necessario rispettare le seguenti precauzioni prima di effettuare il lavoro sull'impianto.

1.2 Procedura di lavoro

Il lavoro deve essere intrapreso nell'ambito di una procedura controllata in modo da ridurre al minimo il rischio che gas o vapore infiammabile sia presente mentre il lavoro viene eseguito.

1.3 Area di lavoro generale

Tutto il personale addetto alla manutenzione e le altre persone che lavorano nell'area devono essere istruite sulla natura del lavoro da effettuare. Evitare di lavorare in spazi ristretti. La zona intorno all'area di lavoro deve essere circoscritta. Assicurarsi che le condizioni all'interno della zona siano state messe in sicurezza mediante il controllo del materiale infiammabile.

1.4 Controllo per la presenza di refrigerante

L'area dev'essere controllata con un opportuno rilevatore di refrigerante prima e durante il lavoro al fine di garantire che il tecnico sia consapevole di atmosfere potenzialmente infiammabili. Assicurarsi che l'apparecchiatura di rilevamento perdite utilizzata sia adatta per l'uso con refrigeranti infiammabili, cioè priva di scintille, adeguatamente sigillata o intrinsecamente sicura.

1.5 Presenza dell'estintore

Se sedono essere eseguite delle lavorazioni a caldo nelle apparecchiature di refrigerazione o in eventuali parti associate, appropriate attrezzature antincendio devono essere disponibili a portata di mano. Tenere un estintore a polvere secca o a CO₂ adiacente alla zona di caricamento.

1.6 Nessuna fonte di ignizione

Nessuna persona che esegue lavoro in relazione a un sistema di refrigerazione che implica l'esposizione di una tubazione che contiene o ha contenuto refrigerante infiammabile deve utilizzare eventuali fonti di accensione in modo tale che possa comportare il rischio di incendio o di esplosione. Tutte le possibili fonti di innesco, tra cui fumo di sigaretta, dovrebbero essere mantenute sufficientemente lontano dal sito di installazione, riparazione, rimozione e smaltimento, quando il refrigerante infiammabile potrebbe essere rilasciato nello spazio circostante. Prima di effettuare il lavoro, l'area attorno all'apparecchiatura dev'essere oggetto di indagine per accertarsi che non vi siano pericoli infiammabili o rischi di accensione. Segnali "Non Fumare" devono essere visualizzati.

1.7 Area ventilata

Garantire che l'area sia all'aperto o che sia adeguatamente ventilata prima di irrompere nel sistema o effettuare qualsiasi lavorazione a caldo. Un certo grado di ventilazione deve continuare per tutto il periodo in cui viene svolto il lavoro. La ventilazione deve disperdere in modo sicuro qualsiasi refrigerante rilasciato e preferibilmente espellerlo nell'atmosfera.

1.8 Controlli all'apparecchiatura per la refrigerazione

Nel caso in cui vengano sostituiti componenti elettrici, questi devono essere adatti allo scopo e alla specifica corretta. In qualsiasi momento devono essere seguite le linee guida di manutenzione e assistenza del costruttore. In caso di dubbio consultare il dipartimento di assistenza tecnica del costruttore. I controlli seguenti devono essere applicati agli impianti che utilizzano refrigeranti infiammabili: • La dimensione della carica è in conformità con le dimensioni della stanza entro la quale sono installati i componenti contenenti refrigerante.

- Il macchinario di ventilazione e le uscite sono operanti in modo adeguato e non sono ostruite.
- Se viene utilizzato un circuito di refrigerazione indiretta, il circuito secondario deve essere controllato per la presenza di refrigerante.
- La marcatura dell'apparecchiatura continua ad essere visibile e leggibile. Marcature e segni illeggibili devono essere corretti.
- Tubo o componenti di refrigerazione devono essere installati in una posizione in cui è improbabile che siano esposti a sostanze che possano corrodere i componenti contenenti refrigerante, a meno che i componenti siano costruiti con materiali che sono intrinsecamente resistenti alla corrosione o siano opportunamente protetti contro la corrosione.

1.9 Controlli per dispositivi elettrici

Gli interventi di riparazione e manutenzione dei componenti elettrici devono comprendere controlli di sicurezza iniziali e procedure di ispezione dei componenti. Se è presente un guasto che potrebbe compromettere la sicurezza, nessuna alimentazione elettrica può essere collegata al circuito fino a quando non sarà stato adeguatamente riparato. Se il problema non può essere risolto immediatamente, ma è necessario continuare il funzionamento, dev'essere utilizzata una soluzione temporanea adeguata. Questo deve essere riferito al proprietario dell'apparecchiatura in modo che tutte le parti siano avvisate. I controlli di sicurezza preliminari devono includere:

- che i condensatori siano scarichi: questo deve essere fatto in modo sicuro per evitare il rischio di scintille;
- che non ci siano componenti elettrici e di cablaggio esposti durante la ricarica, il ripristino o lo spurgo dell'impianto;
- che ci sia continuità della messa a terra.

2 RIPARAZIONI DI COMPONENTI A TENUTA

2.1 Durante le riparazioni di componenti a tenuta, tutte le alimentazioni elettriche devono essere scollegate dall'apparecchiatura in lavorazione prima di qualsiasi operazione di distacco dei carter di tenuta, ecc. Qualora sia assolutamente

necessario mantenere un'alimentazione elettrica all'apparecchiatura durante gli interventi di manutenzione, un modulo operativo di rilevazione di perdite in modo permanente deve essere collocato nel punto più critico per segnalare la presenza di una situazione potenzialmente pericolosa.

2.2 Particolare attenzione deve essere prestata a quanto segue per assicurare che lavorando sui componenti elettrici, l'involucro non è alterato in modo tale da compromettere il livello di protezione. Ciò deve includere danni ai cavi, numero di connessioni eccessivo, terminali non conformi alle specifiche originali, danni alle guarnizioni, montaggio errato di capicorda, ecc.

Assicurarsi che il dispositivo sia montato saldamente.

Assicurarsi che le guarnizioni o i materiali sigillanti non siano degradati in modo tale da non servire più allo scopo di impedire l'ingresso di atmosfere infiammabili. Le parti di ricambio devono essere in conformità con le specifiche del produttore.

NOTA L'utilizzo di sigillante al silicone può inibire l'efficacia di alcuni tipi di apparecchiature di rilevamento perdite. Componenti intrinsecamente sicuri non devono essere isolati prima di lavorare su di essi.

3 RIPARAZIONE DI COMPONENTI INTRINSECAMENTE SICURI

Non applicare alcun tipo di carico induttivo o di capacità permanente al circuito senza garantire che questo non superi la tensione ammissibile e la corrente permessa per l'apparecchiatura in uso.

I componenti intrinsecamente sicuri sono i soli tipi che possono essere lavorati collegati elettricamente in presenza di un'atmosfera infiammabile. L'apparecchiatura di prova deve essere alla valutazione corretta.

Sostituire i componenti solo con parti specificate dal costruttore. Altre parti possono comportare l'incendio del refrigerante nell'atmosfera da una perdita.

4 CABLAGGIO

Controllare che il cablaggio non sia soggetto a usura, corrosione, pressione eccessiva, vibrazione, bordi taglienti o altri effetti ambientali negativi. Il controllo deve prendere in considerazione anche gli effetti dell'invecchiamento o della vibrazione continua da fonti quali compressori o ventilatori.

5 RILEVAMENTO DI REFRIGERANTI INFIAMMABILI

In nessun caso potenziali fonti di innesco possono essere utilizzate nella ricerca o nel rilevamento di perdite di refrigerante. Non può essere utilizzata una torcia ad alogenuro (o qualsiasi altro rilevatore che utilizza una fiamma).

6 METODI DI RILEVAMENTO DELLE PERDITE

I seguenti metodi di rilevamento perdite sono ritenuti accettabili per gli impianti contenenti refrigeranti infiammabili. Rilevatori di perdite elettronici devono essere utilizzati per rilevare i refrigeranti infiammabili, ma la sensibilità potrebbe non essere adeguata o potrebbe necessitare di ritaratura. (L'apparecchiatura di rilevamento deve essere tarata in una zona priva di refrigerante).

Accertarsi che il rilevatore non sia una potenziale fonte di accensione e sia adatto per il refrigerante utilizzato. L'apparecchiatura di rilevamento perdite deve essere impostata a una percentuale di LFL del refrigerante e deve essere calibrata per il refrigerante impiegato e la percentuale appropriata di gas (25 % massimo) deve essere confermata.

I fluidi di rilevamento perdite sono adatti per essere utilizzati con la maggior parte dei fluidi refrigeranti ma deve essere evitato l'uso di detergenti contenenti cloro in quanto il cloro può reagire con il refrigerante e corrodere la tubazione in rame.

Se si sospetta una perdita, tutte le fiamme libere devono essere rimosse/spente.

Se viene riscontrata una perdita di fluido refrigerante che richiede brasatura, tutto il fluido refrigerante deve essere recuperato dal sistema, oppure isolato (per mezzo di valvole di intercettazione) in una parte del sistema lontano dalla perdita. Azoto privo di ossigeno (N) deve quindi essere spurgato attraverso il sistema sia prima che durante il processo di brasatura.

7 RIMOZIONE E SCARICO

Quando si irrompe nel circuito del refrigerante per effettuare riparazioni - o per qualsiasi altro scopo - devono essere utilizzate procedure convenzionali. È tuttavia importante che siano seguite le migliori prassi tenendo in considerazione l'infiammabilità. La seguente procedura deve essere rispettata: rimuovere il refrigerante; effettuare lo spurgo del circuito con gas inerte; scaricare; spurgare nuovamente con gas inerte; aprire il circuito mediante taglio o brasatura.

Il carico di refrigerante deve essere recuperato nelle bombole di recupero corrette. Il sistema deve essere "sciacquato" con azoto privo di ossigeno per rendere l'unità sicura. Questo processo può richiedere di essere ripetuto più volte. Aria compressa o ossigeno non devono essere utilizzati per questa attività. Il lavaggio deve essere effettuato rompendo il vuoto nel sistema con azoto privo di ossigeno e continuando a riempire fino a quando viene raggiunta la pressione d'esercizio, poi sfiatare in atmosfera e infine tirare fino al vuoto. Questo processo deve essere ripetuto fino a quando non c'è più refrigerante all'interno del sistema.

Quando viene utilizzato il carico finale di azoto privo di ossigeno, il sistema deve essere sfiato verso la pressione atmosferica per consentire al lavoro di poter essere eseguito. Questa operazione è assolutamente vitale se devono essere eseguite operazioni di brasatura su tutte le tubazioni. Assicurarsi che l'uscita per la pompa del vuoto non sia in prossimità di fonti di ignizione e qui sia disponibile ventilazione.

8 PROCEDURE DI CARICAMENTO

In aggiunta alle procedure di caricamento tradizionali i seguenti requisiti devono essere seguiti. Garantire che non si verifichi contaminazione di diversi fluidi refrigeranti quando si utilizzano apparecchiature di caricamento. Tubi flessibili o rigidi devono essere quanto più corti possibile per ridurre al minimo la quantità di fluido refrigerante contenuta in essi. Le bombole devono essere mantenute in posizione verticale. Assicurarsi che l'impianto di refrigerazione venga messo a terra prima di caricare il sistema con il refrigerante. Etichettare l'impianto quando il caricamento è completo (se non lo è già). Prestare estrema attenzione a non riempire eccessivamente l'impianto di refrigerazione. Prima di ricaricare l'impianto, deve essere testata la pressione con azoto privo di ossigeno. La tenuta dell'impianto deve essere testata a completamento del caricamento, ma prima della messa in servizio. Una prova di tenuta seguente deve essere effettuata prima di lasciare il sito.

9 DISMISSIONE

Prima di eseguire questa procedura, è essenziale che il tecnico abbia acquisito completa dimestichezza con l'apparecchiatura e tutti i suoi dettagli.

Si consiglia per buona prassi che tutti i refrigeranti sono recuperati in modo sicuro. Prima di effettuare questa attività, un campione di olio e di refrigerante dev'essere prelevato nel caso in cui siano necessarie analisi prima del riutilizzo del refrigerante rigenerato.

È essenziale che alimentazione elettrica 4 GB sia disponibile prima che l'attività venga iniziata.

- a) Acquisire familiarità con l'apparecchiatura e il suo funzionamento.
- b) Isolare l'impianto elettricamente.
- c) Prima di tentare la procedura assicurarsi che: l'attrezzatura di movimentazione meccanica sia disponibile, se necessario, per la movimentazione delle bombole di refrigerante.
- d) Tutti i dispositivi di protezione individuale siano disponibili e vengano utilizzati correttamente e la procedura di ripristino venga sorvegliata continuamente da una persona competente.
- e) Attrezzature di recupero e bombole siano conformi alle norme appropriate.
- f) L'impianto del refrigerante sia vuotato tramite pompa, se possibile.
 - g) Se lo svuotamento non è possibile, realizzare un collettore in modo che il refrigerante possa essere rimosso dalle varie parti dell'impianto.
 - h) Assicurarsi che la bombola sia collocata sulla bilancia prima che avvenga il recupero.
- i) Avviare la macchina per il recupero e azionarla in conformità con le istruzioni del produttore.
- j) Non riempire eccessivamente le bombole. (Non più dell'80 % in volume di liquido caricato.)
- k) Non superare la pressione massima d'esercizio della bombola, anche temporaneamente.
- l) Quando le bombole sono state riempite correttamente e il processo completato, assicurarsi che le bombole e le attrezzature vengano rimosse dal sito prontamente e che tutte le valvole di isolamento delle apparecchiature siano chiuse. m) Il refrigerante recuperato non può essere caricato in un altro impianto di refrigerazione a meno che non sia stato pulito e controllato.

10 ETICHETTATURA

L'apparecchiatura dev'essere etichettata dichiarando che essa è stata dismessa e svuotata del refrigerante. L'etichetta deve recare data e firma. Accertarsi che non vi siano etichette sull'apparecchiatura attestanti che l'apparecchiatura contiene refrigerante infiammabile.

11 RECUPERO

Quando si rimuove il refrigerante da un impianto, sia per interventi di manutenzione che per dismissione, si consiglia per buona prassi che tutti i refrigeranti vengano rimossi in modo sicuro. Quando si trasferisce il refrigerante nelle bombole, assicurarsi che vengono impiegate solo bombole adeguate per il recupero del refrigerante. Assicurarsi che sia disponibile il numero di bombole corretto per contenere il carico totale dell'impianto. Tutte le bombole che devono essere utilizzate sono designate per il refrigerante recuperato ed etichettati per il refrigerante (cioè sono bombole speciali per il recupero del refrigerante). Le bombole devono essere complete di valvola limitatrice di pressione e associate a valvole di intercettazione in buone condizioni d'esercizio. I cilindri di recupero vuoti devono essere scaricati e, se possibile, raffreddati prima di effettuare un recupero.

L'apparecchiatura di recupero dev'essere in buone condizioni di funzionamento con un set di istruzioni relative all'apparecchiatura a portata di mano e deve essere adatta per il recupero di refrigeranti infiammabili. Inoltre, un insieme di bilance di pesatura tarato dev'essere disponibile e in buono stato d'esercizio. I tubi flessibili devono essere completi con giunti a prova di perdita e in buone condizioni. Prima di utilizzare la macchina per il recupero, verificare che sia in stato di funzionamento soddisfacente, sia stata mantenuta correttamente e che gli eventuali componenti elettrici associati siano sigillati per impedire il contatto in caso di rilascio di fluido refrigerante. Consultare il produttore in caso di dubbio.

Il refrigerante recuperato dev'essere riportato al fornitore del refrigerante nella bombola di recupero corretta e con la relativa Nota di trasferimento dei rifiuti compilata. Non mescolare i refrigeranti nelle unità di recupero e soprattutto nelle bombole.

Se compressori o oli per compressore devono essere rimossi, accertarsi che siano stati scaricati a un livello accettabile per accertarsi che non rimanga refrigerante infiammabile all'interno del lubrificante. Il processo di scarico dev'essere effettuato prima di restituire il compressore ai fornitori. Solo il risanamento elettrico del corpo del compressore può essere impiegato per accelerare questo processo. Quando l'olio viene scaricato da un impianto, l'operazione deve essere effettuata in modo sicuro.

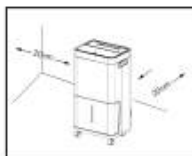


Fig. 2

DISTANZA RICHIESTA

Rispettare la distanza richiesta dell'apparecchio da muri e altri oggetti. Vedi la figura 2.

ISTRUZIONI PER L'USO



- Pulsante di accensione:**

Premere il pulsante di accensione per accendere l'apparecchio. Premere nuovamente il pulsante per spegnere l'apparecchio.

Dopo l'avvio, viene visualizzata l'umidità attuale; l'umidità è inizialmente impostata su "CO" e il compressore può avviarsi immediatamente per iniziare la deumidificazione.

- Pulsante velocità:**

Premere il pulsante della velocità della ventola per selezionare la velocità bassa o alta. L'indicatore corrispondente si accenderà.

- **Pulsante di regolazione:**
Premere il pulsante ADJUST, la spia luminosa "CO" si accenderà. Quando si imposta l'umidità, questa viene impostata come segue: "CO" (continuo) -> 30% -> 35% -> 40% -> 45% -> 50% -> ... -> 85% -> 90% -> "CO" (continuo) ciclo
- **Pulsante timer:**
Impostazione timer ON:
 - Quando l'apparecchio è spento, premere il pulsante "TIMER", l'indicatore corrispondente si accenderà
 - Tenere premuto il pulsante "TIMER" per selezionare l'ora di accensione desiderata da 0 a 24 ore. L'impostazione avrà effetto in circa 5 secondi senza ulteriori operazioni.
 - L'apparecchio si accenderà automaticamente una volta trascorso il tempo impostato.**Impostazione del timer OFF:**
 - Quando l'apparecchio è in funzione, premere il pulsante "TIMER": l'indicatore corrispondente si accenderà.
 - Tenere premuto il pulsante "TIMER" per selezionare l'ora di spegnimento desiderata tra 0 e 24 ore. L'impostazione sarà attiva entro 5 secondi senza ulteriori operazioni. Il display digitale tornerà a mostrare il livello di umidità.
 - L'apparecchio si spegnerà automaticamente una volta trascorso il tempo impostato.
- **Pulsante Mode:**
Premere il pulsante MODE per selezionare la modalità desiderata: modalità deumidificazione, modalità ventilatore, modalità silenziosa o modalità asciugatura vestiti.
- **Blocco:**
Quando l'apparecchio è acceso, tenere premuto il pulsante di blocco per 3 secondi per accedere alla modalità di blocco. In questa modalità, ad eccezione del pulsante di accensione e del pulsante di blocco premuto a lungo, tutti gli altri pulsanti non possono essere utilizzati. Dopo aver tenuto premuto nuovamente il pulsante di blocco per 3 secondi, si uscirà dalla modalità di blocco.

Quando l'apparecchio è spento, tenere premuto il pulsante di blocco per 3 secondi per accedere alla modalità di blocco. In questa modalità, ad eccezione del pulsante di blocco tenuto premuto, nessun altro pulsante può essere utilizzato. Tenere premuto nuovamente per 3 secondi per uscire dalla modalità di blocco.
- **Display nascosto:**
I due schermi 8 sul display di funzionamento principale vengono visualizzati in modo sincronizzato. Display a tre colori: a seconda dell'intervallo di umidità, il display nascosto mostrerà l'umidità ambientale attuale in diversi colori (schermo LED a tre colori).
 - Umidità relativa: > 70% : Luce rossa
 - Umidità relativa: > 50 -70 % : Luce verde
 - Umidità relativa: <50%: Luce blu
 La spia di acqua piena è rossa, il doppio schermo 8 sul pannello di visualizzazione è bianco e le altre spie sono bianche.



Dopo 20 secondi di funzionamento, tutte le spie luminose (compreso il doppio 8) si attenueranno.

Descrizione delle funzioni

- **Modalità di deumidificazione:**
 - Quando è impostata la modalità di deumidificazione "CO" (continua), il deumidificatore continuerà a funzionare (compressore, ventilatore) indipendentemente dal livello di umidità in quel momento.
 - Se l'umidità interna è superiore o uguale al 3% dell'umidità impostata, il compressore avvierà la deumidificazione e il compressore e la ventola funzioneranno.
 - Dopo che l'umidità interna è stata deumidificata, quando l'umidità scende al di sotto del 2% dell'umidità impostata, il meccanismo del compressore interromperà la deumidificazione. Il compressore entrerà in modalità di protezione per tre minuti e la ventola si fermerà dopo tre minuti.
 - Se l'umidità interna sale al 3% superiore o uguale all'umidità impostata dopo che il deumidificatore ha interrotto la deumidificazione, se il compressore ha superato lo stato di protezione per tre minuti. Il compressore inizierà a funzionare in modalità deumidificazione.
 - In base al ciclo di funzionamento sopra descritto, l'umidità interna può essere mantenuta a circa l'umidità impostata.
- **Funzione di asciugatura dei vestiti:**
 - Quando questa funzione è abilitata, il deumidificatore funzionerà in modo continuo (compressore e ventola) indipendentemente dall'umidità (alta o bassa) quando viene eseguita l'operazione "CO" (continua).
 - La velocità del vento è bloccata su alta velocità e non può essere regolata.
 - Il pulsante di impostazione dell'umidità non è regolabile.
- **Funzione VENTOLA:**
 - Il compressore non funziona.
 - La ventola può funzionare in due modalità: modalità alta e bassa.
 - Il pulsante di impostazione dell'umidità non è regolabile in modalità di alimentazione dell'aria.
- **Modalità silenziosa:**

quando questa funzione è abilitata, la velocità del vento è bloccata su bassa velocità per il funzionamento, mentre le altre operazioni sono le stesse della modalità di deumidificazione.
- **Funzione di protezione completa dall'acqua:**
 - Quando il serbatoio dell'acqua è pieno, l'indicatore di serbatoio pieno (FULL) si accende, il deumidificatore si arresta automaticamente e il cicalino emette 15 segnali acustici.
 - Premere un pulsante qualsiasi per interrompere il cicalino. La ventola del compressore si spegne.
 - Tutte le funzioni rimangono disattivate fino a quando il serbatoio dell'acqua non viene svuotato e sostituito.
- **Funzione di sbrinamento:**
 - Durante lo sbrinamento, il compressore è spento, la ventola continua a funzionare ad alta velocità per lo sbrinamento. L'indicatore di sbrinamento si accenderà.
 - Quando la temperatura ambiente è inferiore o uguale a 16 gradi, la temperatura della serpentina non verrà rilevata.
 - Quando la temperatura ambiente è inferiore a 12 gradi, il compressore funziona per 30 minuti, interrompe lo sbrinamento per 10 minuti, quindi torna alla modalità di impostazione precedente allo sbrinamento.
 - Quando la temperatura ambiente è compresa tra 12 e 16 gradi, il compressore funziona per 45 minuti, interrompe lo sbrinamento per 10 minuti, quindi torna alla modalità di impostazione precedente allo sbrinamento.
 - Quando la temperatura ambiente è superiore a 16 gradi, in base all'azione della temperatura della serpentina, i dettagli sono i seguenti: quando il compressore funziona per 30 minuti, se la temperatura della serpentina è inferiore a 1, arrestare l'apparecchio per sbrinare per 10 minuti, quindi tornare alla modalità di impostazione prima dello sbrinamento.



Durante lo sbrinamento, la spia dello sbrinamento è accesa.

- **Protezione ritardo compressore:**
 1. Il compressore può avviarsi immediatamente ogni volta che si avvia.
 2. Dopo che il compressore si è arrestato, per riavviarlo è necessario attendere almeno tre minuti.
- **Scarico del serbatoio dell'acqua:**

Quando il serbatoio di scarico è pieno, la spia di serbatoio pieno si accende, il funzionamento si interrompe automaticamente e il cicalino emette 15 segnali acustici per avvisare l'utente che è necessario svuotare l'acqua dal serbatoio di scarico.

SCARICO DELL'ACQUA

Svuotare il serbatoio

- Estrarre il serbatoio dell'acqua dai fermagli su entrambi i lati con entrambe le mani.



Fig. 3

- Svuotare il serbatoio dell'acqua



Fig. 4

- Non rimuovere il galleggiante dal serbatoio dell'acqua, altrimenti il sensore dell'acqua non sarà in grado di rilevare il livello dell'acqua e non funzionerà correttamente.



Fig. 5



- Se il serbatoio è sporco, utilizzare acqua fredda o tiepida per la pulizia. Non è possibile utilizzare detergenti, panni in acciaio, panni per la polvere trattati chimicamente, benzina, benzene, diluenti o altri solventi. Ciò potrebbe danneggiare il serbatoio dell'acqua e causare perdite.
- Una volta reinserito il serbatoio nell'elettrodomestico, premere con forza con entrambe le mani. Se il serbatoio dell'acqua non è posizionato correttamente, il sensore di pieno si attiverà comunque e l'elettrodomestico non funzionerà.



Fig. 6

Drenaggio continuo

Il deumidificatore è dotato di un foro di drenaggio continuo, situato sul lato del serbatoio. Il serbatoio dell'acqua deve essere installato correttamente e il tubo di drenaggio deve essere raddrizzato, in modo che l'acqua possa essere scaricata dall'apparecchio attraverso il foro di drenaggio.



Fig. 7

MANUTENZIONE

• Pulizia dell'apparecchio

-Pulire l'apparecchio con un panno morbido e umido.

• Pulizia del filtro

1. Sollevare il filtro.

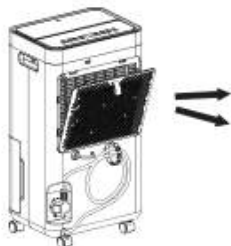


Fig. 8

2. Pulire il filtro

Utilizzare un aspirapolvere per aspirare delicatamente la polvere dalla superficie del filtro. Se è molto sporco, utilizzare acqua calda e un detergente delicato. Il filtro deve asciugarsi completamente.

3. Installazione del filtro

Inserire il filtro nell'apparecchio e spingere i due ganci del filtro in posizione.



Fig. 9



Fig. 10

• Conservazione dell'apparecchio

Se l'apparecchio non verrà utilizzato per un lungo periodo e si intende conservarlo, prestare attenzione ai seguenti passaggi:

- Svuotare l'acqua dal serbatoio
- Avvolgere il cavo di alimentazione
- Pulire il filtro
- Conservare in un luogo fresco e asciutto

COME RIPORRE L'APPARECCHIO

Se l'apparecchio deve rimanere inutilizzato per un lungo periodo di tempo, seguire i seguenti accorgimenti:

- Togliere la spina dalla presa e svuotare la vaschetta dell'acqua. Far asciugare la vaschetta e l'apparecchio.
- Pulire il filtro dell'aria.
- Riporre l'apparecchio in un locale protetto dalla polvere; preferibilmente coprire l'apparecchio con un telo di plastica

RISOLUZIONE DEI PROBLEMI

Se si verifica una delle condizioni elencate di seguito, controllare i seguenti punti prima di contattare il nostro servizio clienti.

Problema	Possibile causa	Soluzione
L'apparecchio non funziona	Il cavo di alimentazione è scollegato?	Collegare il cavo di alimentazione alla presa di corrente
	La spia di serbatoio pieno è accesa? (Il serbatoio è pieno o in posizione errata).	Svuotare l'acqua dal serbatoio e riposizionarlo correttamente.
	La temperatura della stanza è superiore a 35° o inferiore a 5°?	Il dispositivo di protezione è attivato e l'apparecchio non può essere avviato.
La funzione di deumidificazione non funziona	Il filtro dell'aria è intasato?	Pulire il filtro dell'aria come indicato nel manuale
	Il condotto di aspirazione o di scarico è ostruito?	Rimuovere l'ostruzione dal condotto di scarico o dal condotto di aspirazione
Non viene scaricata aria	Il filtro dell'aria è intasato?	Pulire il filtro dell'aria come indicato nel manuale
L'apparecchio emette rumore	L'apparecchio è inclinato o stabile?	Spostare l'apparecchio in una posizione stabile e ferma.
	Il filtro dell'aria è intasato?	Pulire il filtro dell'aria come indicato nel manuale
Codice E1	Cortocircuito o circuito aperto del sensore della serpentina	Controllare se il cavo è allentato o sostituire il sensore della bobina.

CONDIZIONI DI GARANZIA

Questa sezione del manuale descrive i termini e le condizioni della garanzia per l'apparecchio che hai acquistato. Scansiona il codice QR qui sotto che ti indirizza alle informazioni complete e ai tuoi diritti in merito alla garanzia del prodotto. Leggi attentamente le informazioni specificate nel collegamento web. Se non è disponibile un supporto di garanzia per il tuo paese, contatta il tuo rivenditore locale.



SPECIFICHE TECNICHE

Modello		TD 110
Potenza assorbita	kW	0,280
Tensione di rete	V / Hz / Ph	220-240/50/1
Riduzione dell'umidità (tasso di umidità relativa pari al 80% ad una temperatura di 30°C)	L / 24h	10
Riduzione dell'umidità (tasso di umidità relativa pari al 60% ad una temperatura di 27°C)	L / 24h	5
Capacità del serbatoio	L	2
Flusso aria (nom.) *	m3/h	140
Ideale per ambienti fino a *	m3	36 - 60
Temperatura di esercizio	°C	5 - 35
Tipo di compressore		Reciprocating
Refrigerante tipo / peso	r / g	R290/28
Pressione di aspirazione / scarico	bar	10/26
Dimensioni unità (p x l x h)	mm	260x190x490
Netto peso unità	kg	9,7
Lordo peso unità	kg	10,7
Livello di rumore unità	dB(A)	41
Protezione unità		IPX0
Amperaggio fusibile		3,15A/250V

* Da utilizzare a scopo indicativo

Il costruttore si riserva il diritto di apportare modifiche senza avere l'obbligo di dover notificare in anticipo le variazioni effettuate.



Non smaltire le apparecchiature elettriche insieme ai rifiuti generici; utilizzare la raccolta separata. Mettersi in contatto con l'amministrazione pubblica per sapere se è disponibile un sistema di raccolta adeguato. Se le apparecchiature elettriche vengono disperse in discariche o depositi di rifiuti, potrebbe verificarsi una perdita di sostanze pericolose nelle acque sotterranee e terminare nella catena alimentare producendo un effetto dannoso per la salute ed il benessere.

L'apparecchio contiene refrigerante R290 nella quantità indicata nella precedente tabella. Non scaricare il gas R290 nell'atmosfera: R290 è un gas fluorinato ad effetto serra con potenziale di riscaldamento globale GWP pari a 3.

Istruzioni relative al gas

- Questo prodotto contiene gas fluorurati ad effetto serra.

I gas fluorurati ad effetto serra sono contenuti in apparecchiature sigillate ermeticamente.

L'installazione, l'assistenza, la manutenzione, la riparazione, il controllo delle perdite o la messa fuori servizio delle apparecchiature e il riciclaggio dei prodotti devono essere effettuati da persone fisiche in possesso dei relativi certificati.

Se il sistema è dotato di un sistema di rilevamento delle perdite, è necessario eseguire controlli delle perdite almeno ogni 12 mesi, assicurandosi che il sistema funzioni correttamente.

Se il prodotto deve essere sottoposto a controlli delle perdite, è necessario specificare il ciclo di ispezione, stabilire e conservare i registri dei controlli delle perdite.



- Per le apparecchiature sigillate ermeticamente, se l'equivalente di CO₂ dei gas fluorurati ad effetto serra è inferiore a 10 tonnellate, non è necessario eseguire controlli delle perdite.

Geachte mevrouw, mijnheer,

Van harte gefeliciteerd met de aankoop van dit apparaat. U heeft een kwaliteitsproduct aangeschaft waar u nog vele jaren plezier van zult hebben, mits u het apparaat verantwoord gebruikt. Lees daarom eerst deze gebruiksaanwijzing voor een optimale levensduur van dit apparaat.

Wij wensen u veel comfort met dit apparaat.

Met vriendelijke groet,

PVG Holding B.V.

Afdeling Klantenservice

1 LEES EERST DE GEBRUIKSAANWIJZING.

2 RAADPLEEG BIJ TWIJFEL UW DEALER.

BELANGRIJKE ONDERDELEN

- 1 Voorpaneel
- 2 Bovenklep
- 3 Achterpaneel
- 4 Waterreservoir
- 5 Rooster + luchtfilter
- 6 Waterplug
- 7 Netsnoer

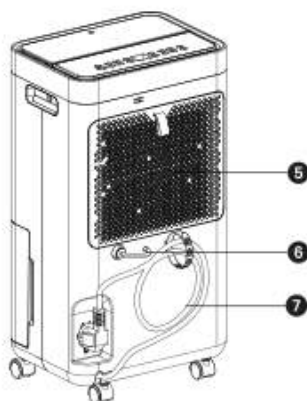


Fig. 1

Lees deze gebruikershandleiding aandachtig alvorens het apparaat te gebruiken en bewaar het voor later. Installeer dit apparaat enkel wanneer het voldoet aan de lokale/nationale wetgeving, regelgeving en normen. Dit apparaat is bedoeld om gebruikt te worden als een luchtontvochtiger in woningen en is alleen geschikt voor gebruik binnenshuis in woonkamers, keukens en garages op droge plaatsen, in normale huishoudelijke omstandigheden. Dit apparaat is uitsluitend geschikt voor een geaard stopcontact, aansluitspanning 220-240 V./ ~50 Hz.

ALGEMEEN

- Om een optimaal resultaat te krijgen, het apparaat niet dicht bij een radiator of een andere warmtebron plaatsen.
- Zorg ervoor dat alle ramen gesloten zijn om maximale efficiëntie te bereiken.
- De ontvochtigingscapaciteit is afhankelijk van de temperatuur en de luchtvochtigheid in de ruimte. Het is normaal dat bij een lage temperatuur minder vocht wordt onttrokken.
- Zorg ervoor dat het luchtfilter schoon blijft. Dit voorkomt onnodig energieverbruik en waarborgt een optimaal resultaat.
- Als de stekker uit het stopcontact is geweest, start het apparaat pas na drie minuten weer op. De automatische vertraging beschermt de compressor.



BELANGRIJK

Het apparaat **MOET** altijd geaard worden aangesloten. Als de stroomvoorziening niet geaard is, mag u het apparaat absoluut niet aansluiten. De stekker moet altijd makkelijk toegankelijk zijn als het apparaat is aangesloten. Lees deze gebruiksinstructie zorgvuldig en volg de aanwijzingen.

Controleer voor het aansluiten van het apparaat of:

- de aansluitspanning overeenkomt met die op het typeplaatje;
- stopcontact en stroomvoorziening geschikt zijn voor het apparaat;
- de stekker van het snoer in het stopcontact past;
- het apparaat op een stabiele en vlakke ondergrond staat.

Laat de elektrische installatie controleren door een erkend installateur als u er niet zeker van bent dat alles in orde is.

- Dit apparaat is niet bedoeld voor gebruik door personen (inclusief kinderen) met verminderde lichamelijke, geestelijke of zintuiglijke vermogens, of gebrek aan ervaring en kennis, tenzij er toezicht wordt gehouden op en instructies worden gegeven voor het gebruik van het apparaat door iemand die verantwoordelijk is voor hun veiligheid.
- Dit apparaat is volgens de CE veiligheidsnormen gefabriceerd. Toch dient u, zoals bij ieder elektrisch apparaat, voorzichtig te zijn.
- Het luchtinlaat- en uitblaasrooster nooit afdekken.
- Leeg het waterreservoir voordat u het apparaat verplaatst.
- Breng het apparaat nooit in contact met chemica-

liën.

- Het apparaat nooit in contact brengen met water, met water besproeien of in water onderdompelen.
- Steek geen voorwerpen in de openingen van het apparaat.
- Haal altijd eerst de stekker uit het stopcontact voordat het apparaat of een onderdeel ervan moet worden schoongemaakt of vervangen.
- Sluit het apparaat **NOOIT** aan met behulp van een verlengsnoer. Is een geschikt geaard stopcontact niet voorhanden, laat dit dan installeren door een erkend elektricien.
- Er dient toezicht te worden gehouden op kinderen om er zeker van te zijn dat zij niet met het apparaat spelen.
- Laat eventuele reparaties altijd uitvoeren door een erkend servicemonteur of de leverancier. Volg de onderhoudsinstructies
- Haal altijd de stekker van het apparaat uit het stopcontact als het niet wordt gebruikt.
- Een beschadigd elektriciteits snoer alleen laten vervangen door de leverancier of een bevoegd persoon/servicepunt.
- Dit apparaat kan worden gebruikt door kinderen vanaf 8 jaar en mensen met een lichamelijke, zintuiglijke of verstandelijke beperking en door mensen die geen ervaring met of kennis over het apparaat hebben als er toezicht op hen wordt gehouden of ze instructies hebben gekregen over veilig gebruik van het apparaat en op de hoogte zijn van de risico's.
- Zorg ervoor dat kinderen niet met het apparaat spelen.
- Reiniging en onderhoud dient niet te worden uitgevoerd door kinderen waarop geen toezicht wordt gehouden.
- Als het netsnoer is beschadigd, moet u het om

gevaar te voorkomen laten vervangen door een door erkend servicecentrum of door vergelijkbaar bevoegde personen.



LET OP!

- Gebruik het apparaat nooit met een beschadigde snoer of stekker. Klem het snoer nooit af en voorkom contact met scherpe kanten.
- Niet volgen van de aanwijzingen kan leiden tot het vervallen van de garantie op het apparaat.
- Plaats het apparaat niet in badkamers of andere ruimtes waar mogelijk water gespat kan worden op het apparaat.

Specifieke informatie met betrekking tot apparaten met R 290 koelgas.

- Lees alle waarschuwingen aandachtig.
- Gebruik tijdens het ontdooien en reinigen van het apparaat geen andere hulpmiddelen dan deze die aanbevolen worden door de fabrikant.
- Het apparaat moet geplaatst worden in een ruimte zonder continue ontstekingsbronnen (bijvoorbeeld: open vuur, apparaten op gas of elektriciteit in werking).
- Niet doorboren en niet verbranden.
- Dit apparaat bevat Y g (zie typeplaatje op de achterkant van het apparaat) R290 koelgas.
- R290 is een koelgas dat voldoet aan de Europese richtlijnen op milieugebied. Geen delen van het koelmiddelcircuit doorboren. Houd er rekening mee dat koelmiddelen een geurstof kunnen bevatten.
- Als het apparaat geïnstalleerd, gebruikt of bewaard wordt in een niet geventileerde ruim-

te, moet deze ruimte geschikt zijn om de ophoping van koelmiddel te voorkomen. Een risico op brand of een explosie kan het gevolg zijn vanwege het ontsteken van het koelmiddel door elektrische verwarmers, kachels of andere ontstekingsbronnen.

- Het apparaat moet opgeslagen worden op een manier waarop mechanische defecten voorkomen worden.
- Personen die aan het koelmiddelcircuit werken of het bedienen moeten over de juiste certificatie beschikken die word uitgegeven door een erkende organisatie die de bekwaamheid garandeert voor het werken met koelmiddelen overeenkomstig een specifieke beoordeling die erkend wordt door de industriële organisaties.
- Reparaties moeten uitgevoerd worden gebaseerd op de aanbevelingen van de fabrikant.

Onderhoud en reparaties die de hulp van ander gekwalificeerd personeel vereisen, moeten uitgevoerd worden onder toezicht van een persoon die gespecialiseerd is in het gebruik van brandbare koelmiddelen.

Het apparaat moet worden geïnstalleerd, gebruikt en bewaard in een kamer met een oppervlakte van meer dan 4 m². Het apparaat moet worden bewaard in een goed geventileerde ruimte met afmetingen die overeenstemmen met de gespecificeerde afmetingen voor werking.

Verklaring van de symbolen op het apparaat (alleen voor het apparaat met R32/R290-koelmiddel):

	WAARSCHUWING: Dit symbool geeft aan dat dit apparaat een brandbaar koelmiddel gebruikt. Als het koelmiddel lekt en wordt blootgesteld aan een externe ontstekingsbron, bestaat er brandgevaar.
	LET OP: Dit symbool geeft aan dat de gebruikershandleiding zorgvuldig moet worden gelezen.
	LET OP: Dit symbool geeft aan dat de installatiehandleiding zorgvuldig moet worden gelezen.
	LET OP: Dit symbool geeft aan dat de technische handleiding zorgvuldig moet worden gelezen.

INSTRUCTIES VOOR HET HERSTELLEN VAN APPARATEN DIE R290 BEVATTEN

1 ALGEMENE INSTRUCTIES

Deze gebruiksaanwijzing is bedoeld voor personen met de nodige ervaring in elektronica, elektriciteit, koeltechniek en mechanica.

1.1 Controle van de omgeving

Voer vóór het werken aan systemen die brandbare koelmiddelen bevatten de veiligheidscontroles uit die nodig zijn om te verzekeren dat het risico op ontsteking minimaal is. Vooraleer het koelsysteem hersteld kan worden moet vóór aanvang van de werkzaamheden aan de volgende voorzorgsmaatregelen voldaan zijn.

1.2 Werkprocedure

Het werk zal uitgevoerd worden volgens een gecontroleerde procedure om het risico uit te sluiten dat er een brandbaar gas of brandbare damp aanwezig is terwijl het werk uitgevoerd wordt.

1.3 Algemene werkomgeving

Al het onderhoudspersoneel en alle andere personen die in de omgeving aan het werk zijn zullen op de hoogte gebracht worden van het werk dat uitgevoerd wordt. Werken in besloten ruimtes zal vermeden worden. De omgeving rond de werken zal afgezet worden. Verzekert dat de toestand in de ruimte veilig is en vrij is van brandbare stoffen.

1.4 Controle op de aanwezigheid van koelmiddel

De omgeving zal vóór en tijdens de werkzaamheden gecontroleerd worden met een geschikt detectiemiddel voor koelmiddel om te verzekeren dat de technicus op de hoogte is van mogelijk brandbare atmosferen. Verzekert dat de apparatuur die gebruikt wordt voor lekdetectie, geschikt is om gebruikt te worden bij koelmiddelen, dit wil zeggen vonkvrij, adequaat afgedicht of intrinsiek veilig.

1.5 Aanwezigheid van een brandblusapparaat

Als er heet werk uitgevoerd wordt op de koeluitrusting of daaraan verbonden onderdelen zal geschikte brandblusapparatuur ter plaatse beschikbaar zijn. Plaats een brandblusapparaat met droog poeder of CO₂ naast het laadgebied.

1.6 Geen ontstekingsbronnen

Niemand zal tijdens werken aan een koelsysteem waarbij leidingen blootgesteld worden waarin zich eerder het brandbare koelmiddel bevond of nog steeds in bevindt, ontstekingsbronnen gebruiken op een manier die een risico op brand of een explosie met zich meebrengt. Alle mogelijke ontstekingsbronnen, inclusief sigaretten roken, moeten op een voldoende afstand gehouden worden tijdens het installeren, herstellen, verwijderen en afvoeren. Tijdens deze handelingen kan brandbaar koelmiddel in de omgeving vrijkomen. Vóór aanvang van de werken zal de omgeving rond de apparatuur gecontroleerd worden om te verzekeren dat er geen brandgevaar of risico op explosie aanwezig is. Er zullen borden met "Verboden te roken" geplaatst worden.

1.7 Geventileerde omgeving

Verzekeren dat de omgeving open is of dat er voldoende geventileerd wordt voor het systeem te openen of heet werk uit te voeren. Het niveau van ventilatie zal behouden blijven tijdens de periode waarin de werkzaamheden uitgevoerd worden. De ventilatie moet vrijgekomen koelmiddel veilig afvoeren en het liefst zo veel mogelijk naar de buitenlucht verdrijven.

1.8 Controles van de koeluitrusting

Wanneer er elektrische onderdelen vervangen worden zullen de nieuwe onderdelen geschikt zijn voor hun doel en aan de juiste specificaties voldoen. De onderhoudsrichtlijnen van de fabrikant zullen te allen tijde gevolgd worden. Contacteer bij twijfel de technische dienst van de fabrikant voor bijstand. De volgende controles zullen uitgevoerd worden bij installaties die brandbare koelmiddelen gebruiken:

- De grootte van de lading overeenkomstig de afmetingen van de kamer waarin de onderdelen die koelmiddel bevatten geïnstalleerd worden is.
- De in- en uitlaten van de ventilatie naar behoren werken en niet geblokkeerd worden.
- Als er een onrechtstreeks koelcircuit gebruikt wordt, zal het secundaire circuit gecontroleerd worden op de aanwezigheid van koelmiddel.
- De aanduidingen op de uitrusting zichtbaar en leesbaar blijven. Aanduidingen en tekens die onleesbaar zijn zullen gecorrigeerd worden.
- Leidingen of onderdelen met koelmiddel worden in een positie geïnstalleerd waarbij het onwaarschijnlijk is dat ze blootgesteld worden aan stoffen die de onderdelen die koelmiddel bevatten zullen corroderende, tenzij de onderdelen gemaakt zijn uit materialen die van nature bestand zijn tegen corrosie of gepast beveiligd zijn tegen corrosie.

1.9 Controle van elektrische apparatuur

Initiële veiligheidscontroles zullen deel uitmaken van de procedure voor het herstellen en onderhouden van elektrische onderdelen. Indien er een fout aanwezig is die de veiligheid in het gedrang kan brengen zal er geen voeding op het circuit aangesloten worden tot wanneer dit probleem opgelost is. Als de fout niet onmiddellijk gecorrigeerd kan worden maar de werking verder gezet moet worden, zal een adequate tijdelijke oplossing gebruikt worden. Dit zal gemeld worden aan de eigenaar van de uitrusting zodat alle partijen op de hoogte zijn. Initiële veiligheidscontroles zullen het volgende bevatten:

- dat condensatoren ontladen zijn: dit zal gebeuren op een veilige manier om de kans op vonken te vermijden;
- dat er geen onderdelen en bedrading onder spanning blootgesteld worden tijdens laden, recupereren of spoelen van het systeem;
- dat het systeem voortdurend geaard is.

2 HERSTELLINGEN AAN AFGEDICHTE ONDERDELEN

2.1 Tijdens herstellingen aan afgedichte onderdelen moet alle elektrische voeding afgekoppeld worden van de apparatuur vóór het verwijderen van afgedichte deksels, enz. Als het absoluut nodig is dat de voeding tijdens onderhoudswerken aan de apparatuur aangesloten blijft moet een permanente lekdetectie geplaatst worden ter hoogte van het meest kritische punt om te waarschuwen voor een mogelijk gevaarlijke situatie.

2.2 Er zal in het bijzonder aandacht besteed worden aan het volgende om te verzekeren dat tijdens het werken aan elektrische onderdelen de behuizing niet gewijzigd wordt op een manier waarop het niveau van beveiliging beïnvloed wordt. Dit zal beschadiging van kabels, een teveel aan aansluitingen, klemmenblokken die niet volgens specificatie zijn, beschadigingen aan dichtingen, onjuiste plaatsing van pakkingen, enz. bevatten.

Verzeker dat de apparatuur stevig gemonteerd is.

Verzeker dat de dichtingen of dichtingsmaterialen niet zodanig verouderd zijn dat ze het binnendringen van brandbare atmosferen niet meer kunnen voorkomen. Vervangonderdelen zullen voldoen aan de specificaties van de fabrikant.

OPMERKING Het gebruik van siliconen afdichtingsmiddel kan de effectiviteit van sommige types van apparatuur voor lekdetectie verminderen. Intrinsiek veilige onderdelen moeten niet geïsoleerd worden vooraleer er aan gewerkt wordt.

3 HERSTELLINGEN AAN INTRINSIEK VEILIGE ONDERDELEN

Breng geen permanent inductieve of capacitieve ladingen aan op het circuit zonder te verzekeren dat deze de maximaal toegelaten spanning en stroom voor de gebruikte apparatuur niet overschrijden.

Intrinsiek veilige onderdelen zijn enkel deze onderdelen van het type waaraan gewerkt kan worden onder spanning in een brandbare atmosfeer. De testapparatuur zal van de juiste klasse zijn.

Vervang onderdelen enkel door onderdelen met de specificaties van de fabrikant. Andere onderdelen kunnen leiden tot ontsteking van het koelmiddel in de atmosfeer ten gevolge van een lek.

4 BEKABELING

Controleer dat de bekabeling niet beïnvloed is door slijtage, corrosie, overmatige druk, trillingen, scherpe randen of andere negatieve omgevingseffecten. De controle zal ook rekening houden met de effecten van veroudering of voortdurende trillingen die veroorzaakt worden door compressoren of ventilatoren.

5 DETECTIE VAN BRANDBARE KOELMIDDELEN

Er zullen onder geen omstandigheden mogelijke ontstekingsbronnen gebruikt worden tijdens het zoeken naar of detecteren van lekken van koelmiddel. Een halidelamp (of een andere detector met open vlam) zal niet gebruikt worden.

6 METHODES VAN LEKDETECTIE

De volgende methodes van lekdetectie worden als aanvaardbaar beschouwd voor systemen die brandbare koelmiddelen bevatten. Elektronische lekdetectoren zullen gebruikt worden om brandbare koelmiddelen te detecteren maar de gevoeligheid kan onvoldoende zijn of ze moeten opnieuw gekalibreerd worden. (Detectieapparatuur zal gekalibreerd worden in een omgeving vrij van koelmiddel.)

Verzeker dat de detector geen mogelijke ontstekingsbron is en geschikt is voor het gebruikte koelmiddel. Lekdetectie-apparatuur zal ingesteld worden op een percentage van de LEL van het koelmiddel en zal gekalibreerd worden volgens het koelmiddel dat gebruikt wordt en het gepaste percentage aan gas (25 % maximum) bevestigd is.

Vloeistoffen voor lekdetectie zijn geschikt voor gebruik voor de meeste koelmiddelen maar het gebruik van detergents die chloor bevatten zal vermeden worden omdat het chloor kan reageren met het koelmiddel en het koperen leidingwerk kan corroderen.

Als er een vermoeden van een lek is zullen alle open vlammen verwijderd/gedooft worden.

Als er een lek van koelmiddel gevonden dat soldeerwerk vereist zal al het koelmiddel uit het systeem gerecupereerd worden of geïsoleerd worden (door middel van afsluitventielen) in een deel van het systeem op een veilige afstand van het lek. Zuurstofvrije stikstof (OFN) zal dan door het systeem geblazen worden, zowel vóór als tijdens het soldeerwerk.

7 VERWIJDEREN EN VERDRIJVEN

Bij het openen van het koelmiddelcircuit om herstellingen uit te voeren - of voor een andere reden - zullen de conventionele procedures gebruikt worden. Het is echter belangrijk dat de beste praktijken gevolgd worden omdat er met brandbaarheid rekening gehouden moet worden. De volgende procedure zal gevolgd worden: verwijder het koelmiddel; spoel het circuit met een inert gas; verdrijf; spoel opnieuw met het inert gas; open het circuit door snijden of solderen.

De lading aan koelmiddel zal gerecupereerd worden in de gepaste recuperatieflessen. Het systeem zal "gespoeld" worden met OFN om de eenheid in een veilige toestand te brengen. Dit proces moet mogelijk enkele keren herhaald worden. Perslucht of zuurstof zal niet gebruikt worden voor deze taak. Spoeling zal bereikt worden door het breken van het vacuüm met OFN en er zal verder gevuld worden tot de werkdruk bereikt wordt. Daarna wordt de druk afgelaten naar atmosfeer en wordt er uiteindelijk terug vacuüm getrokken. Dit proces zal herhaald worden tot er zich geen koelmiddel meer in het systeem bevindt.

Na het gebruiken van de laatste lading OFN zal de druk afgelaten worden tot atmosferische druk om werken aan de apparatuur toe te laten. Deze handeling is zeer belangrijk als er soldeerwerken aan het leidingwerk uitgevoerd moeten worden. Verzekert dat de uitlaat van de vacuümpomp zich niet in de buurt bevindt van ontstekingsbronnen en dat er ventilatie is.

8 LAADPROCEDURES

Naast de conventionele laadprocedures zullen de volgende vereisten gevolgd worden. Verzekert dat de verschillende koelmiddelen niet gemengd worden tijdens het gebruiken van de laadapparatuur. Slangen of leidingen zullen zo kort mogelijk zijn om de hoeveelheid aan koelmiddel dat zich hierin kan bevinden te minimaliseren. De flessen zullen rechtop geplaatst worden. Verzekert dat het koelsysteem geaard is vooraleer het systeem met koelmiddel geladen wordt. Breng etiketten aan op het systeem als het volledig geladen is (als dit nog niet het geval is). Men moet uiterst voorzichtig zijn om het koelsysteem niet te overvullen. Vooraleer het systeem opnieuw te laden zal er een druktest met OFN uitgevoerd worden. Het systeem zal na het laden, maar vóór ingebruikname, getest worden op lekken. Een tweede controle op lekken zal uitgevoerd laten vóór het verlaten van de site.

9 ONTMANTLING

Vooraleer deze procedure uitgevoerd wordt is het van essentieel belang dat de technicus de apparatuur en al zijn details volledig kent.

Het is goede praktijk dat alle koelmiddelen veilig verwijderd worden. Vóór het uitvoeren van deze taak zal een monster van de olie en het koelmiddel genomen worden voor het geval een analyse vereist is vooraleer het gerecupereerde koelmiddel opnieuw gebruikt wordt. Het is van essentieel belang dat er voeding beschikbaar is vooraleer met deze taak gestart wordt.

- Leer de uitrusting en de werking kennen.
- Isoleer het systeem elektrisch.
- Verzekert vóór het proberen uitvoeren van deze procedure dat: mechanische behandelingsapparatuur beschikbaar is, indien nodig, voor het behandelen van de flessen met koelmiddel.
- Alle persoonlijke beveiligingsapparatuur beschikbaar is en gebruikt wordt; er wordt te allen tijde tijdens het recuperatieproces toezicht gehouden door een bevoegd persoon.
- Recuperatie-apparatuur en flessen voldoen aan de gepaste normen.
- Pomp het koelsysteem leeg, indien mogelijk.
- Maak, als er geen vacuüm getrokken kan worden, een verdeelstation zodat het koelmiddel uit de verschillende delen van het systeem verwijderd kan worden.
- Verzekert dat de fles op de weegschaal staat vóór aanvang van de recuperatie.
- Start de recuperatiemachine en bedien deze volgens de instructies van de fabrikant.
- Overvul de flessen niet. (Niet meer dan 80 % van het volume van vloeibare lading.)
- Overschrijd de maximale werkdruk van de fles niet, zelfs niet tijdelijk.
- Verzekert dat de flessen na het vullen en het voltooiën van het proces de flessen en de apparatuur onmiddellijk van de site verwijderd worden en dat alle isolatiekleppen op de apparatuur in gesloten stand staan.
- Gerecupereerd koelmiddel zal niet in een ander koelsysteem geladen worden tenzij het gereinigd en gecontroleerd werd.

10 ETIKETTERING

Er zal een etiket op de apparatuur aangebracht worden dat aangeeft dat het ontmanteld werd en er geen koelmiddel meer aanwezig is. Dit etiket zal gedateerd en ondertekend worden. Verzekert dat er etiketten op de apparatuur aangebracht zijn die aangeven dat de uitrusting brandbaar koelmiddel bevat.

11 RECUPERATIE

Bij het verwijderen van koelmiddel uit een systeem, voor onderhoud of ontmanteling, is het goede praktijk dat alle koelmiddelen veilig verwijderd worden. Verzeker dat tijdens het overbrengen van koelmiddel in flessen de juiste flessen voor recuperatie van koelmiddel gebruikt worden. Verzeker dat een voldoende aantal flessen voor het opslaan van de totale lading van het systeem beschikbaar is. Alle cilinders die gebruikt zullen worden zijn toegewezen aan het gerecupereerde koelmiddel en voorzien van een etiket voor dat koelmiddel (dit wil zeggen speciale cilinders voor de recuperatie van koelmiddel). Cilinders zullen voorzien zijn van een overdrukventiel en bijhorende afsluitventielen die zich in goed werkende staat bevinden. De inhoud van recuperatieflessen wordt verdreven en, indien mogelijk, worden de flessen gekoeld vóór de recuperatie van start gaat.

De recuperatie-apparatuur zal zich in goed werkende staat bevinden en voorzien zijn van een reeks met instructies betreffende de beschikbare uitrusting en zal geschikt zijn voor de recuperatie van brandbare koelmiddelen. Daarnaast zal een set van goed werkende, gekalibreerde weegschalen beschikbaar zijn. Slangen zullen volledig zijn met lekvrije koppelingen en in goede staat verkeren. Controleer vóór het gebruiken van de recuperatiemachine dat deze goed werkt, gepast onderhouden werd en dat verbonden elektrische onderdelen afgedicht zijn om ontsteking te voorkomen in het geval van vrijgekomen koelmiddel. Raadpleeg de fabrikant bij twijfel.

Het gerecupereerde koelmiddel zal terug gestuurd worden naar de leverancier in de juiste fles en met de correct ingevulde Waste Transfer Note. Meng koelmiddelen niet in recuperatie-eenheden en vooral niet in cilinders.

Verzeker dat, wanneer compressoren of de olie van compressoren verwijderd moet worden, deze leeg gemaakt werden tot een aanvaardbaar peil om te garanderen dat er geen brandbaar koelmiddel achterblijft in het smeermiddel. Het verwijderingsproces zal uitgevoerd worden vooraleer de compressoren teruggestuurd worden naar de leveranciers. Elektrische verwarming van de behuizing van de compressor zal enkel toegepast worden om dit proces te versnellen. Wanneer olie uit een systeem afgelaten wordt, zal dit op een veilige manier gebeuren.

BENODIGDE AFSTAND

Respecteer de benodigde afstand van het apparaat tot muren en overige objecten. Zie afbeelding 2.

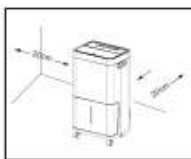


Fig. 2

BEDIENINGSINSTRUCTIES



- **Aan/uit-knop:**
Druk op de aan/uit-knop om het apparaat in te schakelen. Druk nogmaals op de knop om het apparaat uit te schakelen.
Na het opstarten wordt de huidige luchtvochtigheid weergegeven; de luchtvochtigheid staat standaard ingesteld op "CO" en de compressor kan onmiddellijk starten om te beginnen met ontvochtigen.
- **Snelheidsknop:**
Druk op de ventilatorsnelheidsknop om een lage of hoge ventilatorsnelheid te selecteren. Het bijbehorende lampje gaat branden.
- **Instelknop:**
Druk op de knop ADJUST, het indicatielampje van "CO" gaat branden. Wanneer

de luchtvochtigheid is ingesteld, wordt deze als volgt ingesteld: "CO" (continu) -> 30% -> 35% -> 40% -> 45% -> 50% -> ... -> 85% -> 90% -> "CO" (continu) cyclus

- **Timer-knop:**

Timer AAN-instelling:

- Wanneer het apparaat is uitgeschakeld, drukt u op de knop "TIMER". Het bijbehorende lampje gaat branden.
- Houd de knop "TIMER" ingedrukt om een gewenste AAN-tijd te selecteren tussen 0 en 24 uur. De instelling wordt na ongeveer 5 seconden van kracht zonder dat u verder iets hoeft te doen.
- Het apparaat wordt automatisch ingeschakeld zodra de ingestelde tijd is verstreken.

Timer UIT-instelling:

- Wanneer het apparaat in werking is, drukt u op de knop "TIMER". Het bijbehorende lampje gaat branden.
- Houd de knop "TIMER" ingedrukt om een gewenste UIT-tijd te selecteren tussen 0 en 24 uur. De instelling wordt binnen 5 seconden van kracht zonder dat u verder iets hoeft te doen. Het digitale display keert terug naar de weergave van het vochtigheidsniveau.
- Het apparaat schakelt automatisch uit zodra de ingestelde tijd is verstreken.

- **Modusknop:**

Druk op de MODE-knop om de gewenste modus te selecteren: ontvochtigingsmodus, ventilatiemodus, stille modus of kledingdroogmodus.

- **Vergrendeling:**

Wanneer het apparaat is ingeschakeld, houdt u de vergrendelknop 3 seconden ingedrukt om de vergrendelmodus te activeren. In deze modus kunnen alle knoppen worden gebruikt, behalve de aan/uit-knop en de lang ingedrukte vergrendelknop. Nadat u de vergrendelknop opnieuw 3 seconden hebt ingedrukt, verlaat u de vergrendelmodus.

Wanneer het apparaat is uitgeschakeld, houdt u de vergrendelknop 3 seconden ingedrukt om de vergrendelmodus te activeren. In deze modus kunnen, behalve de vergrendelknop die u ingedrukt houdt, geen andere knoppen worden gebruikt. Houd de knop opnieuw 3 seconden ingedrukt om de

- **Verborgene display:**

De dubbele 8 schermen op het hoofdbedieningsdisplay worden synchroon weergegeven. Driekleurig display: Afhankelijk van het vochtigheidsbereik geeft het verborgen display de huidige omgevingsvochtigheid in verschillende kleuren weer (driekleurig LED-scherm).

- Relatieve luchtvochtigheid: > 70% : rood licht
- Relatieve luchtvochtigheid: > 50 -70 % : groen licht
- Relatieve luchtvochtigheid: <50%: blauw licht

Het watervol-lampje is rood, het dubbele 8-scherm op het displaybord is wit en de andere indicatielampjes zijn wit.



Na 20 seconden worden alle indicatielampjes (inclusief dubbele 8) gedimd.

Beschrijving van de functies

- **Ontvochtigingsmodus:**
 - Wanneer de "CO" (continue) ontvochtigingsmodus is ingesteld, blijft de ontvochtiger werken (compressor, ventilator) ongeacht het vochtigheidsniveau op dat moment.
 - Als de luchtvochtigheid binnenshuis hoger is dan of gelijk is aan 3% van de ingestelde luchtvochtigheid, begint de compressor met ontvochtigen en werken de compressor en ventilator.
 - Nadat de luchtvochtigheid binnenshuis is ontvochtigd en de luchtvochtigheid onder 2% van de ingestelde luchtvochtigheid daalt, stopt het compressormechanisme met ontvochtigen. De compressor gaat gedurende drie minuten in de beschermingsmodus en de ventilator stopt na drie minuten.
 - Als de luchtvochtigheid binnenshuis stijgt tot 3% hoger dan of gelijk aan de ingestelde luchtvochtigheid nadat de ontvochtiger is gestopt met ontvochtigen, en als de compressor de beschermingsstatus gedurende drie minuten heeft doorlopen, begint de compressor met ontvochtigen.
 - Volgens de bovenstaande cyclus kan de luchtvochtigheid binnenshuis op ongeveer de ingestelde luchtvochtigheid worden gehouden.
- **Kledingdroogfunctie:**
 - Wanneer deze functie is ingeschakeld, blijft de ontvochtiger continu draaien (compressor en ventilator), ongeacht de luchtvochtigheid (hoog of laag) wanneer de "CO" (continue) werking wordt uitgevoerd.
 - De windsnelheid is vergrendeld op hoge snelheid en kan niet worden aangepast.
 - De knop voor het instellen van de luchtvochtigheid kan niet worden aangepast.
- **FAN-functie:**
 - De compressor werkt niet.
 - De ventilator kan in twee standen worden gebruikt: hoge stand en lage stand.
 - De knop voor het instellen van de luchtvochtigheid kan niet worden aangepast in de luchttoevoerstand.
- **Stille modus:**

wanneer deze functie is ingeschakeld, wordt de windsnelheid vergrendeld op lage windsnelheid voor gebruik, en zijn andere functies hetzelfde als in de ontvochtigingsmodus.
- **Volledige waterbeveiligingsfunctie:**
 - Wanneer de watertank vol is, gaat het lampje voor een volle tank (FULL) branden, stopt de luchtontvochtiger automatisch en klinkt er 15 keer een zoemgeluid.
 - Druk op een willekeurige knop om het zoemgeluid te stoppen. De compressorventilator wordt uitgeschakeld.
 - Alle functies werken pas weer wanneer de watertank is geleegd en teruggeplaatst.
- **Ontdooifunctie:**
 - Tijdens het ontdooien is de compressor uitgeschakeld en blijft de ventilator op hoge snelheid draaien om te ontdooien. De ontdooi-indicator gaat branden.
 - Wanneer de kamertemperatuur lager is dan of gelijk is aan 16 graden, wordt de temperatuur van de spoel niet gedetecteerd.
 - Wanneer de kamertemperatuur lager is dan 12 graden, draait de compressor 30 minuten, schakelt hij het ontdooien 10 minuten uit en keert hij vervolgens terug naar de instellingsmodus van vóór het ontdooien.
 - Wanneer 12 graden < kamertemperatuur en 16 graden >, draait de compressor 45 minuten en stopt hij het ontdooien 10 minuten, waarna hij terugkeert naar de instellingsmodus van vóór het ontdooien.
 - Wanneer de kamertemperatuur hoger is dan 16 graden, zijn de details als volgt, afhankelijk van de temperatuur van de spoel: Wanneer de compressor 30 minuten draait en de temperatuur van de spoel lager is dan 1, wordt het apparaat 10 minuten gestopt om te ontdooien en keert het vervolgens terug naar de instellingsmodus van vóór het ontdooien.



Tijdens het ontdooien brandt het ontdooilampje.

- **Compressorvertragsbeveiliging:**
 1. De compressor mag elke keer dat hij start onmiddellijk starten.
 2. Nadat de compressor is gestopt, moet er een interval van ten minste drie minuten zijn voordat hij opnieuw start.
- **Afvoer van de watertank:**

Wanneer de afvoertank vol is, gaat het indicatielampje voor een volle tank branden, stopt de werking automatisch en piept de zoemer 15 keer om de gebruiker te waarschuwen dat het water uit de afvoertank moet worden geleegd.

WATERAFVOER

Tank legen

- Trek de watertank met beide handen uit de klemmen aan beide zijden.



Fig. 3

- Leeg de watertank



Fig. 4

- Verwijder de vlotter in de watertank niet, anders kan de watersensor het waterniveau niet detecteren en werkt hij niet goed.



Fig. 5



- Als de tank vuil is, gebruik dan koud of warm water om deze schoon te maken. Gebruik geen schoonmaakmiddelen, staalwol, chemisch behandelde stofdoeken, benzine, benzeen, thinner of andere oplosmiddelen. Dit kan schade aan de watertank veroorzaken en leiden tot waterlekage.
- Druk de tank met beide handen stevig aan wanneer u deze weer in het apparaat plaatst. Als de watertank niet goed is geplaatst, wordt de sensor voor een volle watertank nog steeds geactiveerd en werkt het apparaat niet.



Fig. 6

Continue afvoer

De luchtontvochtiger heeft een continu afvoergat aan de zijkant van de tank. De watertank moet op zijn plaats worden geïnstalleerd en de afvoerleiding moet recht worden getrokken, zodat het water via het afvoergat uit het apparaat kan worden afgevoerd.



Fig. 7

ONDERHOUD

• Apparaat reinigen

-Veeg het apparaat af met een zachte, vochtige doek.

• Filter reinigen

1. Trek het filter omhoog.

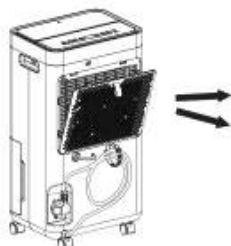


Fig. 8

2. Reinig het filter

Gebruik een stofzuiger om voorzichtig het stof van het filteroppervlak te verwijderen. Als het erg vuil is, gebruik dan warm water en een mild reinigingsmiddel. Het filter moet goed drogen.

3. Filter plaatsen

Plaats het filter in het apparaat en druk de twee haakjes van het filter op hun plaats.



Fig. 9

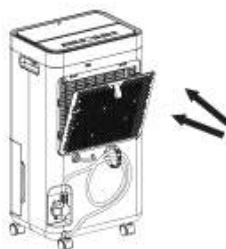


Fig. 10

- **Het apparaat opbergen**

Als u het apparaat lange tijd niet gaat gebruiken en het wilt opbergen, let dan op de volgende stappen:

- Leeg het water uit de tank
- Rol het netsnoer op
- Reinig de zeef
- Bewaar het apparaat op een koele en droge plaats

OPSLAG

Wanneer u het apparaat lange tijd niet gebruikt, kunt u het beste als volgt te werk te gaan:

- Haal de stekker uit het stopcontact en leeg het reservoir. Laat het reservoir en het apparaat goed drogen.
- Reinig het luchtfilter.
- Berg het apparaat op in een stofvrije ruimte, bij voorkeur afgedekt met plastic.

PROBLEEMOPLOSSING

Als een van de onderstaande situaties zich voordoet, controleer dan de volgende punten voordat u onze klantenservice belt.

Probleem	Mogelijke oorzaak	Oplossing
Het apparaat werkt niet	Is het netsnoer losgekoppeld?	Steek de stekker van het netsnoer in het stopcontact.
	Brandt het lampje dat aangeeft dat de tank vol is? (De tank is vol of staat niet goed).	Leeg het water uit de watertank en plaats de tank vervolgens op de juiste manier.
	Is de temperatuur in de kamer hoger dan 35 °C of lager dan 5 °C?	De beveiliging is geactiveerd en het apparaat kan niet worden gestart.
De ontvochtigingsfunctie werkt niet	Is het luchtfilter verstopt?	Reinig het luchtfilter volgens de instructies in de handleiding.
	Is het aanzuigkanaal of afvoerkanaal verstopt?	Verwijder de obstructie uit het afvoerkanaal of het inlaatkanaal.
Er wordt geen lucht afgevoerd Er wordt geen lucht afgevoerd	Is het luchtfilter verstopt?	Reinig het luchtfilter volgens de instructies in de handleiding.
Het apparaat maakt geluid	Staat het apparaat scheef of stabiel?	Verplaats het apparaat naar een stabiele, vaste locatie.
	Is het luchtfilter verstopt?	Reinig het luchtfilter volgens de instructies in de handleiding.
E1 code	Kortsluiting of open circuit in de spoelsensor	Controleer of de leiding los zit of vervang de spoelsensor.

GARANTIEVOORWAARDEN

In dit gedeelte van de handleiding worden de garantievoorwaarden voor het door u gekochte apparaat beschreven. Scan de onderstaande QR-code die u naar de volledige informatie en uw rechten met betrekking tot de productgarantie leidt. Lees de informatie op de weblink zorgvuldig door. Als er geen garantieondersteuning voor uw land is, neem dan contact op met uw lokale dealer.



TECHNISCHE SPECIFICATIES

Model		TD 110
Opgenomen vermogen	kW	0,280
Netspanning	V / Hz / Ph	220-240/50/1
Ontvochtigingscapaciteit (ontvochtiging bij 30°C, 80% RH)	L / 24h	10
Ontvochtigingscapaciteit (ontvochtiging bij 27°C, 60% RH)	L / 24h	5
Inhoud waterreservoir	L	2
Luchtstroom (nom.) *	m3/h	140
Voor ruimtes tot *	m3	36 - 60
Werkings temperatuur	°C	5 - 35
Compressor type		Reciprocating
Koudemiddel type / hoeveelheid	r / g	R290/28
Druk inlaat / uitlaat	bar	10/26
Afmetingen (b x d x h)	mm	260x190x490
Netto gewicht	kg	9,7
Bruto gewicht	kg	10,7
Geluidsniveau	dB(A)	41
Beschermingsklasse		IPX0
Zekeringen		3,15A/250V

* te gebruiken als indicatie

De fabrikant is het recht voorbehouden veranderingen door te voeren zonder voorafgaand bericht.



Werp elektrische apparatuur niet weg bij het huisvuil; lever het in op de daarvoor aangewezen plaats. Neem contact op met de plaatselijke autoriteiten voor informatie waar apparatuur kan worden ingeleverd. Wanneer elektrische apparaten worden weggegooid op de vuilstort of in de dump, kunnen gevaarlijke stoffen in het grondwater en in de voedselketen terecht komen met alle gevolgen voor de gezondheid. Bij de vervanging van oude apparaten door nieuwe is de leverancier wettelijk verplicht zonder kosten het oude apparaat voor vernietiging in te nemen.

Deze apparatuur bevat koelmiddel R290 in de hoeveelheid als aangegeven in bovenstaande tabel. Laat R290 niet ontsnappen in de atmosfeer: R290 is een gefluoreerd broeikasgas met een broeikasgaseffect (GWP) = 3.

Gasinstructies

- Dit product bevat gefluoreerde broeikasgassen.

De gefluoreerde broeikasgassen zijn opgenomen in hermetisch afgesloten apparatuur.

Installatie, service, onderhoud, reparaties, controle op lekken of buitengebruikstelling van apparatuur en productrecycling moeten worden uitgevoerd door natuurlijke personen die over de relevante certificaten beschikken.

Als het systeem is uitgerust met een lekdetectiesysteem, moet ten minste om de 12 maanden een lektest worden uitgevoerd om te controleren of het systeem goed werkt.

Als het product op lekken moet worden gecontroleerd, moet de inspectiecyclus worden gespecificeerd en moeten de resultaten van de lekcontroles worden vastgelegd en bewaard.



- Voor hermetisch afgesloten apparatuur geldt dat als het CO₂-equivalent van gefluoreerde broeikasgassen minder dan 10 ton bedraagt, er geen lekcontroles hoeven te worden uitgevoerd.



Distributed in Europe by PVG Holding B.V.

- ⑩ Benötigen Sie weitere Informationen oder treten Probleme auf, besuchen Sie bitte unsere Website www.pvg.eu, oder setzen Sie sich mit unserem Kundendienst in Verbindung (T: +31 412 694 694).
- ⑪ For alle yderligere oplysninger eller ved eventuelle problemer med apparatet henvises til www.pvg.eu eller det lokale Kundecenter (T: +45 77 34 33 30).
- ⑫ Si necessita informació o si tiene algún problema, visite nuestra página Web www.pvg.eu, o póngase en contacto con el servicio cliente (T: +34 916 113 113).
- ⑬ Si vous souhaitez obtenir des informations supplémentaires ou à vous rencontrez un problème, rendez-vous sur notre site Web (www.pvg.eu) ou contactez notre service client (T: +33 2 32 96 07 47 / +32 (0)3 326 39 39).
- ⑭ Jos haluat huoltoapua, lisätietoja tai lähteen kanssa tulee ongelmia, tutustu verkkosivustoon osoitteessa www.pvg.eu tai kysy neuvoa PVG kuluttajaneuvoksesta (T: +45 77 34 33 30).
- ⑮ If you need information or if you have a problem, please visit the our website (www.pvg.eu) or contact our sales support (T: +31 412 694 694).
- ⑯ Per informazioni e in caso di problemi, visitate il sito Web www.pvg.eu oppure contattate il Centro Assistenza Clienti (T: +39 0571 628 500).
- ⑰ Hvis du trenger informasjon, eller hvis du har et problem med produktet, kan du gå til nettsidene www.pvg.eu. Alternativt kan du kontakte med 'PVG' forbrukertjeneste (T: +45 77 34 33 30).
- ⑱ Als u informatie nodig hebt of als u een probleem hebt, bezoek dan de onze website (www.pvg.eu) of neem contact op met de afdeling sales support (T: +31 412 694 694 / +32 (0)3 326 39 39).
- ⑲ Se necessitar de informações ou se tiver problemas, visite o Web site www.pvg.eu ou contacte o Centro de Assistência (T: +34 916 113 113).
- ⑳ W przypadku problemów i w celu uzyskania szczegółowych informacji odwiedź stronę internetową Qlima dostępną pod adresem www.pvg.eu lub skontaktuj się z Centrum kontaktów Qlima (T: +48 48 613 00 70).
- ㉑ Om du behøver service eller information eller har problem med apparaten kan du besøke www.pvg.eu eller kontakta Qlima kundtjänst (T: +45 77 34 33 30).
- ㉒ Če želite dodatne informacije, obiščite spletno mesto podjetja na naslovu www.pvg.eu ali pokličite na telefonska (T: +386 (0)41 674 139).